

## **Tür- und Haustelexfonie Teil 2, Ausgabe A**

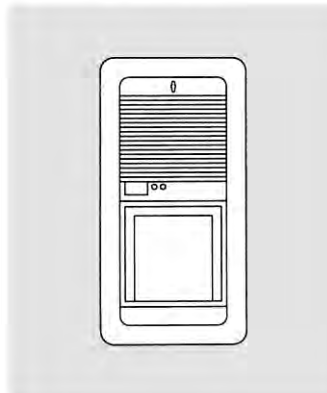
Erläuterung zur Planung  
und Installation

## **Door and In-House Communication Part 2, edition A**

Explanation on planning  
and Installation

## **Téléphonie de porte et téléphonie intérieure Partie 2, édition A**

Explications relatives à la  
projection et à l'installation



## **Citofonia e comunicazione interna Parte 2, Edizione A**

Informazione per la  
progettazione e l'installazione

## **Deur- en huistelexfonie Deel 2, uitgave A**

Verduidelijking bij  
planning en installatie

## **Dør- og hustelefonti Del 2, udgave A**

Kommentarer til projektering  
og installation

## **Port- och hustelefontsystem Del 2, utgåva A**

Anvisningar om planering  
och installation



**Inhaltsangabe Deutsch** 4 **Inholdsfortegnelse Dansk** 54

**Achtung**

Schaltpläne siehe:  
"Tür- und Haustelefonie  
Teil 1, Ausgabe A,  
Planung und Installation"  
Techn. Beratung 07723/6 33 75

**Obs**

For monteringsdiagram henvises til:  
"Dør- og hustelefoni  
del 1, udgave A,  
Projektering og installation"  
Teknisk vejledning; Tel. 36 77 24 77

**Contents English** 14

**Attention**

Wiring diagrams see:  
"Door and In-house communication  
part 1, edition A,  
Planning and installation" manual  
For technical advice phone:  
Tel. 081 / 2 07 38 38

**Inhåll Svenska** 64

**Observera**

För yttre kopplingschema se:  
"Port- och hustelefonssystem  
del 1, utgåva A,  
Planering och installation"  
Teknisk konsultation:  
Tel. 087 / 14 00 50

**Sommaire en Français** 24

**Attention**

Pour les schémas de branchement  
voir:  
"Téléphonie de porte et téléphonie  
intérieure partie 1, édition A,  
Projection et installation"  
Conseil technique: Tél. 78 33 31 62

**Indice Italiano** 34

**Attenzione**

Schema dei collegamenti esterni sui  
"Citofonia e comunicazione interna  
Parte 1, Edizione A,  
Progettazione e l'installazione"  
Consulenza tecnica: Tel. 031 / 26 54 11

**Inhoud Nederland/België** 44

**Let op**

Zie voor de aansluitschema's:  
"Deur- en huistelefonie  
deel 1, uitgave A,  
Planning en Installatie"  
Technische ondersteuning:  
Tel. 030/41 42 25  
vanaf 10.10.1995  
Tel. 030/2 41 42 25

Deutsch

Inhalt

|   |    |
|---|----|
| Anwendungen/Allgemein   | 5  |
| Easikey   | 6  |
| Gegenüberstellung   | 6  |
| Türtelefonie  | 8  |
| Türtelefonie mithörgesperrt   | 8  |
| Türtelefonie, Haupt- und<br>Etagentürlautsprecher,<br>mithörgesperrt      | 8  |
| Tür- und Haustelesonie  | 9  |
| Haustelesonie   | 9  |
| Mehr als 2 Türlautsprecher  | 10 |
| Türtelefonie adernsparend,<br>nicht mithörgesperrt                        | 10 |
| Türtelefonie, mithörgesperrt,<br>adernsparend, mit Rufunter-<br>scheidung | 11 |
| Türfreisprecheinrichtung  | 11 |
| Hinweise zu den<br>Außenschaltplänen                                      | 12 |
| Vertretungen  | 13 |

### Wichtig

Alle Übersichts-, Außen- und  
Zusatzpläne finden Sie in:

**Tür- und Haustelesonie**

**Teil 1, Ausgabe A**

**Planung und Installation**

(Schaltungsbuch)

**Techn. Beratung:**

**Telefon 0 77 23/6 33 75**

## Tür- und Haustelexie Planung und Installation

### Anwendung

Anlagen für den Gegensprechbetrieb zwischen Türsprechstelle(n) und Haustelexie und/oder zwischen den Haustelexie.

### Allgemein

Schaltpläne für die Tür- und Haustelexie mit 1 oder mehreren Türsprechern.

Zusätzliche Funktionen sind möglich, die Produktinfo hierüber liegt den jeweiligen Geräten/Modulen bei.

Ein kpl. Planungs- und Angebots-system PAS 1000-... mit Kalkulations-, Service-Hilfe und weiteren Schaltplänen auf Disketten kann bestellt werden.

### Installation

#### Leitungsmaterial

Für die Installation können Klingeldrähte, Schwachstrom- oder Fernmeldeleitungen verwendet werden.

|         |  |
|---------|--|
| Y       | Schwachstromdraht                      |
| YR      | Schwachstromleitungen                  |
| JY(ST)Y | Leitungen paarig verdreht, abgeschirmt |

AZY(ST)ZY Fernmelde-Erdkabel  
Aus den Übersichtsverbindungsplänen können die erforderlichen Adernzahlen bestimmt werden. Reserveadern sind für die Nachrüstmöglichkeiten entsprechend zu berücksichtigen.

#### Leitungsführung

Um die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0100 und VDE 0800 zu erfüllen und um Störbeeinflussung zu vermeiden, muß auf getrennte Führung von Stark- und Schwachstromleitungen geachtet werden. Ein Abstand von 10 cm ist einzuhalten. Die Leitung vom Türsprecher ist ohne Abzweigungen direkt zum Hauptanschlußkasten zu verlegen. Geräte nicht im Heizungsraum montieren.

#### Reichweite

Der Schleifenwiderstand (Hin- und Rückleitung) darf 20 Ohm nicht überschreiten.

Bei 0,8 mm Aderdurchmesser ergibt das eine Reichweite von ca. 260 m.

handelsübliche, niederohmige Signalgeräte und Türöffner eingebaut, verringert sich die Reichweite etwa um die Hälfte. Eine Verdopplung der Zuleitung für den Ruf- und Öffnerbetrieb wird in diesen Fällen empfohlen.

#### Fremdspannungen

Fremdspannungen  $\geq 24$  V AC/DC dürfen nicht in Siedle Systemtelefone bzw. Vario-Türsprecher eingeführt werden.

**Bei Nichtbeachten besteht die Gefahr schwerer gesundheitlicher Schäden oder Lebensgefahr durch elektrische Stromstöße.**

#### Türsprechstelle

Entsprechende Montageanleitung beachten. Anstelle des Vario-Türsprechers kann auch der Einbau-Türsprecher TLE 051-01 oder der Kompakttürsprecher TL 352-4B verwendet werden.

Siehe Gegenüberstellung „Tür- und Haustelexie, Teil 1 Ausgabe A, Planung und Installation“ Seite 35

#### Namensschildbeleuchtung

Die Stromversorgung reicht bis zu 4 Tasten- und Infomodulen (je 3 Wat/18 V), ab 5 Modulen muß ein separater Trafo 12 V AC/ ... A zusätzlich eingesetzt werden. Bei Wohnhochhäusern ist ein separates Außenlicht zweckmäßig.

#### Lichttaster

Wird über den Schwachstrom-Lichttaster im Türsprecher das Treppen- und/oder Außenlicht geschaltet, muß nach den VDE-Bestimmungen ein Schwachstrom- bzw. Zeitrelais dazwischengeschaltet werden.

**1 Anschluß der Lichttaste im Türsprecher oder Systemtelefon für Außen-/Treppenlicht über Schwachstromrelais**

**2 Anschluß der Lichttaste im Türsprecher oder Systemtelefon für Außen-/Treppenlicht über Zeitrelais ZR 502-0.**

#### Bewegungsmelder

Über das Bewegungsmelder-/ Dämmerschalter- Modul kann die Beleuchtung im Sparbetrieb erfolgen.

**3 Bewegungsmelder schaltet Außenlicht**

**4 Bewegungsmelder in Verbindung mit anderen Schwachstromlichttastern**

**a) Über Zeitrelais ZR 502-0**

**b) Über Treppenhausautomat (handelsüblich)**

#### 5 Codeschloßmodul

Das Codeschloßmodul (COM 511-0 mit CQC 502-0) kann zur Zugangsberechtigung, Öffnen von Türen etc. eingesetzt werden. Es können max. 2 potentialfreie Ausgänge programmiert werden.

#### Türöffner

Handelsübliche Türöffner 8-12 V AC, max. 1 A Stromaufnahme können angeschlossen werden. Siedle Türöffner sind hochohmig  $> 20$  Ohm und sind auch bei größeren Reichweiten betriebsicher.

#### Nebensignalgerät

Elektronischer Gong NS 511-0 oder handelsübliche, hochohmige Signalgeräte  $\geq 15$  Ohm (max. 2) können parallel geschaltet werden. Siehe Hinweise unter Reichweite.

#### Nur bei AS-2/66a-1

**6 Wird ein Nebensignalgerät NS 511-0 oder ein Fremdsignalgerät parallel an ein Haustelexie angeschlossen, muß das Zubehör-Anschaltrelais ZAR 622-0 und eine separate Stromversorgung verwendet werden. Nur Alpha- und/oder Dauerton als Rufsignal verwendbar.**

## Etagenruf

Bei Türsprechanlagen für das Mehrfamilienhaus ist der Etagenruf in unseren Schaltplänen integriert.

## 7 Anschlußdarstellung der Signalgeräte und Rufabschaltung mit optischer Anzeige

Klemme "A" entspricht Alphonon  
Klemme "D" entspricht Dauerton  
Klemme "G" entspr. Dreiklanggong

**7a** Rufabschaltung mit optischer Signalisation ZSCH 611-0 mit ZLA 611-0

Weitere Hinweise in den entsprechenden Schaltungen oder Produktinformationen beachten.

## 8 Zubehör Taster

Zubehör Taster ZTA 611-0 zum Einbau in das Systemtelefon HT 611-01; max. mit 24 V 250 mA belastbar.

## 9 Zubehör Schalter

Zubehör Schalter ZSCH 611-0 zum Einbau in das Systemtelefon HT 611-01 mit Wechselkontakt; max. mit 24 V 250 mA.

## 10 Zubehör Leuchtdiode

Zubehör Leuchtdiode ZLA 611-0 zum Einbau in das Systemtelefon HT 611-01; Betriebsdaten 6-12 VAC/DC, 50 mA

## 11 Lätewerk/Summer

ZLW 611-0/ZSU 611-0 zur Rufunterscheidung

## 12 Zubehör-Elektronisches Rufsignal

ZER 611-0 mit Alpha- und Dauerton

## 13 Zubehör Drei-Klang-Gong

ZGO 611-0 mit Drei-Klang-Gong, Alpha- und Dauerton.

Es sind max. 8 ZGO 611-0 in einer Anlage zulässig.

## 14 Optische Rufanzeige

Anschluß der Leuchtdioden zur Anzeige von welchem der beiden Türlautsprecher gerufen wurde. Die Anzeige erfolgt erst nach Abheben des Handapparates.

Bei Anlagen > 2 Türlautsprechern Klemme „L-“ am jeweiligen UG an Klemme „3.1“ anschließen.

Wird mehr als ein Telefon mit ZLA 611-0 gewünscht, **Sonderschaltplan** im Werk anfordern.

## Zubehör-Mithörsperre

**15a** Anschlußdrähte weiß und grün des Telefonhörers von Leiterplatte Systemtelefon auf Leiterplatte ZM 611-... umstecken.

**15b** Anschlußdrähte des ZM 611-0 mit den gleichlautenden Steckstiften des Systemtelefons verbinden.

**15c** Bei Verwendung der Signalgeräte ZLW 611-0 oder ZSU 611-0 ist der Anschluß "c" mit dem Steckstift "c" der Leiterplatte des Systemtelefons und der Anschlußdraht "LW" mit dem Steckstift "LW" auf der Leiterplatte des ZM 611-0 zu verbinden.

Bei Verwendung von ZER/ZGO 611-0 Brücke von KL. "7" nach "A", "D" oder "G" ZER/ZGO einlegen.

## Umrüsten der Systemtelefone

**HT 611-01 bei AS-2/66a-1**

**16** Einbau des ZER 622-... mit integrierter Mithörsperre

**17** Einbau des Zubehör Anschaltrelais ZAR 622-... zum Anschluß von Nebensignalgeräten

## Umrüsten der Standardtelefone

**HT 401a-01 bei AS-2/66a-1**

**18** Einbau des ZSU 522-... und ZHT 522-... mit integrierter Mithörsperre

## 19 Anschluß Easikey-Controller

In Verbindung mit Siedle-Sprechanlagen muß der Türöffneranschluß "O.1" bzw. "O.2" parallel zur Leitung "I" vom HT .... angeschlossen werden.

Weitere Schaltpläne siehe Produktinformation "**Siedle Easikey Controller EC 501-0**"

## Gegenüberstellungen 20 Haustelegone

### 21 Türlautsprecher

\* Im TL 352-4B die Drahtbrücken Br. 1 und Br. 2 auftrennen.

\*\* Steht keine freie Ader zur Verfügung, Brücke zwischen "9" und "11" am TL einlegen.

### 22 Haustelegone mithörgesperrt

Das ZM 611-0/ZM 511-0 kann nur mit dem NG 402-02 betrieben werden. Gegebenenfalls das Netzgerät austauschen. Am NG 402-02 eine Brücke von KL. "-." nach KL. "c" einlegen.

Ist ein Steuergerät **STG 401-0** oder **STG 101-0** vorhanden, muß mit Einbau des ZM 611-0 die Zuleitung zu den Klemmen "9" bzw. "9.1" der Telefone am Netzgerät abgenommen und auf Klemme "5" des Steuergerätes geklemmt werden.

In Anlagen mit **UG 121-...** muß die Zuleitung zu den Klemmen "9" bzw. "9.1" der Telefone am Netzgerät abgenommen und auf Klemme "28" des UG 121-... geklemmt werden.

## Anschlußklemmen am ZM ....

\* Beim HT 311-0, HT 351-0 und HT 611-01 muß eine Brücke zwischen KL. "8" bzw. "c" nach KL. "6.1" eingelegt werden.

\*\* Zur Verhinderung der Rückkopplung Widerstand von ca. 220 Ohm an KL. "11" vorschalten.

\*\*\* Dieses ZM kann nur mit NG 402-02 betrieben werden.

\*\*\*\* Ist ein Steuergerät LN 1983 a/b vorhanden, muß dieses durch das UG 502-0 mit ZUG 501-01 ersetzt werden.

## 23 Umschaltgeräte in mithörgesperrten Schaltungen AS-2/62-...

Beim Austausch früherer Umschaltgeräte muß auch der Netzgleichrichter NG 402-02 eingesetzt werden. Am Netzgleichrichter Brücke zwischen Klemme "c" und "-." einlegen.

#### **24 Umschaltgeräte in Schaltungen der internen Kommunikation AS-2/70-...**

Beim Austausch früherer Umschaltgeräte muß auch der Netzgleichrichter NG 402-02 eingesetzt werden. Am Netzgleichrichter Brücke zwischen Klemme "c" und "-" einlegen.

#### **25 Umschaltgeräte in kombinierten Anlagen mit 2 Türlautsprechern**

Beim Einsatz der UG 502-0 muß auch der Netzgleichrichter NG 402-02 eingesetzt werden. An den Türlautsprechern ist keine "Besetzt-Anzeige" möglich.

\* Die Klemmen "31" und "32" werden nur bei Gruppenanlagen (AS-2/90-...) benötigt.

#### **26 Umschaltgeräte in kombinierten Anlagen mit 3 Türlautsprechern**

Beim Einsatz der UG 502-0 muß auch der Netzgleichrichter NG 402-02 eingesetzt werden. An den Türlautsprechern ist keine "Besetzt-Anzeige" möglich.

\* Die Klemmen "31" und "32" werden nur bei Gruppenanlagen (AS-2/90-...) benötigt.

#### **Achtung**

Der Anschluß "b" im Hausteleson ist keine Klemme auf der Grundleiterplatte des HT, sondern eine Klemme auf der Leiterplatte des ZGO 611-0. Die Ader "b" kann im Freiraum des HT's deponiert werden.

#### **Schaltplan-Hinweise**

Die individuellen Hinweise a, b, ... an den Schaltplänen des Schaltungsbuches "Tür- und Hausteleson, Teil 1 Ausgabe A, Planung und Installation" müssen unbedingt beachtet werden. Siehe ab Seite 46.

## Türtelefonie

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/53-1

1 Vario-Türlausprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen Türlautsprecher und belie-  
biger Anzahl Systemtelefonen, ohne  
Mithörsperre.

Etagenruf. Namensschildbeleuchtung.  
Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher

|             |                                      |
|-------------|--------------------------------------|
| <b>grün</b> | Sprechbereitschaft                   |
| <b>rot</b>  | ohne Funktion in dieser<br>Schaltung |
| <b>ERT</b>  | Etagenruftaste                       |
| <b>n</b>    | Anzahl der Ruftaster (TL)            |

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/53-2

2 Vario-Türlausprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen 2 Türlautsprechern und  
beliebiger Anzahl Systemtelefonen.  
Anschaltung des rufenden Türlaut-  
sprechers erfolgt automatisch über  
den Ruf. Ohne Mithörsperre.

Etagenruf. Namensschildbeleuchtung.  
Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher.

|             |                           |
|-------------|---------------------------|
| <b>grün</b> | Sprechbereitschaft        |
| <b>rot</b>  | Besetzt                   |
| <b>ERT</b>  | Etagenruftaste            |
| <b>n</b>    | Anzahl der Ruftaster (TL) |

## Türtelefonie mithörgesperrt

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/63-1

1 Vario-Türlausprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen Türlautsprecher und belie-  
biger Anzahl Systemtelefonen.

Sperre gegen Mithören Dritter.  
Etagenruf. Namensschildbeleuchtung.  
Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher

|             |                                     |
|-------------|-------------------------------------|
| <b>grün</b> | Sprechbereitschaft<br>ohne Funktion |
| <b>rot</b>  | Etagenruftaste                      |
| <b>n</b>    | Anzahl der Ruftaster (TL)           |

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/63-2

2 Vario-Türlausprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen 2 Türlautsprechern und  
beliebiger Anzahl Systemtelefonen.  
Anschaltung des rufenden Türlaut-  
sprechers erfolgt automatisch über  
den Ruf.

Sperre gegen Mithören Dritter.  
Etagenruf. Namensschildbeleuchtung.  
Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher.

|             |                           |
|-------------|---------------------------|
| <b>grün</b> | Sprechbereitschaft        |
| <b>rot</b>  | Besetzt                   |
| <b>ERT</b>  | Etagenruftaste            |
| <b>n</b>    | Anzahl der Ruftaster (TL) |

## Türtelefonie, Haupt- und Etagentürlautsprecher, mithörgesperrt

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/83a-1

1 Vario-Türlausprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen Haupttürlautsprecher und  
beliebiger Anzahl Systemtelefonen,  
sowie zwischen Etagentürlautsprecher  
und zugehörigem Systemtelefon.  
Anschaltung des rufenden Türlaut-  
sprechers erfolgt automatisch über  
den Ruf. Sperre gegen Mithören  
Dritter.

Es sind mehrere Gespräche gleichzeitig  
möglich.

Namensschildbeleuchtung.  
Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher.

|             |                           |
|-------------|---------------------------|
| <b>grün</b> | Sprechbereitschaft        |
| <b>rot</b>  | ohne Funktion             |
| <b>n</b>    | Anzahl der Ruftaster (TL) |

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/83-2

2 Vario-Türlausprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen 2 Haupttürlautsprechern und  
beliebiger Anzahl Systemtelefonen,  
sowie zwischen Etagentürlautsprecher  
und zugehörigem Systemtelefon.  
Anschaltung des rufenden Türlaut-  
sprechers erfolgt automatisch über  
den Ruf. Sperre gegen Mithören  
Dritter. Es sind mehrere Gespräche  
gleichzeitig möglich.

Namensschildbeleuchtung.  
Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher

|             |                           |
|-------------|---------------------------|
| <b>grün</b> | Sprechbereitschaft        |
| <b>rot</b>  | Besetzt                   |
| <b>n</b>    | Anzahl der Ruftaster (TL) |



## Tür- und Haustelesonie

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/73-1

1 Vario-Türlausprecher,  
2-6 (max. 7) Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb zwischen Türlausprecher und Systemtelefonen. Interner Ruf- und Sprechbetrieb zwischen max. 7 Systemtelefonen bei automatischer Abschaltung des Türlausprechers. Keine Mithörsperre zwischen den Systemtelefonen. Namensschildbeleuchtung. Funktionsanzeige im Vario-Türlausprecher

**grün** Sprechbereitschaft  
**rot** ohne Funktion in dieser Schaltung

**r** Anzahl der Systemtelefone  
**n** Anzahl der Ruftaster (TL)

Weitere Telefone ohne Interntelefonie können nach AS-2/53-1 vor dem UG 502-0 angeschlossen werden. Falls erforderlich Schaltplan AS-2/93-... anfordern.

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/73-2

2 Vario-Türlausprecher,  
2-6 (max. 7) Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb zwischen 2 Türlausprechern und Systemtelefonen. Anschaltung des rufenden Türlausprechers erfolgt automatisch über den Ruf. Interner Ruf- und Sprechbetrieb zwischen max. 7 Systemtelefonen bei automatischer Abschaltung des Türlausprechers. Keine Mithörsperre zwischen den Systemtelefonen. Namensschildbeleuchtung. Funktionsanzeige im Vario-Türlausprecher

**grün** Sprechbereitschaft  
**rot** Besetzt  
**r** Anzahl der Systemtelefone  
**n** Anzahl der Ruftaster (TL)

Weitere Telefone ohne Interntelefonie können nach AS-2/53-2 vor dem UG 502-0 angeschlossen werden. Falls erforderlich Schaltplan AS-2/93-... anfordern.

## Haustelesonie

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-1/75a-0

#### Wirkungsweise

Ruf- und Sprechbetrieb zwischen den Systemtelefonen (max. 7). Keine Mithörsperre zwischen den Systemtelefonen.

**r** Anzahl der Systemtelefone

## Mehr als 2 Türlautsprecher

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/... > 2 TL

3 ... n Vario-Türlautsprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen 3 oder mehreren Türlaut-  
sprechern und beliebiger Anzahl  
Systemtelefonen. Anschaltung des ru-  
fenden Türlautsprechers erfolgt auto-  
matisch über den Ruf.

Etagenruf. Namensschildbeleuchtung.  
Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher.

|             |                           |
|-------------|---------------------------|
| <b>grün</b> | Sprechbereitschaft        |
| <b>rot</b>  | Besetzt                   |
| <b>ERT</b>  | Etagenruftaste            |
| <b>n</b>    | Anzahl der Ruftaster (TL) |

#### Achtung

Bei mehr als 2 Türlautsprechern wird  
pro Türlautsprecher ein Umschaltgerät  
UG 502-0 benötigt; d.h. z.B. bei 3 TL's  
= 3 UG 502-0.

**Die Steckkarte "Intern" ist in  
allen UG's zu entfernen und im  
ersten UG 502-0 die Steckkarte  
ZUG 502-01 einzusetzen.**

## Türtelefonie, adernsparend (2+n), nicht mithörgesperrt

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/58c-1

1 Vario-Türlautsprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen Türlautsprecher und System-  
telefonen. Beim Ruf vom Türlautspre-  
cher ertönt das im Systemtelefon ein-  
gebaute Signalgerät. Etagenruf ist mit  
und ohne Rufunterscheidung möglich.  
Keine Mithörsperre.

Türöffnerbetrieb ist jederzeit möglich.

**Nachinstallation von 3 Adern  
zwischen Trafo und Türlaut-  
sprecher erforderlich.**

**Entfernung zwischen Trafo und  
Türlautsprecher max. 10 m.**

Max. Reichweite:

Bei 0,8 mm Aderdurchmesser 200 m.

Bei 0,6 mm Aderdurchmesser 100 m.

Namensschildbeleuchtung.

Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher.

|                 |                                      |
|-----------------|--------------------------------------|
| <b>grün</b>     | Sprechbereitschaft                   |
| <b>gelb/rot</b> | ohne Funktion in dieser<br>Schaltung |

**ERT** Etagenruftaster

**n** Anzahl der Ruftaster (TL)

### Übersichtsverbindungsplan ÜV-2/58-2

2 Vario-Türlautsprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

#### Wirkungsweise

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb  
zwischen 2 Türlautsprechern und  
Systemtelefonen. Anschaltung des  
rufenden Türlautsprechers erfolgt  
automatisch über den Ruf.

Beim Ruf vom Türlautsprecher ertönt  
das im Systemtelefon eingebaute  
Signalgerät. Etagenruf ist mit und  
ohne Rufunterscheidung möglich.  
Keine Mithörsperre.

Türöffnerbetrieb ist jederzeit möglich.

**Entfernung zwischen Trafo, NG,  
UG etc. und Türlautsprecher  
max. 10 m.**

Max. Reichweite:

Bei 0,8 mm Aderdurchmesser 200 m.

Bei 0,6 mm Aderdurchmesser 100 m.

Namensschildbeleuchtung.

Funktionsanzeige im Vario-Türlaut-  
sprecher.

|                 |                                      |
|-----------------|--------------------------------------|
| <b>grün</b>     | Sprechbereitschaft                   |
| <b>gelb/rot</b> | ohne Funktion in dieser<br>Schaltung |

**ERT** Etagenruftaster

**n** Anzahl der Ruftaster (TL)

**Türtelefonie, adernsparend (1+n), nicht mithörgesperrt**

**Übersichtsverbindungsplan  
ÜV-2/59b-1**

1 Vario-Türlausprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

**Wirkungsweise**

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb zwischen Türlautsprecher und Systemtelefonen. Beim Ruf vom Türlautsprecher ertönt das im Systemtelefon eingebaute Signalgerät. Etagenruf ist mit und ohne Rufunterscheidung möglich. Keine Mithörsperre.

Türöffnerbetrieb ist jederzeit möglich.

**Nachinstallation von 3 Adern zwischen Trafo und Türlautsprecher erforderlich.**

**Entfernung zwischen Trafo und Türlautsprecher max. 10 m.**

Max. Reichweite:

Bei 0,8 mm Aderdurchmesser 100 m, Namensschildbeleuchtung.

Funktionsanzeige im Vario-Türlautsprecher

**grün** Sprechbereitschaft  
**gelb/rot** ohne Funktion in dieser Schaltung

**ERT** Etagenruftaster  
**n** Anzahl der Ruftaster (TL)

**Türtelefonie, mithörgesperrt, adernsparend (1+n), mit Rufunterscheidung**

**Übersichtsverbindungsplan  
ÜV-2/66a-1**

1 Vario-Türlausprecher,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

**Wirkungsweise**

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb zwischen Türlautsprecher und Systemtelefonen. Sperre gegen Mithören Dritter.

Beim Ruf vom Türlautsprecher ertönt der Alpha-Ton des im Systemtelefon eingebauten ZER 622-0. Bei Etagenruf ertönt Dauerton. Türöffnerbetrieb ist jederzeit möglich. Namensschildbeleuchtung ist über separaten Trafo 12 V AC/ ... A möglich.

Der Lichttaster ist beleuchtet, wenn ein 24 V/DC Relais angeschlossen ist. Max. Reichweite:

Bei 0,8 mm Aderdurchmesser 350 m. Bei 0,5 mm Aderdurchmesser 175 m.

Funktionsanzeige im Vario-Türlautsprecher.

**grün** Sprechbereitschaft  
**rot** ohne Funktion in dieser Schaltung

**ERT** Etagenruftaster  
**n** Anzahl der Ruftaster (TL)

**Türfreisprecheinrichtung**

**Übersichtsverbindungsplan  
ÜV-TFE-2/53-1**

1 Vario-Türlausprecher,  
Türfreisprecheinrichtung,  
beliebige Anzahl Systemtelefone

**Wirkungsweise**

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb zwischen Türlautsprecher und Systemtelefonen. Mit der Türfreisprecheinrichtung (Telefonanlage FTZ 123 D12) wird die Verbindung zwischen Türlautsprecher und den TK-Telefonen ermöglicht. Die Sprechverbindung wird von den Amtstelefonen durch Ziffernwahl eingeschaltet. Ebenfalls durch Ziffernwahl kann ein elektrischer Türöffner betrieben werden. Siehe Anleitung des FTA-Herstellers, ebenso die Organisation des Türrufes. Jedes weitere Hausteleson HT 611-01 kann durch eine weitere PVG 402-... ersetzt werden.

Keine Mithörsperre bei Türgesprächen Etagenruf, Namensschildbeleuchtung, Funktionsanzeige im Vario-Türlautsprecher

**grün** Sprechbereitschaft  
**rot** ohne Funktion in dieser Schaltung

**ERT** Etagenruftaster  
**LW** Lätutwerk

**n** Anzahl der Ruftaster (TL)

Weitere Schaltpläne siehe Produktinformation

**"Postversärkergerät PVG 402-0"**

## Hinweise zu den Außenschaltplänen

| Schaltpläne   | Hinweise |   |   |   |  |  |  |  | Teil 1, Seite |
|---------------|----------|---|---|---|--|--|--|--|---------------|
| AS-2/53-1     | a        | c |   |   |  |  |  |  | 46            |
| AS-2/53-2     | a        | c | g |   |  |  |  |  | 48            |
| AS-2/63-1     | a        | d | g |   |  |  |  |  | 50            |
| AS-2/63-2     | a        | d | g |   |  |  |  |  | 52            |
| AS-2/83a-1    | a        | e | g | i |  |  |  |  | 54            |
| AS-2/83-2     | a        | e | g | i |  |  |  |  | 56            |
| AS-2/73-1     | b        | c |   |   |  |  |  |  | 58            |
| AS-2/73-2     | b        | c | g |   |  |  |  |  | 60            |
| AS-1/75a-0    | c        |   |   |   |  |  |  |  | 62            |
| AS-> 2 TL     | a        | g | h |   |  |  |  |  | 64            |
| AS-2/58c-1    | a        | f | k |   |  |  |  |  | 66            |
| AS-2/58-2     | a        | f | g | k |  |  |  |  | 68            |
| AS-2/59b-1    | a        | f | k |   |  |  |  |  | 70            |
| AS-2/66a-1    | a        | f |   |   |  |  |  |  | 72            |
| AS-TFE-2/53-1 | a        | c | l |   |  |  |  |  | 74            |

### Hinweise

#### a

Bei mehreren Tastenmodulen sind die identischen Anschlüsse untereinander zu verbinden.

Bei Verwendung von TL 352-4B oder TLE 051-... müssen im Gerät die auf der Leiterplatte bezeichneten Brücken Br. 1 und Br. 2 aufgetrennt werden. Siehe Gegenüberstellung "Tür- und Haustelefonie, Teil 1 Ausgabe A, Planung und Installation" Seite 35. Nicht möglich bei adernsparenden Systemen mit TLM 521-... oder TLM 522-....

#### Nur bei AS-2/83a-...

Für die Beleuchtung > 3 Tastenmodule ist ein sep. Trafo 12 V AC/ ... A vorzusehen.

Die Tastenmodulanschlüsse "b" und "c" dürfen dann nicht mehr mit "b" und "c" am UG bzw. NG verbunden werden!

#### Nur bei AS-2/59b-1 und AS-2/66a-1

Anschluß der Zubehör Dioden ZD 511-4 siehe Produktinformation ZD 511-4.

#### Nur bei AS-2/66a-1

Für die Beleuchtung der Tastenmodule (b und c) sind 2 zusätzliche Adern und ein sep. Trafo 12 V AC/ ... A vorzusehen.

#### b

Bei mehreren Ruftasten im Türlautsprecher zusätzliche Rufadern vorsehen und diese an Klemme 7 der zu rufenden Systemtelefone anschließen oder Rufunterscheidung z.B. ZSU 611-0 nachrüsten. Bei mehreren Tastenmodulen sind die identischen Anschlüsse untereinander zu verbinden.

Bei Verwendung von TL 352-4B oder TLE 051-... müssen im Gerät die auf der Leiterplatte bezeichneten Brücken Br. 1 und Br. 2 aufgetrennt werden. Siehe Gegenüberstellung "Tür- und Haustelefonie, Teil 1 Ausgabe A, Planung und Installation" Seite 35.

#### c

Systemtelefone mit Signalgerät(en) nach Ihrer Wahl bestücken. Anschluß "b" (HT) wird nur bei Einbau des Gongs ZGO 611-... benötigt. Es können max. 2 ZGO 611-... parallel geschaltet werden. Am Etagenruftaster liegt Potential "b" an.

**Es sind max. 8 ZGO 611-0 in einer Anlage zulässig.**

#### Bei den Schaltungen AS-2/73-...

Internruf mit Systemtelefonen HT 611-01 und Zubehör-Taster ZTA 611-0.

Werden mehr als 7 Internsprechstellen benötigt, muß das System T 611-10 (max. 10) oder Intercom SIC 3000-0 verwendet werden.

#### d

Systemtelefone mit Signalgerät(en) nach Ihrer Wahl bestücken. Anschluß "b" (HT) wird nur bei Einbau des Gongs ZGO 611-... benötigt. Es können max. 2 ZGO 611-... parallel geschaltet werden. Am Etagenruftaster liegt Potential "b" an.

**Es sind max. 8 ZGO 611-0 in einer Anlage zulässig.**

Anschluß der Mithörsperre ZM 611-... siehe entsprechende Produktinformation.

#### e

Systemtelefone mit Signalgerät(en) nach Ihrer Wahl bestücken. Eine Rufunterscheidung ist **unbedingt erforderlich**.

Klemme "7" und "10" vom HT 631-... müssen beim ZGO 611-... auf "A", "D" oder "G", beim ZER 611-... auf "A" oder "D" und beim ZLW bzw. ZSU 611-... auf "LW" verdrahtet werden.

Anschluß "b" (HT) wird nur bei Einbau des Gongs ZGO 611-... benötigt. Es können max. 2 ZGO 611-... parallel geschaltet werden. Am Etagenruftaster liegt Potential "b" an.

**Es sind max. 8 ZGO 611-0 in einer Anlage zulässig.**

## Vertretungen

### f

Systemtelefone mit Signalgerät(en) nach Ihrer Wahl bestücken. Der Einsatz eines ZGO 611-... ist nicht zulässig.

Bei Einsatz des ZER 611-0 entsprechende Hinweise der Produktinformation beachten.

### Nur bei AS-2/66a-1

Bei HT 611-01 nur ZER 622-0 einsetzbar. Bei HT 401a-01 nur ZSU 522-0 mit ZHT 522-0 einsetzbar. Die Einbaudioden des ZD 511-4 werden nicht benötigt.

### g

Im UG 502-0 die Internkarte abziehen, ZUG 501-01 einsetzen.

### h

Im UG 502-0 die Internkarte entfernen.

### i

Pro angefangener 10 Türlautsprecher ist ein NG 402-... erforderlich. Klemmanschlüsse "9" und "+" sternförmig an alle Türlautsprecher und Systemtelefone verlegen!

### k

Klingeltrafo TR ..., Umschaltgerät UG ... etc. dem Türlautsprecher zuordnen. Max. Entfernung 10 m.

### l

Wird mehr als 1 Türlautsprecher benötigt, oder erfolgt der Anschluß der PVG an eine mithörgesperrte Anlage etc., siehe Produktinformation PVG 402-....

### Bremen

Rudolf Schmitz  
Thierstraße 2-4  
28309 Bremen-Hemelingen  
Tel. 0 421/45 02 71/72  
Fax 0 421/45 02 73

### Hamburg

Siedle Ausstellungs- und Schulungszentrum  
Holstenhofweg 47 b  
22043 Hamburg  
Tel. 0 40/654 80 13/14  
Fax 0 40/653 87 92

### Büro Brüel

Feldstraße 46  
19412 Brüel  
Tel. 038 483/2 06 52  
Fax 038 483/2 06 52

### Dortmund

Siedle Ausstellungs- und Schulungszentrum  
Beratgerstraße 36  
44149 Dortmund  
Tel. 0 231/17 99 37  
Fax 0 231/17 20 67

### Braunschweig

Siedle Ausstellungs- und Schulungszentrum  
Sophienstraße 33  
38118 Braunschweig  
Tel. 0 531/823 13/68  
Fax 0 531/823 82

### Büro Erfurt

Storchmühlenweg 1  
99089 Erfurt  
Tel. 0 361/ 566 73 80  
Fax 0 361/ 566 73 80

### Berlin

Siedle Ausstellungs- und Schulungszentrum  
An der Mühle 5  
13507 Berlin  
Tel. 030/434 70 52, 434 79 28  
Fax 030/434 83 28

### Schweiz

Siedle Electric AG  
Rotterdam Straße 21  
CH-4053 Basel  
Tel. 061/331 20 44  
Fax 061/331 39 16

### Wiesbaden

Siedle Ausstellungs- und Schulungszentrum Rhein-Main  
Tannenstraße 6-8  
65187 Wiesbaden  
Tel. 0 611/84 40 49, 80 10 56  
Fax 0 611/84 13 95

### Nürnberg

Jürgen Doerner  
Kafkastraße 5  
90471 Nürnberg  
Tel. 0 911/99 81 50  
Fax 0 911/99 81 540

### Büro Zwickau

Bürgerschachtstraße 2c  
08056 Zwickau  
Tel. 0 375/43 00 20  
Fax 0 375/52 18 80

### Karlsruhe

Siedle Ausstellungs- und Schulungszentrum  
Am Hardtwald 6-8  
76275 Ettlingen  
Tel. 07 243/ 300 41  
Fax 07 243/ 300 44

### Stuttgart

Siedle Ausstellungs- und Schulungszentrum  
Brunnwiesenstraße 23  
73760 Ostfildern (Ruit)  
Tel. 0 711/41 30 23  
Fax 0 711/41 24 67

### Augsburg

### München

Grawe GmbH  
Siedle Ausstellungs- und Schulungszentrum  
Wettersteinstraße 12  
82024 Taufkirchen  
Tel. 089/614 15 10  
Fax 089/614 111 22

### Österreich

Jeitner KG  
Waldeck 2  
A-6330 Kufstein  
Tel. 05 372/641 32, 638 86  
Fax 05 372/615 86  
Kreuzgasse 11  
A-1180 Wien  
Tel. 01/405 79 20  
Fax 01/405 79 21

## English

### Contents

---

|  |    |
|--|----|
| Application/ General   | 15 |
| Easikey  | 16 |
| Compatibility  | 16 |
| Door communication   | 18 |
| Door communication with audio privacy function                                     | 18 |
| Door communication, main and storey door loudspeaker, with audio privacy function  | 18 |
| Door and in-house communication  | 19 |
| In-house communication   | 20 |
| More than 2 door loudspeakers  | 20 |
| Door communication, wire-saving, without audio privacy function                    | 20 |
| Door communication, wire-saving with audio privacy function, with call distinction | 21 |
| Remarks to wiring diagrams   | 22 |
| Representations  | 23 |

### Important

All cable size diagrams, wiring diagrams and supplementary circuit diagrams are supplied in:

**Door and In-House Communication part 1, edition A.**

**Planning and Installation**

**For technical advice:  
Please contact your  
importer/ representation.**

## Door and In-House Communication Planning and Installation

### Application

Units for two-way communication between entryway speaker and internal telephones and/or between internal telephones.

### General

Wiring diagrams for the door and in-house communication with 1 or more entryway speakers.

Additional functions are possible, the installation can be found in the units/modules.

A complete planing and quotation system PAS 1000-... with calculation, service-aid and wiring diagrams can be ordered on discs.

### Installation

#### Conductor material

Bell wires, low current or telecommunication conductors can be used.

Y Low current wire  
YR Low current conductor  
IY(ST)Y Twisted pair conductors, shielded

AZY(ST)ZY Telecommunications cable  
The required number of wires can be ascertained from the cable size diagrams. Reserve cores must be taken into account to allow for retrofit applications.

#### Conductor routing

In order to fulfil safety regulations for telecommunications systems to VDE 0100 and VDE 0800 and to avoid interference, heavy and light current conductors must be laid separately at a distance of at least 10 cm (4 in.). The conductor from the entryway speaker must be laid directly to the main terminal box without branching. Do not install appliances in boiler rooms.

#### Range

Loop resistance (in both directions) may not exceed 20 Ohms. With a wire diameter of 0,8 mm (20 AWG), a range of approx. 260 m (284 yds) is achieved. If parallel signalling devices or standard commercially available low-resistance bells and door release units are installed, the range is reduced by around half. In this case,

we recommend doubling the supply leads for calling and release operation.

#### External voltages

External voltages  $\geq 24$  V AC/DC must not be fed into Siedle system telephones or the Vario entryway speaker.

**Failure to comply with this regulation can result in serious damage to health or even a fatal hazard as a result of current surges.**

#### Entryway speaker

Observe the respective installation instructions. Instead of the Vario entryway speaker, the custom-fit door loudspeaker TLE 051-01 or the compact door loudspeaker TL 352-4B can also be used.

See comparison "Door and In-House Communication part 1, edition A planning and installation" page 35.

#### Information sign lighting

The power supply is sufficient for 4 push buttons or info modules (each 3 Watts/ 18 V); 5 modules and more; a separate transformer 12 V AC/ ...A must be used additionally.

In high-rise residential buildings, a separate external light is recommended.

#### Light button

If the staircase or outside light is switched on by means of the light current light switch in the entryway speaker, according to VDE regulations a low current or time delay relay must be inter-connected.

**1** Connection of the light switch in the door loudspeaker or system telephone for outside or staircase light via low current relay

**2** Connection of the light switch in the door loudspeaker or system telephone for outside or staircase light via Siedle time delay relay ZR 502-0.

#### Movement sensor modules

For economical operation, using the movement sensor / photoelectric lighting controller module, the outside light can be switched on and off automatically by means of sensors.

**3** The movement sensor activates the outside light

**4** The movement sensor in conjunction with other low-current light switches.

**a)** via time delay relay ZR 502-0

**b)** via a standard staircase time relay

#### 5 Code lock module

The code lock module (COM 511-0 and COC 502-0) can be used for access control, opening the doors, etc. A maximum of 2 potential free contacts can be programmed.

#### Door release

Standard door release 8 - 12 V AC, max. 1A current consumption can be connected. Siedle door releases are high-resistance appliances > 20 Ohm and offer optimum operating reliability even over long distances.

#### Secondary signal unit

Electronic chime NS 511-0 or standard high-resistance signal unit  $\geq 15$  Ohm can be switched in parallel. See remarks under "Range".

#### For AS-2/66a-1 only

**6** If a secondary signal unit or a standard high resistance signal unit is connected in parallel to a telephone, an accessory actuating relay ZAR 622-0 with a separate P.S.U. is necessary.

Use call signals alpha and/or continuous tone only.

## Storey call

The storey call button for multiple-dwellings is integrated into our wiring diagrams

### 7 Connection of the signalling units and call switch off

Terminal "A" corresponds to alpha tone

Terminal "D" corresponds to continuous tone

Terminal "G" corresponds to three tone chime

### 7a Call switch off with optical signalling

ZSCH 611-0 with ZLA 611-0

For further details see corresponding wiring diagrams or product information booklets.

### 8 Accessory push button

Accessory push button ZTA 611-0 for installation in the system telephone HT 611-01; with max. load 24 V 250 mA.

### 9 Accessory switch

Accessory switch ZSCH 611-0 for installation in the system telephone HT 611-01 with altering contact; with max. load 24 V 250 mA.

### 10 Accessory LED

Accessory LED ZLA 611-0 for installation in the system telephone HT 611-01; operating data 6-12 VAC/DC, 50 mA.

### 11 Accessory bell/buzzer

ZLW 611-0/ZSU 611-0 for call distinction

### 12 Accessory electronic call signal

ZER 611-0 with alpha tone and continuous tone

### 13 Accessory electronic three-tone chime

ZGO 611-0 with alpha tone and continuous tone.

A max. of 8 ZGO 611-0 per system are permitted.

### 14 Optical call signalling

Connection of the light diode to show from which of the two door loudspeakers the call is coming from.

The signal shows after the receiver has been lifted.

On systems with more than 2 door loudspeakers, the terminal "L-" on the corresponding UG must be connected to terminal "3.1".

If more than one telephone with ZLA 611-0 is required, a special wiring diagram must be requested from the factory.

### Accessory audio privacy device

**15a** Disconnect the white and green wires of the telephone handset from the system telephone circuit board and reconnect to the ZM 611-... circuit board.

**15b** Connect the terminal leads of the ZM 611-... to the corresponding pins of the system telephone.

**15c** When using the signal devices ZLW 611-0 or ZSU 611-0, connect the terminal lead "c" with the "c" pin on the system telephone circuit board and the terminal lead "LW" with the "LW" pin on the ZM 611-0 circuit board.

When using ZER/ZGO 611-0, connect a bridge from terminal "7" to "A", "D" or "G" ZER/ZGO.

### Updating the system telephone

#### HT 611-01 as per AS-2/66a-1

**16** Installation of the ZER 622-... with integrated privacy device

**17** Installation of the accessory actuating relay ZAR 622-... for the connection of secondary signal units.

### Updating the standard telephone

#### HT 401a-01 as per AS-2/66a-1

**18** Installation of the ZSU 522-... and ZHT 622-... with integrated privacy device

### 19 Connection of the Easikey controller

In connection with Siedle communication systems, the door release terminal "O.1/O.2" must be connected parallel to wire "I" from HT....

For further diagrams see product information "**Siedle Easikey Controller EC 501-0**".

### Compatibility

#### 20 In-house telephones

#### 21 Door loudspeaker

\* In the TL 352-48 isolate the wire bridge Br. 1 and Br. 2.

\*\* If there is no free wire available, a bridge must be inserted between "9" and "11" on the TL.

#### 22 In-house telephones with audio privacy device

The ZM 611-0/ZM 511-0 can only be operated with NG 402-02. If necessary, exchange the power supply unit. Insert a bridge from terminal "-" to terminal "c" in the NG 402-02.

If a control unit **STG 401-0** or **STG 101-0** is available, when installing the ZM 611-0, the supply wire to the terminals "9"/"9.1" of the telephones must be removed on the P.S.U. and connected to terminal "5" of the control unit.

In systems with **UG 121-...**, the supply wire of the terminals "9"/"9.1" of the telephones must be removed on the P.S.U. and connected to terminal "28" of the UG 121-...

### Terminals on the ZM....

\* With the HT 311-0, HT 351-0 and HT 611-01, a bridge must be inserted from terminal "8/ c" to terminal "6.1".

\*\* To prevent feedback, connect resistor with appr. 220 Ohm upstream at terminal "11".

\*\*\* This ZM can only be operated with NG 402-02. If necessary, exchange the P.S.U.

\*\*\*\* If a control unit LN 1983 a/b is available, this must be replaced by the UG 502-0 with ZUG 502-01.



### **23 Switching units in circuits with audio privacy function AS-2/62-...**

When exchanging previous switching units, the line rectifier NG 402-02 must be used. Insert a bridge between terminal "c" and "-" on the line rectifier.

### **24 Switching units in intercom circuits AS-2/70-...**

When exchanging previous switching units, the line rectifier NG 402-02 must be used. Insert a bridge between terminal "c" and "-" on the line rectifier.

### **25 Switching units in combined systems with 2 door loudspeakers**

When using the UG 502-..., the line rectifier NG 402-02 must also be used. No "engaged signal" is possible on the door loudspeaker.

\* Terminals "31" and "32" are only required for group systems (AS-1/90-...)

### **26 Switching units in combined systems with 3 door loudspeakers**

When using the UG 502-..., the line rectifier NG 402-02 must also be used. No "engaged signal" is possible on the door loudspeaker.

\* Terminals "31" and "32" are only required for group systems (AS-1/90-...)

### **Attention**

The terminal "b" in the house telephone is not a terminal on the base plate of the HT, this is a terminal on the circuit board of the ZGO 611-0. The wire "b" can be placed freely in the house telephine.

### **Wiring diagrams/ Remarks**

Individual remarks a, b, etc. contained in the wiring diagrams of the manual "Door and In-House Communication part 1, edition A, planning and installation" must be observed without fail. Page 46

## Door communication

### Cable size diagram ÜV-2/53-1

1 Vario entryway speaker, any optional number of system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between entryway speaker and system telephones. Storey call, information sign lighting, low current light buttons.

Function display in the Vario door loudspeaker.

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| <b>green</b> | Ready for communication     |
| <b>red</b>   | No function in this circuit |
| <b>ERT</b>   | Storey call button          |
| <b>n</b>     | Number of call buttons (TL) |

### Cable size diagram ÜV-2/53-2

2 Vario entryway speakers, any optional number of system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between 2 entryway speakers and system telephones.

The calling entryway speaker is automatically activated by the call.

Storey call, information sign lighting, low current light buttons.

Function display in the Vario door loudspeaker.

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| <b>Green</b> | Ready for communication     |
| <b>Red</b>   | Engaged                     |
| <b>ERT</b>   | Storey call button          |
| <b>n</b>     | Number of call buttons (TL) |

## Door communication with audio privacy function

### Cable size diagram ÜV-2/63-1

1 Vario entryway speaker, any optional number of system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between entryway speaker and system telephones.

An audio privacy device prevents access by third parties.

Storey call, information sign lighting, low current light buttons.

Function display in the Vario door loudspeaker.

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| <b>green</b> | Ready for communication     |
| <b>red</b>   | No function in this circuit |
| <b>ERT</b>   | Storey call button          |
| <b>n</b>     | Number of call buttons (TL) |

### Cable size diagram ÜV-2/63-2

2 Vario entryway speakers, any optional number of system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between 2 entryway speakers and system telephones.

The calling entryway speaker is automatically activated by the call.

An audio privacy device prevents access by third parties.

Storey call, information sign lighting, low current light buttons.

Function display in the Vario door loudspeaker.

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| <b>Green</b> | Ready for communication     |
| <b>Red</b>   | Engaged                     |
| <b>ERT</b>   | Storey call button          |
| <b>n</b>     | Number of call buttons (TL) |

## Door communication, main and storey door loudspeaker, with audio privacy function

### Cable size diagram ÜV-2/83a-1

1 Vario entryway speaker  
2 - n storey entryway speakers, any optional number of system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between main entryway speaker and any optional number of system telephones as well as between the storey entryway speaker and corresponding system telephone. The calling entryway speaker is automatically activated by the call. An audio privacy device prevents access by third parties. Several calls are possible at the same time. Information sign lighting.

Function display in the Vario door loudspeaker.

|              |                             |
|--------------|-----------------------------|
| <b>green</b> | Ready for communication     |
| <b>red</b>   | No function in this circuit |
| <b>n</b>     | Number of call buttons (TL) |

## Door and in-house communication

### Cable size diagram ÜV-2/83-2

2 Vario entryway speakers  
2 - n storey entryway speakers,  
any optional number of system  
telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between 2 main entryway speakers and any optional number of system telephones as well as between the storey entryway speaker and corresponding system telephone. The calling entryway speaker is automatically activated by the call. An audio privacy device prevents access by third parties. Several calls are possible at the same time. Information sign lighting.

Function display in the Vario door loudspeaker.

**Green** Ready for communication  
**Red** Engaged  
**n** Number of call buttons (TL)

Several main entryway speakers are possible using switching units. If required, apply for the relevant circuit diagrams.

### Cable size diagram ÜV-2/73-1

1 Vario entryway speaker  
2-6 (max. 7) system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between entryway speaker and system telephones.

Internal call and speech operation between 7 system telephones with automatic disconnection of the door loudspeaker. Without audio privacy function between the system telephones. Information sign lighting, low current light buttons.

Function display in the Vario door loudspeaker.

**green** Ready for communication  
**red** No function in this circuit

**r** Number of system telephones  
**n** Number of call buttons (TL)

Further telephones without internal communication can be connected in front of the UG 502-0 as per AS-2/53-1. If required, send for wiring diagram AS-2/93-...

### Cable size diagram ÜV-2/73-2

2 Vario entryway speakers  
2-6 (max. 7) system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between 2 entryway speakers and system telephones. The calling entryway speaker is automatically activated by the call. Internal call and speech operation between 7 system telephones with automatic disconnection of the door loudspeaker. Without audio privacy function between the system telephones. Information sign lighting, low current light buttons. Function display in the Vario door loudspeaker.

**green** Ready for communication  
**red** Engaged

**r** Number of system telephones  
**n** Number of call buttons (TL)

Further telephones without internal communication can be connected in front of the UG 502-0 as per AS-2/53-2. If required, send for wiring diagram AS-2/93-...

## In-house communication

### Cable size diagram ÜV-1/75a-0

#### Function

Call and speech operation between system telephones. Without audio privacy function.

**r** Number of system telephones

### More than 2 door loudspeakers

### Cable size diagram ÜV-2/.... > 2 TL

3... n Vario entryway speaker, any optional number of system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between 3 or more entryway speakers and system telephones. The calling entryway speaker is automatically activated by the call. Storey call, information sign lighting, low current light buttons. Function display in the Vario door loudspeaker.

**green** Ready for communication

**red** Engaged

**ERT** Storey call button

**n** Number of call buttons (TL)

#### Attention

With more than 2 door entryways, one switching device UG 502-0 per entry is required, i.e. 3 TL's = 3 x UG 502-0.

**Remove the "Internal" card in all UG's and insert the card ZUG 502-01 in the first UG.**

### Door communication, wire-saving (2+n), without audio privacy function

### Cable size diagram ÜV-2/58c-1

1 Vario entryway speaker, any optional number of system telephones

#### Function

Call, speech and door release operation between entryway speaker and any number of system telephones. The signal unit integrated in the system telephone sounds. Storey calls are possible with or without call distinction. Door release operation is possible at any time.

**Three additional wires are required between transformer and door loudspeaker. Max. distance between transformer and door loudspeaker is 10 m (11 yds.)**

Max. range:

with 0.8 mm core diameter (20 AWG) 200 m (220 yds.),

with 0.6 mm core diameter 100 m (110 yds.).

Function display in the Vario door loudspeaker.

**green** Ready for communication

**yellow/red** No function in this circuit

**ERT** Storey call button

**n** Number of call buttons (TL)

**Door communication, wire-saving (1+n), without audio privacy function**

**Door communication, wire-saving (1+n), with audio privacy function, with call distinction**

**Cable size diagram  
ÜV-2/58-2**

2 Vario entryway speakers, any optional number of system telephones

**Function**

Call, speech and door release operation between 2 entryway speakers and any number of system telephones. The calling entryway speaker is automatically activated by the call. The signal unit integrated in the system telephone sounds. Storey calls are possible with or without call distinction. Door release operation is possible at any time.

**Max. distance between transformer, UG, NG etc. and door loudspeaker is 10 m (11 yds.)**

Max. range:  
with 0.8 mm core diameter (20 AWG) 200 m (220 yds.),  
with 0.6 mm core diameter 100 m (110 yds.).

Function display in the Vario door loudspeaker.

**green** Ready for communication

**yellow/red** No function in this circuit

**ERT** Storey call buttonn  
**n** Number of call buttons (TL)

**Cable size diagram  
ÜV-2/59b-1**

1 Vario entryway speaker, any optional number of system telephones

**Function**

Call, speech and door release operation between entryway speaker and any number of system telephones. The signal unit integrated in the system telephone sounds.

Storey calls are possible with or without call distinction. Door release operation is possible at any time.

**Three additional wires are required between transformer and door loudspeaker. Max. distance between transformer and door loudspeaker is 10 m (11 yds.)**

Max. range:  
with 0.8 mm core diameter (20 AWG) 200 m (110 yds.),  
Function display in the Vario door loudspeaker.

**green** Ready for communication

**yellow/red** No function in this circuit

**ERT** Storey call buttonn  
**n** Number of call buttons (TL)

**Cable size diagram  
ÜV-2/66a-1**

1 Vario entryway speaker, any optional number of system telephones

**Function**

Call, speech and door release operation between entryway speaker and system telephones.

Audio privacy device prevents access by third parties. On a call from the entryway speaker, the Alpha tone of the ZER 622-0 integrated in the system telephone sounds. On a storey call, a continuous tone sounds. Door release operation is possible at any time.

Nameplate illumination is possible using a separate transformer 12 V AC/ ... A. The light button is illuminated when a 24 V/DC relay is connected.

Max. range:  
with 0.8 core diameter (20 AWG) 350 m (383 yds.), with 0.5 mm core diameter 175 m (191 yds.).

Function display in the Vario door loudspeaker.

**green** Ready for communication  
**red** No function in this circuit

**ERT** Storey call button  
**n** Number of call buttons (TL)

## Remarks on the wiring diagrams

| Diagrams   | Remarks | Part 1, page |
|------------|---------|--------------|
| AS-2/53-1  | a c     | 46           |
| AS-2/53-2  | a c g   | 48           |
| AS-2/63-1  | a d g   | 50           |
| AS-2/63-2  | a d g   | 52           |
| AS-2/83a-1 | a e g i | 54           |
| AS-2/83-2  | a e g i | 56           |
| AS-2/73-1  | b c     | 58           |
| AS-2/73-2  | b c g   | 60           |
| AS-1/75a-0 | c       | 62           |
| AS-> 2 TL  | a g h   | 64           |
| AS-2/58c-1 | a f k   | 66           |
| AS-2/58-2  | a f g k | 68           |
| AS-2/59b-1 | a f k   | 70           |
| AS-2/66a-1 | a f     | 72           |

### Remarks

#### a

Where several call button modules are used, the identical terminals must be interconnected.

When using TL 352-4 B, the bridges marked Br. 1 and Br. 2 must be separated on the circuit board.

See comparison "Door and In-House Communication part 1, edition A. Planning and installation" page 35. Not possible with wire-saving systems with TLM 521-..., or TLM 522-...

#### For AS-2/83a-... only

A separate transformer 12 V AC / ... A must be provided for illumination of the push button modules on the storey door loudspeaker

The push button module terminals "b" and "c" must then no longer be connected to "b" and "c" at the switching unit or line rectifier.

#### For AS-/59b-1 and AS-2/66a-1 only

For connection of the diode accessory ZD 511-4, see product information ZD 511-4.

#### For AS-2/66a-1 only

Two separate wires and a sep. transformer 12 V AC / ... A is necessary for the illumination of the push button modules (b and c).

#### b

Where there are several push buttons in the entryway speaker, provide additional call wires and connect these to terminal 7 at the called system telephone, or retrofit a different call signal for call distinction, e.g. ZSU 611-0. Where there are several push button modules, interconnect the identical terminals.

When using TL 352-4 B, the bridges marked Br. 1 and Br. 2 must be separated on the circuit board. See comparison "Door and In-House Communication part 1, edition A. Planning and installation" page 35.

#### c

Equip system telephones with signal unit(s) of your choice. Terminal "b" (HT) is only required when mounting the chimes ZGO 611-0. Up to a maximum of 2 ZGO 611-0 can be switched in parallel. Potential "b" is applied at the storey call button.  
**A max. of 8 ZGO 611-0 per system are permitted.**

#### For circuits AS-2/73a-... only

Internal call with system telephones HT 611-01... and auxiliary push button ZTA 611-0. If more than 7 internal stations are required, the system T 611-10 (max. 10) or Intercom SIC 3000-0 must be used.

#### d

Equip system telephones with signal unit(s) of your choice. Terminal "b" (HT) is only required when mounting the chimes ZGO 611-0. Up to a maximum of 2 ZGO 611-0 can be connected in parallel. Potential "b" is applied at the storey call button.

**Es sind max. 8 ZGO 611-0 in einer Anlage zulässig.**

For connection of the audio privacy device ZM 611-..., see the respective product information.

#### e

Equip system telephones with signal unit(s) of your choice. A call distinction is essential.

Terminal "7" and "10" from HT 631-... must be wired in the ZGO 611-... to "A"; "D" or "G", in the ZER 611-... to "A" or "D" and in the ZLW or ZSU 611-... to "LW".

Terminal "b" (HT) is only required when mounting the chimes ZGO 611-0. Up to a maximum of 2 ZGO 611-0 can be connected in parallel. Potential "b" is applied at the storey call button.

**A max. of 8 ZGO 611-0 per system are permitted.**

## Representations

### f

Equip system telephones with signal unit(s) of your choice. The use of a ZGO 611-... is not permitted. When installing the ZER 611-0 please refer to the relevant notes given in product information booklet.

### For AS-2/66a-1

Only ZER 622-0 insertion in the HT 611-01. Only ZSU 522-0 with ZHT 522-0 insertion in the HT 401a-01.

The separate diodes in the ZD 511-4 are not necessary

### g

Remove the internal card in the UG 502-0 and insert ZUG 502-01.

### h

Remove the internal card in the UG 502-0.

### i

1 NG 402-... is required for each started group of 10 door loud-speakers. Lay terminals "9" and "+" in star formation to the entryway speakers and system telephones.

### k

Assign the bell transformer TR..., switching unit UG ... etc. to the entryway speaker. **Max. distance 10 m (11 yds).**

### Finland

Nores Oy, PI 889  
00101 Helsinki 10  
Tel. 52 03 11, Fax 52 21 31

### Great Britain

Viking Security Systems Ltd.  
Security House Unit 4  
Lismirrane Industrial Park  
Elstree Road  
Elstree, Herts WD6 3EE  
Tel. 08 12 07 38 38  
Fax 08 12 07 45 75

### Greece

Expo Ltd.  
Nimfeou 20 Ilisia  
11528 Athens TT 21  
Tel. 017 78 82 84  
Fax 017 70 63 42

### Iceland

Smith & Norland  
P.O. Box 519, 121 Reykjavik  
Tel. 01/62 83 00  
Fax 01/62 83 40

### Norway

I.C.S. A/S  
Heggeliveien 54  
Postboks 55 Smestad  
0309 Oslo 3  
Tel. 02/249 40 15  
Fax 02/249 41 42

### Spain

Foresis S.A., C/Limite S/N  
Poligono Industrial  
Barrio las Fronteras  
28850 Torrejon de Ardoz/Madrid  
Tel. 01/675 59 80  
Fax 01/675 21 62

### Turkey

Lumina  
Aydinlatma ve Tek.  
Urünler Müm. San. ve Tic. A. S.  
Macka cad. 59/6 kat 4  
TR-80200 Tesvikije-Istanbul  
Tel. 212/230 79 98  
Fax 212/225 97 48

### Bahrain

The International Electronics &  
Communications Co.  
P.O. Box 1054  
Manama  
Tel. 73 12 47/73 12 48  
Fax 73 18 40

### Jordan

Dahaco-Dajani & Co., P.O. Box 501  
Amman 11118  
Tel. 06 64 32 47, Fax 06 64 57 07

### Kuwait

Abdnabi Al-Sarraf  
Electrical Est  
P.O. Box 11165  
Koweit/Koweit  
Tel. 24 21 547/73 73 04  
Fax 47 64 520

### New Zealand

Gebhardt Electrical Ltd  
1A Country Road  
P.O. Box 89171  
Torgay/Auckland  
Tel. 094 73 08 83  
Fax 094 73 79 59

### Panama

Telecom  
International, S.A.  
El carmen No. 8  
P.O. Box 1965  
Panama 9A, Panama  
Tel. 064 13 72  
Fax 023 50 31

### Singapore

Chubb Singapore Pte. Ltd.  
207 Kallang Bahru  
Singapore 1233  
Tel. 292 84 21  
Fax 298 73 10

### South Africa

Helmco Technology Systems CC  
P.O. Box 48476  
Rosevelt Park 2129  
Johannesburg 2195  
Tel. 011/678 10 54  
Fax 011/476 42 33

### U.A.E. (Dubai)

Wajdi Installations  
P.O. Box 3265  
Dubai  
Tel. 04/52 02 05, 52 48 80  
Fax 04/52 47 17

### U.S.A.

Siedle Communications Systems  
of Amerika, Inc.  
750 Parkway  
Broomall PA 19008  
Tel. 215/353 95 95  
Fax 2 15/353 97 16

Français

Sommaire

|   |    |
|---|----|
| <b>Application/Généralités</b>  | 25 |
| <b>Easikey</b>  | 26 |
| <b>Compatibilité</b>  | 26 |
| <b>Téléphonie de porte</b>  | 28 |
| <b>Téléphonie de porte avec secret d'écoute</b>   | 28 |
| <b>Téléphonie de porte, portier électrique principal et d'étage, avec secret d'écoute</b>   | 28 |
| <b>Téléphonie de porte et téléphonie intérieure</b>   | 29 |
| <b>Téléphonie intérieure</b>  | 29 |
| <b>Téléphonie de porte avec plus de 2 portiers</b>  | 30 |
| <b>Téléphonie de porte, économique en fils, sans secret d'écoute</b>                        | 30 |
| <b>Téléphonie de porte, économique en fils, avec secret d'écoute et distinction d'appel</b> | 31 |
| <b>Système interphonique pour l'installation téléphonique</b>                               | 31 |
| <b>Remarques relatives aux schémas extérieurs</b>   | 32 |
| <b>Représentations</b>  | 03 |

### Important

Vous trouverez les synoptiques, schémas extérieurs et plans additionnels dans **“Téléphonie de porte et téléphonie intérieure, partie 1, édition A, projection et installation”**.

**Conseil technique:**  
**Voir les représentations**



## Téléphonie de porte et téléphonie intérieure

### Projection et installation

#### Application

Installations pour la communication duplex entre le portier électrique et les postes intérieurs et/ou entre les postes intérieurs.

#### Généralités

Schémas de branchement pour la téléphonie de porte et intérieure avec un ou plusieurs portiers électriques. D'autres fonctions sont possibles, les informations concernant ces applications se trouvent avec les modules. Un logiciel complet "PAS 1000" permettant d'élaborer des propositions (calcul, aide et schéma de branchement) peut être commandé sur disquettes.

#### Installation

##### Matériel de câblage

Pour l'installation on peut utiliser des fils de sonnerie, des lignes à courant faible ou des fils téléphoniques.

|           |                            |
|-----------|----------------------------|
| Y         | Fil pour courant faible    |
| YR        | Ligne à courant faible     |
| Y(ST)Y    | Paires torsadées, blindées |
| A2Y(ST)2Y | Câble de télécommunication |

Les synoptiques de branchement permettent de définir le nombre de fils nécessaires. Prévoir des fils de réserve pour des extensions ultérieures.

##### Câblage

Afin de satisfaire aux dispositions générales de sécurité pour installations de télécommunication selon VDE 0100 et VDE 0800 et pour éviter des parasites, il faut installer séparément les lignes à courant fort et les lignes à courant faible. Une distance de 10 cm doit être respectée. La ligne du portier électrique doit être installée sans dérivation, directement vers la boîte principale de raccordement. Ne pas monter les appareils dans la chaufferie.

##### Distance

La résistance de boucle (lignes aller et retour) ne doit pas dépasser 20 ohms. Avec un diamètre de fil de 0,8 mm, la distance est de 260 m environ. Si vous montez des appareils de

signalisation en parallèle ou des sonneries et gâches électriques à basse impédance achetés dans le commerce, la portée diminue environ de moitié. Dans ce cas, il est recommandé de doubler les lignes d'alimentation pour l'appel et la commande de gâche.

##### Tension extérieure

Il est interdit d'amener des tensions extérieures  $\geq 24$  V DC sur les téléphones système ou portiers électriques Vario Siedle.

**En cas de non-observation vous risquez des blessures graves ou une électrocution.**

##### Portier électrique

Veillez aux instructions de montage correspondants. A la place du portier électrique Vario, vous pouvez aussi utiliser le portier électrique encastrable TLE 051-01 ou le portier électrique compact TL 352-4B. Voir comparatif "Téléphonie de porte et téléphonie intérieure, partie 1, édition A, projection et installation" page 35.

##### Eclairage des étiquettes

L'alimentation est suffisamment puissante pour 4 modules touches ou information, 3 watts/18 V chacun. A partir de 5 modules il faut un transformateur 12 V AC... A supplé-mentaire.

Pour les immeubles d'habitation, il est recommandé de prévoir un éclairage extérieur.

##### Touche lumière

Si la lumière de la cage d'escalier ou la lumière extérieure doit être mise en marche par pression de la touche lumière du portier électrique, il faut intercaler un relais pour courant faible ou relais temporisé conformément aux dispositions VDE.

**1** Branchement de la touche d'éclairage du portier électrique ou du téléphone système pour commander l'éclairage de la cage d'escalier/ extérieur par l'intermédiaire d'un relais basse tension.

**2** Branchement de la touche d'éclairage du portier électrique ou du téléphone système pour commander

*l'éclairage de la cage d'escalier/ extérieur à l'aide du relais temporisé ZR 502-0.*

##### Détecteur de mouvement

Le module détecteur de mouvement/ interrupteur crépusculaire permet de mettre l'éclairage en veille automatiquement mis en marche par les capteurs.

**3** Le détecteur de mouvement allume la lumière extérieure

**4** Détecteur de mouvement en association avec d'autres touches d'éclairage basse tension.

**a)** Par relais temporisé ZR 502-0

**b)** Par contacteur d'éclairage cage d'escalier

##### 5 Module serrure codée

*Le module serrure codée (COM 511-0 avec COC 502-0) est utilisé pour contrôler l'accès, ouvrir des portes etc. 2 sorties indépendantes (contact secs) peuvent être programmées.*

##### Gâche électrique

Possibilité de brancher des gâches électriques 8-12 V AC, 1 A max. vendues dans le commerce spécialisé. Les gâches électriques Siedle sont à haute impédance  $\geq 20$  ohms et assurent le fonctionnement à grande distance.

##### Sonnerie auxiliaire

Le carillon électronique NS 511-0 ou autres appareils de signalisation  $\geq 15$  ohms peuvent être branchés en parallèle.

Voir la remarque sous le point distance.

##### Niquetage pour AS-2/66a-1

**6** Le branchement en parallèle d'une sonnerie auxiliaire NS 511-0 ou de tout autre appareil de signalisation ne peut se faire qu'avec leur propre alimentation ainsi qu'un relais ZAR 622-0.

Seuls les sons "alpha" et son "continu" sont utilisables (NS 511-0).

### Appel d'étage

Pour les installations dans des immeubles d'habitation, il est recommandé de prévoir la fonction appel d'étage.

### 7 Connection des appareils de signalisation, coupure signal d'appel avec signalisation optique

Borne "A" son alpha

Borne "D" son continu

Borne "G" carillon à 3 tons

### 7a Coupure signal d'appel avec signalisation optique ZSCH 611-0 avec ZLA 611-0

Tenir compte des autres indications dans les informations produits concernées.

### 8 Accessoire touche d'appel

Accessoire touche ZTA 611-0 pour le montage dans le téléphone système HT 611-01; Puissance de commutation: 24 V 250 mA maxi

### 9 Accessoire commutateur-inverseur

Accessoire commutateur-inverseur ZSCH 611-0 pour le montage dans le téléphone système HT 611-01; Puissance de commutation: 24 V 250 mA maxi.

### 10 Accessoire diode lumineuse

Accessoire diode lumineuse ZLA 611-0 pour le montage dans le téléphone système HT 611-01; Valeurs électriques 6-12 V AC/DC, 50 mA.

### 11 Sonnerie/Ronfleur

ZLW 611-0/ZSU 611-0 pour la distinction d'appel

### 12 Sonnerie électronique

ZER 611-0 avec son alpha et son continu.

### 13 Carillon

ZGO 611-0 à 3 tons avec son alpha et son continu. Seulement 8 carillons ZGO 611-0 peuvent être utilisés dans la même installation.

### 14 Signalisation visuelle de l'appel

Branchement des diodes lumineuses indiquant de quel portier, des deux installés, provient l'appel. La signalisation se fait après le décrochement du combiné.

Dans des installation avec plus de 2 portiers, brancher la borne "L-" sur la borne "3.1" de l'UG correspondant.

Si plus d'un combiné doit être équipé de cette fonction (avec ZLA), demander un schéma de branchement spécifique auprès de votre agence Siedle.

### Accessoire secret d'écoute

**15a** Branchez les fils blanc et vert du combiné de la plaquette imprimée du téléphone système sur la plaquette imprimée ZM 611-0.

**15b** Branchez les fils du ZM 611-0 sur les bornes correspondantes de la plaquette imprimée du téléphone système.

**15c** En cas d'utilisation des appareils de signalisation ZLW 611-0 ou ZSU 611-0, il faut brancher le fil "c" sur la borne "c" de la plaquette imprimée du téléphone système et le fil "LW" sur la borne "LW" de la plaquette imprimée du ZM 611-0. Pour l'utilisation d'un ZER/ZGO 611-0 un pont doit être fait entre la borne "7" et "A", "D" ou "G".

### Équipement des combinés

**HT 611-01 pour les installations type AS-2/66a-1**

**16** Montage du ZER 622-... avec secret d'écoute intégré.

**17** Montage de la plaquette relais ZAR 622-... pour la connection d'un appareil de signalisation auxiliaire.

**Équipement des combinés HT 401a-01 pour les installations type AS-2/66a-1**

**18** Montage ZER 522-... et ZHT 522-... avec secret d'écoute intégré

### 19 Raccordement contrôleur Easikey

Dans les installations avec portier électrique et système Easikey la commande de gâche des combinés intérieurs "fil I" se branche en parallèle

sur les bornes "O.1" ou "O.2" du contrôleur Easikey.

D'autres schémas de câblage peuvent être consultés dans l'information produit: Siedle-Easikey Contrôleur EC 501-0.

### Compatibilité

#### 20 Postes intérieurs

#### 21 Portier électrique

\* Ouvrez les ponts Br. 1 et Br. 2 dans le TL 352-1B.

\*\* S'il n'y a pas de fil disponible, faire un pont entre les bornes "9" et "11" du portier (TL).

#### 22 Postes intérieurs avec secret d'écoute

Le ZM 611-0/ZM 511-0 ne fonctionne qu'avec l'alimentation NG 402-... Echangez l'alimentation le cas échéant. Faire un pont entre les bornes - et c de l'alimentation NG 402-...

S'il existe un appareil de commande **STG 401-0** ou **STG 101-0**, il faudra débrancher sur l'alimentation le fil qui alimente la borne 9 ou 9.1 des téléphones et le brancher sur la borne 5 de l'appareil de commande.

Dans les installations avec un module **UG 121-...**, il faudra débrancher dans l'alimentation la ligne qui alimente la borne "9 ou 9.1" des téléphones et la brancher sur la borne "28" de l'UG 121-...

#### Bornes de branchement du ZM ...

\* Dans le cas des postes intérieurs HT 311-0, HT 351-0 et HT 611-01, il faut faire un pont entre les bornes "8 ou c et 6,1".

\*\* Pour prévenir l'effet de Larsen, montez une résistance d'environ 220 ohms en série sur la borne 11.

\*\*\* Ce ZM ne fonctionne qu'avec l'alimentation NG 402-01 ou NG 402-02. Echangez l'alimentation le cas échéant.

\*\*\*\* S'il existe un appareil de commande LN 1983 a/b, il faudra le remplacer par un UG 502-0 avec ZUG 502-01.

### **23 Appareils de commutation dans les montages avec secret d'écoute AS-2/62-...**

*En cas d'échange des anciens appareils de commutation, il faut obligatoirement utiliser l'alimentation NG 402-02. Faire un pont entre les bornes "c" et "-" de l'alimentation.*

### **24 Appareils de commutation dans les montages de communication intérieure AS-2/70-...**

*En cas d'échange des anciens appareils de commutation, il faut obligatoirement utiliser l'alimentation NG 402-02. Faire un pont entre les bornes "c" et "-" de l'alimentation.*

### **25 Comparaison dans des installations combinées avec 2 portiers électriques**

*En cas d'utilisation de l'UG 502-0, il faudra aussi utiliser l'alimentation NG 402-02.*

*La diode "occupé" ne peut pas être utilisée sur les portiers électriques.*

*\* Les bornes 31 et 32 ne sont nécessaires que pour les installations configurées par groupes (AS-2/90-...).*

### **26 Comparaison dans des installations combinées avec 3 portiers électriques**

*En cas d'utilisation de l'UG 502-0, il faudra aussi utiliser l'alimentation NG 402-02.*

*La diode "occupé" ne peut pas être utilisée sur les portiers électriques.*

*\* Les bornes 31 et 32 ne sont nécessaires que pour les installations configurées par groupes (AS-2/90-...).*

### **Attention**

La borne "b", au niveau du combiné, se trouve sur la plaquette du carillon ZGO 611-0 et non sur la plaquette initiale.

Le fil "b" peut être déposé dans l'espace libre du combiné

### **Schémas électriques**

Il faut absolument tenir compte des annotations a, b, ... sur les schémas électriques dans le manuel "Téléphonie de porte et téléphonie intérieure, projection et installation".  
Page 46

## Téléphonie de porte

### Synoptique de branchement ÜV-2/53-1

1 portier électrique nombre de téléphones système au choix.

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre le portier électrique et les téléphones système, sans secret d'écoute.

Appel d'étage, éclairage des étiquettes.

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | sans fonction dans ce montage                  |
| <b>ERT</b>   | Touche d'appel d'étage                         |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portier électrique) |

### Synoptique de branchement ÜV-2/53-2

2 portiers électriques nombre de téléphones système au choix.

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre deux portiers électriques et les téléphones système. Le portier appelant est mis en marche automatiquement par l'appel. Sans secret d'écoute. Appel d'étage, éclairage des étiquettes.

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | occupé   |
| <b>ERT</b>   | Touche d'appel d'étage                           |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portiers électriques) |

## Téléphonie de porte avec secret d'écoute

### Synoptique de branchement ÜV-2/63-1

1 portier électrique nombre quelconque de téléphones système.

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre le portier électrique et les téléphones système.

Avec secret d'écoute. Appel d'étage, éclairage des étiquettes.

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | sans fonction dans ce montage                  |
| <b>ERT</b>   | Touche d'appel d'étage                         |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portier électrique) |

### Synoptique de branchement ÜV-2/63-2

2 portiers électriques nombre quelconque de téléphones système.

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre deux portiers électriques et les téléphones système. Le portier appelant est mis en marche automatiquement par l'appel.

Avec secret d'écoute. Appel d'étage, éclairage des étiquettes. Fonctions affichées par le portier électrique

Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | occupé   |
| <b>ERT</b>   | Touche d'appel d'étage                           |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portiers électriques) |

## Téléphonie de porte, portier électrique principal et d'étage, avec secret d'écoute

### Synoptique de branchement ÜV-2/83a-1

1 portier électrique  
2...n portiers électriques d'étage nombre quelconque de téléphones système

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre le portier électrique principal et les téléphones système, ainsi qu'entre le portier électrique à l'étage et le téléphone système correspondant. Le portier appelant est mis en marche automatiquement par l'appel. Secret d'écoute.

Plusieurs communications possibles simultanément. Eclairage des étiquettes.

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | sans fonction dans ce montage                  |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portier électrique) |

### Synoptique de branchement ÜV-2/83-2

2 portiers électriques  
2...n portiers électriques d'étage nombre de téléphones système au choix

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre deux portiers électriques principal et les téléphones système, ainsi qu'entre le portier électrique à l'étage et le téléphone système correspondant. Le portier appelant est mis en marche automatiquement par l'appel. Secret d'écoute.

Plusieurs communications possibles simultanément. Eclairage des étiquettes. Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | occupé   |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portiers électriques) |

## Téléphonie de porte et téléphonie intérieure

### Synoptique de branchement ÜV-2/73-1

1 portier électrique  
2-6 (max. 7) téléphones système

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre le portier électrique et les téléphones système. Appel et communication intérieurs entre les téléphones système avec désactivation automatique du portier électrique. Sans secret d'écoute entre les téléphones système. Eclairage des étiquettes. Touche lumière à courant faible.

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | sans fonction dans ce montage                  |
| <b>r</b>     | Nombre de téléphones système                   |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portier électrique) |

D'autres téléphones système sans interphonie peuvent être installés avant l' UG 502-0 suivant schéma AS-2/53-1. Un schéma spécifique AS-2/93-... peut être fourni sur votre demande

## Téléphonie intérieure

### Synoptique de branchement ÜV-2/73-2

2 portiers électriques  
2-6 (max. 7) téléphones système

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre deux portiers électriques et les téléphones système. Le portier appelant est mis en marche automatiquement par l'appel. Appel et communication intérieurs entre les téléphones système avec désactivation automatique du portier électrique. Sans secret d'écoute entre les téléphones système. Eclairage des étiquettes. Touche lumière à courant faible

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | occupé   |
| <b>r</b>     | Nombre de téléphones système                     |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portiers électriques) |

D'autres téléphones système sans interphonie peuvent être installés avant l' UG 502-0 suivant schéma AS-2/53-2. Un schéma spécifique AS-2/93-... peut être fourni sur votre demande

### Synoptique de branchement ÜV-1/75a-0

#### Fonctionnement

Fonctions appel et parole entre les téléphones système (max. 7). Sans secret d'écoute entre les téléphones système.

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|          |                              |
|----------|------------------------------|
| <b>r</b> | Nombre de téléphones système |
|----------|------------------------------|

## Téléphonie de porte avec plus de 2 portiers

### Synoptique de branchement ÛV-2/... > TL

3 ... n portiers électriques nombre quelconque de téléphones système

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre trois ou plusieurs portiers électriques et les téléphones système. Le portier appelant est mis en marche automatiquement par l'appel. Appel d'étage, éclairage des étiquettes.

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|              |  |
|--------------|--|
| <b>vert</b>  | parler   |
| <b>rouge</b> | occupé   |
| <b>ERT</b>   | Touche d'appel d'étage                           |
| <b>n</b>     | Nombre de touches d'appel (portiers électriques) |

#### Attention

Dans les installations avec plus de 2 portiers électriques 1 appareil de commutation UG 502-0 par portier doit être installé; exemple: 3 portiers = 3 UG 502-0.

**La carte interne de tous les UG doit être retirée, sur le premier UG 502-0 la carte électronique ZUG 502-01 doit être montée à la place.**

## Téléphonie de porte, économique en fils (2+n), sans secret d'écoute

### Synoptique de branchement ÛV-2/58c-1

1 portier électrique nombre quelconque de téléphones système.

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre le portier électrique et les téléphones système.

Déclenchement de la sonnerie montée dans le téléphone système. Appel d'étage avec et sans distinction d'appel. Sans secret d'écoute.

Commande de gâche possible à tout moment.

**3 fils supplémentaires doivent être installés entre la platine extérieure et le transformateur.**

**Distance max. de 10 m entre la platine extérieure et le transformateur.**

Distance maxi.:

200 m avec un diamètre de fil de

0,8 mm.

100 m avec un diamètre de fil de

0,6 mm.

Eclairage des étiquettes.

Fonctions affichées par le portier

électrique Vario:

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>vert</b>        | parler   |
| <b>jaune/rouge</b> | sans fonction dans ce montage                  |
| <b>ERT</b>         | Touche d'appel d'étage                         |
| <b>n</b>           | Nombre de touches d'appel (portier électrique) |

### Synoptique de branchement ÛV-62/58-2

2 portiers électriques nombre quelconque de téléphones système.

#### Fonctionnement

Fonctions appel, parole et commande de gâche entre 2 portiers électriques et les téléphones système. Le portier appelant est mis en marche automatiquement par l'appel.

Déclenchement de la sonnerie montée dans le téléphone système. Appel d'étage avec ou sans distinction d'appel. Sans secret d'écoute.

**Distance entre transfo, NG, UG etc. et portier électrique 10 m maxi.**

Distance maxi:

200 m avec un diamètre de fil de

0,8 mm.

100 m avec un diamètre de fil de

0,6 mm.

Eclairage des étiquettes.

Fonctions affichées par le portier électrique Vario:

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>vert</b>        | parler   |
| <b>jaune/rouge</b> | sans fonction dans ce montage                    |
| <b>ERT</b>         | Touche d'appel d'étage                           |
| <b>n</b>           | Nombre de touches d'appel (portiers électriques) |

| Téléphonie de porte, économique en fils (1+n), sans secret d'écoute  | Téléphonie de porte, économique en fils (1+n), avec secret d'écoute et distinction d'appel  | Système interphonique pour l'installation téléphonique   |
|--|---|--|
| <b>Synoptique de branchement</b><br>ÜV-2/59b-1   | <b>Synoptique de branchement</b><br>ÜV-2/66a-1  | <b>Synoptique de branchement</b><br>ÜV-TFE-2/53-1  |
| 1 portier électrique nombre quelconque de téléphones système.  | 1 portier électrique nombre quelconque de téléphones système.   | 1 portier électrique<br>1 moniteur   |
| <b>Fonctionnement</b>  | <b>Fonctionnement</b>   | <b>Fonctionnement</b>  |
| Fonctions appel, parole et commande de gâche entre le portier électrique et les téléphones système.                                  | Fonctions appel, parole et commande de gâche entre le portier électrique et les téléphones système.   | Fonctions appel, parole et commande de gâche entre le portier électrique et les téléphones système.  |
| Déclenchement de la sonnerie montée dans le téléphone système. Appel d'étage avec et sans distinction d'appel. Sans secret d'écoute. | Secret d'écoute.<br>En cas d'appel déclenché sur le portier électrique, le son alpha du ZER 622-0 retentit dans le téléphone système.                     | L'installation de communication libre permet d'établir la liaison entre le portier électrique et les combinés téléphoniques.                                 |
| Commande de gâche possible à tout moment.  | Son continu en cas d'appel déclenché à l'étage. Commande de gâche possible à tout moment.   | L'appel en provenance du portier électrique déclenche un appareil de signalisation Siedle.   |
| <b>3 fils supplémentaires doivent être installés entre la platine extérieure et le transformateur.</b>                               | Possibilité d'éclairage des étiquettes par un transformateur 12 V AC/ ... A séparé. La touche "lumière" est allumée si un relais de 24 V DC est connecté. | La communication est établie par composition de chiffres sur le clavier des combinés téléphonique.   |
| <b>Distance max. de 10 m entre la platine extérieure et le transformateur.</b>   | Distance max.:<br>350 m avec un diamètre de fil de 0,8 mm.  | Une gâche électrique peut également être commandée par composition de chiffre(s). Voir instructions d'emploi du constructeur de l'installation téléphonique. |
| Distance maxi.:  | 175 m avec un diamètre de fil de 0,5 mm.  | Chaque poste intérieur HT 611-01 supplémentaire peut être remplacé par un PVG 402-0 supplémentaire.  |
| Eclairage des étiquettes.  | Fonctions affichées par le portier électrique Vario:  | Pas de secret d'écoute pour les communications avec la porte.  |
| Fonctions affichées par le portier électrique Vario:   | <b>vert</b> parler  | Appel d'étage, éclairage des étiquettes.   |
| <b>vert</b> parler   | <b>rouge</b> sans fonction dans ce montage  | Fonctions affichées par le portier électrique Vario:   |
| <b>jaune/rouge</b> sans fonction dans ce montage   | <b>ERT</b> Nombre de touches d'appel (portier électrique)   | <b>Vert</b> parler   |
| <b>ERT</b> Touche d'appel d'étage  | <b>n</b> Touche d'appel d'étage   | <b>rouge</b> sans fonction dans ce montage   |
| <b>n</b> Nombre de touches d'appel (portier électrique)  |   | <b>ERT</b> appel d'étage   |
|  |   | <b>LW</b> sonnerie   |
|  |   | <b>n</b> nombre de touches d'appel portiers électriques (TL)   |
|  |   | Montage, installation et mise en service, voir information produit   |
|  |   | <b>PVG 402-0.</b>  |

## Remarques relatives aux schéma de branchement

| schém. électriques | Remarques |   |   |   |  |  |  |  | edition 1, page | Remarques  |
|--------------------|-----------|---|---|---|--|--|--|--|-----------------|--|
| AS-2/53-1          | a         | c |   |   |  |  |  |  | 46              | <b>a</b>   |
| AS-2/53-2          | a         | c | g |   |  |  |  |  | 48              | En cas de plusieurs modules touches, il faut relier les bornes identiques entre-elles.   |
| AS-2/63-1          | a         | d | g |   |  |  |  |  | 50              |  |
| AS-2/63-2          | a         | d | g |   |  |  |  |  | 52              | En cas d'utilisation du TL 352-4B ou TLE 051-..., il faut ouvrir les ponts désignés par Br. 1 et Br. 2 sur la plaquette électronique. Voir comparaison " Téléphonie de porte et téléphonie intérieure, partie 1, édition A, projection et installation" page 35. |
| AS-2/83a-1         | a         | e | g | i |  |  |  |  | 54              | Impossible dans les systèmes économiques en fils avec TLM 521-... ou TLM 522-...   |
| AS-2/83-2          | a         | e | g | i |  |  |  |  | 56              |  |
| AS-2/73-1          | b         | c |   |   |  |  |  |  | 58              |  |
| AS-2/73-2          | b         | c | g |   |  |  |  |  | 60              |  |
| AS-1/75a-0         | c         |   |   |   |  |  |  |  | 62              |  |
| AS-> 2 TL          | a         | g | h |   |  |  |  |  | 64              |  |
| AS-2/58c-1         | a         | f | k |   |  |  |  |  | 66              | <b>Uniquement pour AS-2/83a-...</b>  |
| AS-2/58-2          | a         | f | g | k |  |  |  |  | 68              | Pour l'éclairage > 3 modules de touches, il faut prévoir un transformateur séparé 12 V AC/ ... A.  |
| AS-2/59b-1         | a         | f | k |   |  |  |  |  | 70              | Les bornes de branchement "b" et "c" des modules touches ne devront alors plus être reliées aux bornes "b" et "c" de l'UG ou du NG.  |
| AS-2/66a-1         | a         | f |   |   |  |  |  |  | 72              |  |
| AS-TFE-2/53-1      | a         | c | l |   |  |  |  |  | 74              |  |

### Uniquement pour AS-2/59b-1 et AS-2/66a-1

Branchement de l'accessoire diodes ZD 511-4, voir information produit ZD 511-4.

### Uniquement pour AS-2/66a-1

Pour l'éclairage des modules touches (bornes b et c) veuillez prévoir 2 fils supplémentaires ainsi qu'un transformateur séparé 12 V AC/... A.

### b

Si le portier électrique comprend plusieurs touches d'appel, prévoir des fils supplémentaires et les brancher sur la borne 7 du téléphone système correspondant ou monter une distinction d'appel, par ex. ZSU 611-0. Dans le cas de plusieurs modules touches, relier les bornes identiques entre-elles.

En cas d'utilisation du TL 352-4B ou TLE 051-..., il faut ouvrir les ponts désignés par Br. 1 et Br. 2 sur la plaquette électronique. Voir comparaison " Téléphonie de porte et téléphonie intérieure, partie 1, édition



## Représentations

A, projection et installation" page 35.

### c

Equiper les téléphones système avec les sonneries de votre choix. La borne "b" (HT) n'est nécessaire qu'en cas de montage du carillon ZGO 611-0. On peut monter deux ZGO 611-0 en parallèle. Potentiel "b" appliqué sur la touche d'appel d'étage.

**Seulement 8 carillons ZGO 611-0 peuvent être utilisés dans la même installation.**

### Pour les montages AS-2/73...

Appel intérieur avec les téléphones système HT 611-01... et l'accessoire touche ZTA 611-0.

Si plus de 7 postes intérieurs doivent être installés, veuillez utiliser le système T 611-10 (max. 10 postes) ou l'Intercom SIC 3000-0.

### d

Equiper les téléphones système avec les sonneries de votre choix. La borne "b" (HT) n'est nécessaire qu'en cas de montage du carillon ZGO 611-0. On peut monter deux ZGO 611-0 en parallèle. Potentiel "b" appliqué sur la touche d'appel d'étage.

**Seulement 8 carillons ZGO 611-0 peuvent être utilisés dans la même installation.**

Branchement du secret d'écoute, voir information produit correspondante.

### e

Equiper les téléphones système avec les sonneries de votre choix. Une distinction d'appel est **absolument nécessaire**.

Brancher les bornes "7" et "10" du HT 631-... sur les bornes "A", "D" ou "G" du ZGO 611-..., ou sur "A" ou "D" du ZER 611-... ou sur "LW" du ZLW ou ZSU 611-...

La borne "b" (HT) n'est nécessaire qu'en cas de montage du carillon ZGO 611-0. On peut monter deux ZGO 611-0 en parallèle. Potentiel "b" appliqué sur la touche d'appel d'étage.

Seulement 8 carillons ZGO 611-0 peuvent être utilisés dans la même installation.

### f

Equiper les téléphones système avec les sonneries de votre choix. L'emploi d'un ZGO 611-... n'est pas permis. Voir information produit ZER 611-0.

### Uniquement pour AS-2/66a-1.

Avec HT 611-01; uniquement ZER 622-0 utilisable.  
Avec HT 401a-01; uniquement ZER 522-0 avec ZHT 522-0 utilisable. Les accessoires diodes ZD 511-4 ne sont pas nécessaires.

### g

Retirer la carte interne de l'UG 502-0 et monter le ZUG 502-01.

### h

Retirer la carte interne de l'UG 502-0.

### i

Il faut un NG 402-... par groupe de 10 portiers électriques. Brancher en étoile les fils "9" et "+" sur les portiers électriques et les téléphones système.

### k

Installer le transformateur de sonnerie TR..., l'appareil de commutation UG... etc. au portier électrique. Distance max. 10 m.

### l

S'il y a nécessité de plus d'une platine extérieure ou si le PVG est raccordé à une installation avec secret d'écoute etc., voir information produit PVG 402-...

### France

Siedle & Söhne  
Stiftung & Co  
Bureau de Vente France  
46 bis Chemin du Vieux Moulin  
69160 Tassin La Demi Lune  
Tel. 78 33 31 62  
Fax 78 33 31 68

### Belgique/Luxembourg

Ines N.V. - S.A.  
Terbekehofdreef 54  
2610 Wilrijk  
Tel. 03 / 828 10 32  
Fax 03 / 828 16 06

### Maroc

Maroc Telec S.A.  
55 Rue Aspirant Lafuente  
Casablanca  
Tel. 27 66 62  
Fax 20 80 75

### Suisse

Siedle Electric AG  
Rotterdam Strasse 21  
4053 Basel  
Tel. 061 / 331 20 44  
Fax 061 / 331 39

Italiano

Indice

|   |    |
|---|----|
| <b>Applicazioni / Generalità</b>  | 35 |
| <b>Easikey</b>  | 36 |
| <b>Compatibilità</b>  | 36 |
| <b>Citofonia</b>  | 38 |
| <b>Citofonia con segreto di conversazione</b>   | 38 |
| <b>Citofonia con porter esterno e porter pianerottolo, con segreto di conversazione</b>             | 38 |
| <b>Citofonia e comunicazione interna</b>  | 39 |
| <b>Comunicazione interna</b>  | 39 |
| <b>Presenza di più di 2 porter</b>  | 40 |
| <b>Citofonia a risparmio di fili senza segreto di conversazione</b>                                 | 40 |
| <b>Citofonia a risparmio di fili con segreto di conversazione e differenziazione della chiamate</b> | 41 |
| <b>Impianto citofonico a viva voce</b>  | 41 |
| <b>Avvertenze per gli schemi dei collegamenti esterni</b>   | 42 |
| <b>Rappresentanze</b>   | 43 |

### Importante

Tutti gli schemi d'insieme, dei collegamenti esterni e quelli supplementari sono riportati nell'opuscolo:

**Citofonia e comunicazione interna, Parte 1, Edizione A, Progettazione ed installazione** (Manuale collegamenti)

**Consulenza tecnica:  
Vedi rappresentanze**

## Citofonia e comunicazione interna Progettazione ed installazione

### Applicazioni

Impianti di comunicazione alternata tra porter esterno(i) e utenze interne e/o tra più utenze interne.

### Generalità

Schemi dei collegamenti per citofonia e telefonia interna con 1 o più porter. E' possibile l'aggiunta di funzioni supplementari; le relative istruzioni per l'installazione sono allegare ai rispettivi terminali/ moduli. E' possibile ordinare su dischetto sia il sistema completo di progettazione e d'ordine PAS 1000-... con funzioni di calcolo e supporti tecnici, che ulteriori schemi di collegamento.

### Installazione

#### Cablaggio

Per l'installazione è possibile impiegare fili per citofonia, linee per bassa tensione o linee telefoniche.

Y cavi per bassa tensione  
YR linee per bassa tensione  
JY(ST)Y cavi twisted-pair schermati  
A2Y(ST)2Y cavi di massa per telefonia  
Dagli schemi dei collegamenti si può ricavare il numero necessario di fili. Prevedere fili di riserva per eventuali ampliamenti successivi dell'impianto.

#### Posa delle linee

Al fine di soddisfare i requisiti generici di sicurezza posti agli impianti di telefonia e citofonia dalle norme VDE 0100 e VDE 0800 e di prevenire interferenze, occorre accertarsi che le linee per alta e quelle per bassa tensione vengano posate ad una determinata distanza tra loro. La distanza minima è di 10 cm. La linea proveniente dal porter esterno va posata direttamente al quadro di distribuzione principale, senza alcuna diramazione. Evitare assolutamente di installare terminali all'interno di centrali termiche.

#### Distanze massime

La resistenza del cavo twisted-pair (andata e ritorno) non deve superare i 20 Ohm. Usando cavi con sezione da 0,8 mm, ciò permette una distanza massima di circa 260 m.

In presenza di suonerie parallele o suonerie e apriporta elettrici a bassa resistenza comunemente reperibili in commercio, la distanza massima si riduce di circa la metà. In questo caso si consiglia di raddoppiare la linea di alimentazione per le funzioni di chiamata e apriporta.

#### Tensioni indotte

Non è possibile applicare ai terminali della gamma Siedle né ai porter della gamma Vario tensioni indotte  $\geq 24$  V AC / DC, dal momento che ciò può nuocere gravemente alla salute o causare folgorazioni mortali.

#### Porter esterno

Seguire le istruzioni di montaggio. In alternativa al porter esterno Vario è possibile anche il montaggio del porter da incasso TLE 051-01, oppure di quello compatto TL 352-4B. Vedere a tale proposito lo specchietto di confronto "Citofonia e telefonia interna, Parte 1, Edizione A, Progettazione ed installazione" pag. 35.

#### Pulsantiera illuminata

L'alimentazione di corrente è sufficiente per 4 moduli pulsanti e d'informazione (risp. da 3 Watt/18 V), mentre a partire da 5 moduli è necessaria l'installazione di un trasformatore separato da 12 V AC/...A. Per gli edifici condominiali è consigliabile optare per una luce esterna separata.

#### Tasto accensione luce

Come prescritto dalla normativa VDE, se si desidera accendere la luce scale e/o quella esterna premendo il tasto bassa tensione sul porter esterno, occorre collegare in parallelo un relè per bassa tensione, ovvero un cronorelè.

**1** Collegare il tasto di accensione luce scale/esterna presente sul porter o sul telefono attraverso un relè per bassa tensione.

**2** Collegare il tasto di accensione luce scale/esterna presente sul porter o sul telefono attraverso un cronorelè ZR 502-0.

#### Avvisatore di avvicinamento

Grazie al modulo avvisatore di avvicinamento/interruttore crepuscolare si può realizzare un'illuminazione esterna economica.

**3** L'avvisatore di avvicinamento accende la luce esterna.

**4** Avvisatore di avvicinamento collegato ad altri tasti a bassa tensione:

**a)** tramite un cronorelè ZR 502-0

**b)** tramite un timer per luce scale comunemente reperibile in commercio.

#### 5 Modulo serratura a codice

Il modulo serratura a codice (COM 511-0 con COC 502-0) può essere utilizzato come sistema di controllo degli accessi, per aprire portoni, ecc. E' possibile la programmazione di max 2 uscite a potenziale zero.

#### Apriporta

E' possibile il collegamento dei comuni apriporta da 8-12 V AC reperibili in commercio, con un assorbimento di potenza di max. 1 A. Gli apriporta Siedle ad alta resistenza ohmica ( $\geq 20$  Ohm) sono affidabili anche sulle lunghe distanze.

#### Segnali di chiamata accessori

E' possibile il collegamento in parallelo del gong elettronico NS 511-0 oppure di suonerie ad alta resistenza ohmica ( $\geq 15$  Ohm).

Vedere le avvertenze alla voce "Distanze massime".

#### Solo per impianto AS-2/66a-1

**6** Se si installa in parallelo ad un terminale interno un segnale di chiamata opzionale NS 511-0 oppure una suoneria di altro tipo, è necessario utilizzare il relè d'inserzione opzionale ZAR 622-0 e dotarlo di un'alimentazione elettrica separata.

Per il segnale di chiamata è possibile utilizzare esclusivamente il tono alfa e/o quello continuo.

### **Chiamata pianerottolo**

Nei citofoni condominiali, la chiamata pianerottolo è integrata nei nostri schemi dei collegamenti.

### **7 Rappresentazione dei collegamenti delle suonerie e disattivazione chiamata con segnalazione ottica**

Il jumper "A" corrisponde al tono alfa. Il jumper "D" corrisponde al tono continuo.

Il jumper "G" corrisponde al gong a tre toni.

**7a** Disattivazione chiamata con segnalazione ottica ZSCH 611-0 con ZLA 611-0

Osservare le altre avvertenze riportate nei rispettivi schemi elettrici o opuscoli informativi sul prodotto.

### **8 Tasto opzionale**

Tasto opzionale ZTA 611-0 da installare sul terminale di sistema HT 611-01, caricabile con max. 24 V 250 mA.

### **9 Tasto opzionale**

Tasto opzionale ZSCH 611-0 da installare sul terminale di sistema HT 611-01 con contatto di commutazione, caricabile con max. 24 V 250 mA.

### **10 LED opzionale**

LED opzionale ZLA 611-0 da installare sul terminale di sistema HT 611-01; dati di esercizio 6-12 V AC/DC, 50 mA.

### **11 Campanello/cicalina**

ZLW 611-0/ZSU 611-0 per differenziazione chiamata.

### **12 Segnale di chiamata elettronico opzionale**

ZER 611-0 con tono alfa e continuo.

### **13 Gong a tre toni opzionale**

ZGO 611-0 con gong a tre toni tono alfa e continuo.  
Per ogni impianto sono ammessi max. 8 ZGO 611-0.

### **14 Segnalazione ottica di chiamata**

Collegamento dei LED per segnalare da quale dei due porter giunge la chiamata.

La segnalazione avviene soltanto dopo aver sollevato la cornetta.

Negli impianti con più di 2 porter collegare il jumper L al jumper 3.1 del rispettivo UG. Se in questo caso si desidera più di un telefono provvisto di ZLA 611-0, richiedere lo schema speciale al produttore.

### **Segreto di conversazione opzionale**

**15a** Rimuovere i fili bianco e verde della cornetta dal circuito stampato del telefono e collegarli sul circuito stampato ZM 611-...

**15b** Collegare i fili terminali del ZM 611-0 ai jumper corrispondenti del terminale di sistema.

**15c** In caso di utilizzo dei segnalatori di chiamata ZLW 611-0 o ZSU 611-0, il filo "c" va collegato al jumper "c" del circuito stampato del telefono ed il filo "LW" al jumper "LW" del circuito stampato del ZM 611-0.

In caso di impiego del modulo ZER/ZGO 611-0, inserire un ponticello dal jumper "7" a "A", "D" o "G" ZER/ZGO.

### **Conversione dei telefoni di sistema HT 611-01 per AS-2/66a-1**

**16** Montaggio del modulo ZER 622-... con segreto di conversazione integrato

**17** Montaggio del relè d'inserzione opzionale ZAR 622-... per il collegamento di segnalatori ausiliari.

### **Conversione dei telefoni standard HT 401a-01 per AS-2/66a-1**

**18** Montaggio del modulo ZSU 522-... e ZHT 522-... con segreto di conversazione integrato.

### **19 Collegamento del controller Easikey**

In collegamento con gli impianti per citofonia Siedle, la connessione porter "O.1", ovvero "O.2" deve essere collegata in parallelo alla linea "I" proveniente dal modulo HT...

Per ulteriori schemi dei collegamenti, vedere l'opuscolo informativo "Controller Easikey Siedle EC 501-0".

### **Compatibilità 20 Telefonia interna**

#### **21 Porter**

\* Separare nel modulo TL 352-4B i ponticelli Br. 1 e Br. 2.

\*\* Se non vi sono cavi liberi, inserire un ponticello tra il jumper "9" e "11" del porter.

### **22 Telefoni interni con segreto di conversazione**

Il modulo ZM 611-0/ZM 511-0 può solo funzionare con il modulo NG 402-02.

Eventualmente sostituire

l'alimentatore ed inserire un ponticello tra il jumper "-" ed il jumper "c".

In presenza di un dispositivo di comando STG 401-0 o STG 101-0 con montaggio del modulo ZM 611-0, occorre scollegare i cavi di alimentazione verso i jumper 9 e/o 9.1 dell'alimentatore dei telefoni e collegarli al jumper "5" del dispositivo di comando.

Negli impianti che dispongono del modulo UG 121-..., occorre scollegare la linea di alimentazione verso i jumper "9 e/o 9.1" dell'alimentatore dei telefoni e collegarla al jumper "28" del modulo UG 121-....

### **Jumper terminali ZM...**

\* Nei moduli HT 311-0, HT 351-0 e HT 611-01 occorre inserire un ponticello dal jumper "8" ovvero "c" al jumper "6.1."

\*\* Per evitare reazioni, collegare in parallelo al jumper "11" una resistenza di circa 220 Ohm.

\*\*\* Questo ZM può funzionare solo con il modulo NG 402-02.

\*\*\*\* In presenza di un dispositivo di comando LN 1983 a/b, esso deve essere sostituito con il modulo UG 502-0 provvisto di ZUG 501-01.

**23 Commutatori all'interno di circuiti con segreto di conversazione AS-2/62-...**

*In caso di sostituzione di commutatori preesistenti è necessario installare anche il raddrizzatore di rete NG 402-02. Sul raddrizzatore formare un ponticello tra il jumper "c" e "-".*

**24 Commutatori all'interno di circuiti per telefonia interna AS-2/70-...**

*In caso di sostituzione di commutatori preesistenti è necessario installare anche il raddrizzatore di rete NG 402-02. Sul raddrizzatore formare un ponticello tra il jumper "c" e "-".*

**25 Commutatori all'interno di impianti combinati con 2 porter**

*In caso di impiego del modulo UG 502-0, occorre installare anche il raddrizzatore di rete NG 402-02. Sui porter non è possibile realizzare la segnalazione di "occupato".*

*\* I jumper "31" e "32" vengono utilizzati solo negli impianti a gruppi (AS-2/90-..).*

**26 Commutatori all'interno di impianti combinati con 3 porter**

*In caso di impiego del modulo UG 502-0, occorre installare anche il raddrizzatore di rete NG 402-02. Sui porter non è possibile realizzare la segnalazione di "occupato".*

*\* I jumper "31" e "32" vengono utilizzati solo negli impianti a gruppi (AS-2/90-..).*

**Attenzione**

Il terminale "b" nel telefono interno non è un jumper del circuito stampato base del terminale interno, bensì un jumper del circuito stampato del modulo ZGO 611-0.

Il cavo "b" può essere riposto nello spazio libero del terminale interno.

**Avvertenze sugli schemi dei collegamenti**

È assolutamente necessario seguire le avvertenze specifiche a, b, etc. di cui sono corredati gli schemi nell'opuscolo "Citofonia e comunicazione interna", Parte 1, Edizione A, Progettazione e installazione, pag. 46 e segg.

## Citofonia

### Schema generale dei collegamenti ÛV-2/53-1

1 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra porter ed un numero facoltativo di terminali di sistema, senza segreto di conversazione.

Chiamata pianerottolo. Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare  
**rosso** senza funzione in questo impianto

**ERT** tasto chiamata pianerottolo

**n** numero di tasti di chiamata sul porter (TL)

### Schema generale dei collegamenti ÛV-2/53-2

2 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra 2 porter ed un numero facoltativo di terminali di sistema. Il porter dal quale si effettua la chiamata viene acceso automaticamente dalla chiamata stessa. Senza segreto di conversazione.

Chiamata pianerottolo. Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare  
**rosso** occupato

**ERT** tasto chiamata pianerottolo

**n** numero dei tasti di chiamata sul porter (TL)

## Citofonia con segreto di conversazione

### Schema generale dei collegamenti ÛV-2/63-1

1 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra porter ed un numero facoltativo di terminali di sistema.

Il segreto di conversazione esclude la possibilità di ascolto da parte di terzi. Chiamata pianerottolo, illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare  
**rosso** senza funzione

**ERT** tasto chiamata pianerottolo

**n** numero dei tasti di chiamata sul porter (TL)

### Schema generale dei collegamenti ÛV-2/63-2

2 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra 2 porter ed un numero facoltativo di terminali di sistema. Il porter dal quale si effettua la chiamata viene acceso automaticamente dalla chiamata stessa. Il segreto di conversazione esclude la possibilità di ascolto da parte di terzi.

Chiamata pianerottolo, illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare  
**rosso** occupato

**ERT** tasto chiamata pianerottolo

**n** numero dei tasti di chiamata sul porter (TL)

## Citofonia con porter esterno e porter pianerottolo, con segreto di conversazione

### Schema generale dei collegamenti ÛV-2-83a-1

1 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra porter principale ed un numero facoltativo di terminali di sistema, e tra porter pianerottolo e rispettivo terminale di sistema. Il porter dal quale si effettua la chiamata viene acceso automaticamente dalla chiamata stessa. Il segreto di conversazione esclude la possibilità di ascolto da parte di terzi.

Sono possibili più conversazioni contemporaneamente.

Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare  
**rosso** senza funzione

**n** numero dei tasti di chiamata sul porter (TL)

### Schema generale dei collegamenti ÛV-2-83-2

2 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra 2 porter principali ed un numero facoltativo di terminali di sistema, e tra porter pianerottolo e rispettivo terminale di sistema. Il porter dal quale si effettua la chiamata viene acceso automaticamente dalla chiamata stessa. Il segreto di conversazione esclude la possibilità di ascolto da parte di terzi.

Sono possibili più conversazioni contemporaneamente.

Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare  
**rosso** occupato

**n** numero dei tasti di chiamata sul porter (TL)

## Citofonia e comunicazione interna

### Schema generale dei collegamenti ÛV-2/73-1

1 porter Vario,  
2-6 (max. 7) terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra il porter ed i terminali di sistema.

Chiamata e comunicazione tra max. 7 terminali di sistema con esclusione automatica del porter.

Nessun segreto di conversazione tra i terminali di sistema. Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter Vario:

**verde** si può parlare

**rosso** senza funzione in questo impianto

**r** numero di terminali di sistema

**n** numero dei tasti di chiamata sul porter (TL)

Altri terminali non intercomunicanti possono essere collegati in base all' AS-2/ 53-1 prima del modulo UG 502-0. All'occorrenza richiedere lo schema dei collegamenti AS-2/93-....

## Comunicazione interna

### Schema generale dei collegamenti ÛV-1/75a-0

2 porter Vario,  
2-6 (max. 7) terminali di sistema

**Funzioni**  
Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra max. 7 terminali di sistema.

Nessun segreto di conversazione tra i terminali di sistema.

**r** numero terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra 2 porter ed i terminali di sistema. Il porter dal quale si effettua la chiamata viene acceso automaticamente dalla chiamata stessa.

Chiamata e comunicazione tra max. 7 terminali di sistema con esclusione automatica del porter.

Nessun segreto di conversazione tra i terminali di sistema. Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter Vario:

**verde** si può parlare

**rosso** occupato

**r** numero di terminali di sistema

**n** numero dei tasti di chiamata sul porter (TL)

Altri terminali non intercomunicanti possono essere collegati in base all' AS-2/ 53-2 prima del modulo UG 502-0. All'occorrenza richiedere lo schema dei collegamenti AS-2/93-....

## Presenza di più di 2 porter

### Schema generale dei collegamenti ÜV-2/... > 2 TL

3 ... n porter Vario,  
numero facoltativo di terminali di  
sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione  
apriporta tra 3 o più porter ed un  
numero facoltativo di terminali di  
sistema. Il porter dal quale si effettua  
la chiamata viene acceso automati-  
camente dalla chiamata stessa.

Chiamata pianerottolo, illuminazione  
pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter  
Vario:

|              |   |
|--------------|---|
| <b>verde</b> | si può parlare                                  |
| <b>rosso</b> | occupato  |
| <b>ERT</b>   | tasto chiamata<br>pianerottolo                  |
| <b>n</b>     | numero dei tasti di<br>chiamata sul porter (TL) |

#### Attenzione

In presenza di più di 2 porter, per  
ognuno di essi occorre installare un  
commutatore UG 502-0; p.es. per 3  
porter occorrono 3 UG 502-0.

**Il circuito stampato "Interno" va  
rimosso da tutti i commutatori e  
nel primo UG 502-0 va installato il  
circuito stampato ZUG 502-01.**

## Citofonia a risparmio di fili (2+n) senza segreto di conversazione

### Schema generale dei collegamenti ÜV-2/58c-1

1 porter Vario, numero facoltativo di  
terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione  
apriporta tra porter ed un numero  
facoltativo di terminali di sistema.

Alla chiamata del porter squilla la  
suoneria del terminale di sistema. La  
chiamata pianerottolo si può realizzare  
con e senza differenziazione di  
chiamata. Senza segreto di  
conversazione.

La funzione apriporta è attivabile in  
qualsiasi momento.

**E' necessario installare a posteriori  
3 fili tra il trasformatore ed il  
porter.**

**Distanza tra trasformatore e porter  
max. 10 m.**

Distanza massima usando  
fili da 0,8 mm: 200 m,  
fili da 0,6 mm: 100 m.

Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter  
Vario:

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>verde</b>        | si può parlare                              |
| <b>giallo/rosso</b> | senza funzione in questo<br>impianto        |
| <b>ERT</b>          | tasto di chiamata<br>pianerottolo           |
| <b>n</b>            | numero tasti di chiamata<br>sul porter (TL) |

### Schema generale dei collegamenti ÜV-2/58-2

2 porter Vario, numero facoltativo di  
terminali di sistema

#### Funzioni

Chiamata, conversazione e funzione  
apriporta tra 2 porter ed un numero  
facoltativo di terminali di sistema.

Il porter dal quale si effettua la  
chiamata viene acceso automati-  
camente dalla chiamata stessa. Alla  
chiamata del porter squilla la suoneria  
del terminale di sistema. La chiamata  
pianerottolo si può realizzare con e  
senza differenziazione di chiamata.  
Senza segreto di conversazione.

La funzione apriporta è attivabile in  
qualsiasi momento.

**Distanza tra trasformatore,  
alimentatore, commutatore, ecc., e  
porter max. 10 m.**

Distanza massima usando  
fili da 0,8 mm: 200 m,  
fili da 0,6 mm: 100 m.

Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter  
Vario:

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>verde</b>        | si può parlare                              |
| <b>giallo/rosso</b> | senza funzione in questo<br>impianto        |
| <b>ERT</b>          | tasto di chiamata<br>pianerottolo           |
| <b>n</b>            | numero tasti di chiamata<br>sul porter (TL) |



**Citofonia a risparmio di fili (1+n)  
senza segreto di conversazione**

**Schema generale dei collegamenti  
ÜV-2/59b-1**

1 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

**Funzioni**

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra porter ed un numero facoltativo di terminali di sistema. Alla chiamata del porter squilla la suoneria del terminale di sistema. La chiamata pianerottolo si può realizzare con e senza differenziazione di chiamata. Senza segreto di conversazione.

La funzione apriporta è attivabile in qualsiasi momento.

**E' necessario installare a posteriori 3 fili tra il trasformatore ed il porter.**

**Distanza tra trasformatore e porter max. 10 m.**

Distanza massima usando

fili da 0,8 mm: 100 m,

illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare

**giallo/rosso** senza funzione in questo impianto

**ERT** tasto di chiamata

pianerottolo

**n** numero tasti di chiamata sul porter (TL)

**Citofonia a risparmio di fili (1+n)  
con segreto di conversazione e  
differenziazione della chiamata**

**Schema generale dei collegamenti  
ÜV-2/66a-1**

1 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

**Funzioni**

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra porter e terminali di sistema. Il segreto di conversazione esclude la possibilità di ascolto da parte di terzi.

Alla chiamata del porter squilla il tono alfa dello ZER 622-0 incorporato nel terminale di sistema. Chiamando dal pianerottolo squilla un tono continuo. La funzione apriporta è attivabile in qualsiasi momento.

L'illuminazione della pulsantiera è possibile tramite un trasformatore separato 12 V AC/ ... A. Il tasto è illuminato se è collegato un relé 24 V/ DC.

Distanza massima usando

fili da 0,8 mm: 350 m,

fili da 0,5 mm: 175 m.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare

**giallo/rosso** senza funzione in questo impianto

**ERT** tasto di chiamata

pianerottolo

**n** numero tasti di chiamata sul porter (TL)

**Impianto citofonica a viva voce**

**Schema generale dei collegamenti  
ÜV-TFE-2/53-1**

1 porter Vario, numero facoltativo di terminali di sistema

**Funzioni**

Chiamata, conversazione e funzione apriporta tra porter e terminali di sistema. Il dispositivo vivavoce (impianto telefonico FTZ 123 D12) consente il collegamento tra porter ed i terminali TK. Il collegamento si ottiene selezionando un numero dagli apparecchi telefonici. Selezionando un altro numero si può azionare un apriporta elettrico. Si vedano le istruzioni del costruttore dell'FTA e l'organizzazione della chiamata dalla porta.

Ogni ulteriore terminale HT 611-01 può essere sostituito da un altro PVG 402-...

Chiamata pianerottolo. Illuminazione pulsantiera.

Segnalazione della funzione sul porter

Vario:

**verde** si può parlare

**rosso** senza funzione in

questo impianto

**ERT** tasto di chiamata

pianerottolo

suoneria

**LW** numero dei tasti di chiamata sul porter (TL)

Per ulteriori schemi dei collegamenti si veda l'opuscolo informativo dell'"Amplificatore PVG 402-0"

## Avvertenze sugli schemi dei collegamenti esterni

| Schemi        | Avvertenze |   |   |   |  |  |  |  | Parte 1, pag. | Avvertenze  |
|---------------|------------|---|---|---|--|--|--|--|---------------|---|
| AS-2/53-1     | a          | c |   |   |  |  |  |  | 46            | <b>a</b>  |
| AS-2/53-2     | a          | c | g |   |  |  |  |  | 48            | In presenza di più moduli tasti, le connessioni identiche vanno collegate tra loro.   |
| AS-2/63-1     | a          | d | g |   |  |  |  |  | 50            |   |
| AS-2/63-2     | a          | d | g |   |  |  |  |  | 52            | Se si utilizza il modulo TL 352 -4 B o TLE 051-..., sulla scheda elettronica dell'apparecchio occorre rimuovere i ponticelli Br. 1 e Br. 2. Vedere "Citofonia e telefonia interna, Parte 1, Edizione A, Progettazione ed installazione", pag. 35. |
| AS-2/83a-1    | a          | e | g | i |  |  |  |  | 54            | Ciò non è possibile nei sistemi a risparmio di fili con modulo TLM 521-... o TLM 522-...  |
| AS-2/83-2     | a          | e | g | i |  |  |  |  | 56            |   |
| AS-2/73-1     | b          | c |   |   |  |  |  |  | 58            |   |
| AS-2/73-2     | b          | c | g |   |  |  |  |  | 60            |   |
| AS-1/75a-0    | c          |   |   |   |  |  |  |  | 62            |   |
| AS-> 2 TL     | a          | g | h |   |  |  |  |  | 64            |   |
| AS-2/58c-1    | a          | f | k |   |  |  |  |  | 66            | <b>Solo per impianto AS-2/83a-...</b>   |
| AS-2/58-2     | a          | f | g | k |  |  |  |  | 68            | Per l'illuminazione di più di 3 moduli tasti installare un trasformatore da 12 V AC / ... A separato.   |
| AS-2/59b-1    | a          | f | k |   |  |  |  |  | 70            | In questo caso le connessioni "b" e "c" dei moduli tasti non vanno più collegate ai jumper "b" e "c" del commutatore, ovvero del raddrizzatore!   |
| AS-2/66a-1    | a          | f |   |   |  |  |  |  | 72            |   |
| AS-TFE-2/53-1 | a          | c | l |   |  |  |  |  | 74            |   |

### **Solo per impianti AS-2/59b-1 e AS-2/66a-1**

Per il collegamento dei LED opzionali ZD 511-4 si veda l'opuscolo informativo del modulo ZD 511-4.

### **Solo per impianto AS-2/66a-1**

Per l'illuminazione dei moduli tasti (b e c) vanno previsti 2 fili supplementari ed un trasformatore separato da 12 V AC / .... A.

### **b**

Qualora sul porter fossero installati più tasti di chiamata, prevedere conduttori supplementari per la chiamata e collegarli al jumper 7 dei terminali di sistema da chiamare, oppure installare una differenziazione di chiamata p es. con il modulo opzionale ZSU 611-0. Se sono installati più tasti di chiamata, collegare tra loro le connessioni identiche.

Utilizzando il TL 352-4 B o TLE 051-..., i ponticelli Br 1 e Br 2 sulla scheda elettronica dell'apparecchio vanno rimossi.

Vedere lo specchietto di confronto "Citofonia e comunicazione interna, Parte 1, Edizione A, Progettazione ed installazione", pag. 35.

### c

Dotare i terminali di sistema di suoneria (e) a scelta. Il jumper "b" (HT) viene utilizzato solo se si monta il gong ZGO 611-.... E' possibile collegare in parallelo al massimo 2 ZGO 611-.... Al tasto di chiamata pianerottolo viene applicato il potenziale "b".

**In un impianto sono ammessi al massimo 8 ZGO 611-0.**

### Per impianti AS-2/73-...

Chiamata tra interni con terminali di sistema HT 611-01... e tasto opzionale ZTA 611-0.

Se sono necessarie più di 7 utenze interne, occorre utilizzare il sistema T 611-10 (max. 10) oppure l'Intercom SIC 3000-0.

### d

Dotare i terminali di sistema di suoneria (e) a scelta. Il jumper "b" (HT) viene utilizzato solo se si monta il gong ZGO 611-.... Si possono collegare in parallelo al massimo 2 ZGO 611-0. Al tasto di chiamata pianerottolo viene applicato il potenziale "b".

**In un impianto sono ammessi al massimo 8 ZGO 611-0.**

Per il collegamento del segreto di conversazione ZM 611-... si rimanda all'opuscolo informativo sul prodotto.

### e

Dotare i terminali di sistema di suoneria (e) a scelta. **E' assolutamente necessaria una differenziazione della chiamata.**

I jumper "7" e "10" dell'HT 631-... devono essere collegati con "A", "D" o "G" dello ZGO 611-..., oppure con "A" o "D" dello ZER 611-..., oppure con "LW" dello ZLW o ZSU 611-...

Il jumper "b" (HT) viene utilizzato solo se si monta il gong ZGO 611-0. Si possono collegare in parallelo al

massimo 2 ZGO 611-.... Al tasto di chiamata pianerottolo viene applicato il potenziale "b".

**In un impianto sono ammessi al massimo 8 ZGO 611-0.**

### f

Dotare i terminali di sistema di suoneria (e) a scelta. Non è ammesso l'utilizzo di uno ZGO 611-... Se si impiega lo ZER 611-0, osservare le avvertenze dell'opuscolo informativo sul prodotto.

### Solo per AS-2/66a-1

Per l'HT 611-01 si può impiegare soltanto lo ZER 622-0.

Per l'HT 401a-01 si può impiegare soltanto lo ZSU 522-0 con ZHT 522-0.

Non sono necessari LED da incasso dello ZD 511-4.

### g

Rimuovere dall'UG 502-0 la scheda elettronica interna, inserire un modulo ZUG 502-01.

### h

Rimuovere la scheda elettronica interna dall'UG 502-0.

### i

Per ogni 10 porter (da 1 a 10) è necessario un NG 402-... Collegare a stella i jumper "9" e "+" a tutti i porter e a tutti i terminali di sistema.

### k

Assegnare al porter il trasformatore per campanelli TR..., il commutatore UG... ecc., Distanza massima: 10 m.

### l

Se occorre più di 1 porter oppure se gli amplificatori PVG vengono collegati ad un impianto con segreto di conversazione, ecc., si rimanda all'opuscolo informativo sul PVG 402-...

### Italia

Tekno Italia SAS  
Via Lega Insurrezionale 10  
22100 Como  
Tel. 031 / 26 54 11  
Telex 32 58 90 team co i  
Telefax 031 / 26 64 03

### Svizzera

Siedle Electric AG  
Rotterdam Strasse 21  
4053 Basel  
Tel. 061 / 3 31 20 44  
Telefax 061 / 3 31 39

## Nederland/België

### Inhoud

|   |    |
|---|----|
| Toepassing/algemeen   | 45 |
| Easikey   | 46 |
| Uitwisselbaarheid   | 46 |
| Deurtelefonie   | 48 |
| Deurtelefonie met meeluisterbeveiliging                                   | 48 |
| Deurtelefonie, hoofd- en etagedeurluidsprekers, met meeluisterbeveiliging | 48 |
| Deur- en huistelefonie  | 49 |
| Huistelefonie   | 49 |
| Meer als 2 deurluidsprekers   | 50 |
| Deurtelefonie, aderbeparend, zonder meeluisterbeveiliging                 | 50 |
| Deurtelefonie, aderbeparend, meeluisterbeveiligd met oproeponderscheiding | 51 |
| Aanwijzing bij de schema's  | 52 |
| Vertegenwoordigingen  | 53 |

### Belangrijk

Alle overzichtsschema's, aansluit schema's en aanvullende schema's treft u aan in "Deur-en huistelefonie, Deel 1," Uitgave A, Ontwerp en installatie. (Schemaboek)

**Technische ondersteuning:**  
zie vertegenwoordigingen

## Deur- en huistelefonie Ontwerp en installatie

### Toepassing

Systemen voor communicatie tussen deurluidsprekersystemen en huistelefoons en/of tussen huistelefoons onderling.

### Algemeen

Aansluitschema's voor deur- en huistelefonie met 1 of meerdere deurluidsprekers. Bijkomende functies zijn mogelijk. De nodige installatierichtlijnen hiervoor worden meegeleverd met de desbetreffende modules/apparaten.

Een complete plannings- en aanbiederingssoftware PAS 1000-... met tal van berekenings- en planningsmogelijkheden (inclusief het bepalen van de juiste aansluitschema's), wordt geleverd op diskette en kan bij Siedle besteld worden.

### Installatie

#### Leidingmateriaal

Voor installatie kunnen scheldraad, zwakstroomdraad of telefoonkabel gebruikt worden.

|         |                                 |
|---------|---------------------------------|
| Y       | Zwakstroomdraad                 |
| YR      | Zwakstroomleiding               |
| JY(ST)Y | Twisted pair-kabel, afgeschermd |

A2Y(ST)2Y Telefoonkabel

De vereiste aantallen aders staan aangegeven in de overzichtsschema's. I.v.m. uitbreidingsmogelijkheden dient rekening gehouden te worden met reserve-aders.

#### Het aanleggen van de leidingen

Teneinde in overeenstemming te blijven met de veiligheidsbepalingen voor telefooninstallaties volgens VDE 0100 en VDE 0800 en ter voorkoming van storingen, dienen de leidingen voor sterkstroom en zwakstroom gescheiden aangelegd te worden met een onderlinge afstand van minimum 10 cm. De leiding van de deurluidspreker dient zonder vertakkingen direct naar de hoofdaansluitkast/ netvoedingsapparaat te worden aangelegd. Apparatuur niet in verwarmingsruimten installeren.

### Bereik

De totale weerstand van de leiding (heen en terug) mag niet groter zijn dan 20 Ohm. Bij een draaddiameter van 0,8 mm levert dat een bereik op van ca. 260 m. Bij het gebruik van parallelsignaalapparatuur of in de handel verkrijgbare laagohmige bellen of deuropeners wordt het bereik ongeveer gehalveerd. Een verdubbeling van de leidingen voor oproep- en openerfuncties wordt in dit geval aanbevolen.

### Externe spanning

Externe spanningen  $\geq 24$  V AC/DC mogen niet toegevoerd worden in Siedle systeemtelefoons resp. Variodeurluidsprekers.

Indien hier geen rekening mee wordt gehouden bestaat het gevaar van zwaar lichamelijk letsel of zelfs levensgevaar door elektrische schokken.

### Deurintercom

Betreffende montagehandleiding raadplegen. In plaats van de Variodeurluidspreker kan ook de inbouwdeurluidspreker TLE 051-01 of de compacte deurluidspreker TL 352-4B gebruikt worden.

Zie Uitwisselbaarheid "Deur- en huistelefonie, deel 1, uitgave A, Ontwerp en Installatie", pagina 35.

### Naambordverlichting

De stroomvoorziening is voldoende voor het verlichten van 4 drukknop-of informatiemodules (ieder 3 Watt/ 18 V); Bij 5 of meer modules moet een aparte 12 V AC/ ... A transformator worden gebruikt.

Bij flatgebouwen is een afzonderlijk buitenlicht doeltreffender.

### Lichtdrukknop

Indien de zwakstroom-lichtdrukknop in de deurluidspreker de trappenhuis- en/of buitenverlichting schakelt, moet volgens de VDE-bepalingen een zwakstroomrelais of tijdrelais worden tussengeschakeld.

**1** Aansluiting van lichtdrukknop op deurluidspreker of systeemtelefoon voor buitenverlichting of trappenhuis-

verlichting met behulp van een zwakstroomrelais.

**2** Aansluiting van lichtdrukknop op deurluidspreker of systeemtelefoon voor buitenverlichting of trappenhuisverlichting met behulp van een tijdrelais ZR 502-0.

### Bewegingsmelder

Via de bewegingsmelder-/schemeringsschakelaar-module kan de verlichting in de spaarstand gebruikt worden

**3** Bewegingsmelder schakelt de buitenverlichting.

**4** Bewegingsmelder in verbinding met andere zwakstroom lichtdrukknoppen.

**a)** over het tijdrelais ZR 502-0

**b)** over een in de handel verkrijgbare trappenhuisautomaat.

### 5 Kodeslotmodule

Kodeslotmodule (COM 511-0 met COC 502-0) kan ingezet worden voor toegangskontrolle, het openen van deuren, enz. Er kunnen maximaal 2 potentiaalvrije uitgangen op een controller worden aangesloten.

### Deuropener

In de handel verkrijgbare deuropeners 8 - 12 V AC, max. 1A opgenomen stroom, kunnen worden aangesloten. Siedle deuropeners zijn hoogohmig  $\geq 20$  Ohm en zijn ook bij grotere afstanden bedrijfszeker.

### Signaalgever

Elektronische gong NS 511-0 of in de handel verkrijgbare, hoogohmige signaalgevers  $\geq 15$  Ohm kunnen parallel worden geschakeld.

Let ook op de aanwijzingen in de paragraaf "bereik".

### Alleen bij AS-2/56a-1

**6** Wanneer een nevensignaalgever NS 511-0, of een andere signaalgever parallel op een binnenhuistelefoon aangesloten wordt, moet het toebehoor- aanschakelrelais ZAR 622-0, en een aparte voeding voorzien worden.

Enkel de alfa- en/of continufoon kunnen toegepast worden.

## Etage-oproep

Bij deurintercoms voor de meergezinswoning wordt de installatie van een etage-oproep aanbevolen.

## 7 Aansluitgegevens van de signaalgevers en afschakelen van de oproep, met optische aanduiding.

Klem "A" stuurt de alfatoon

Klem "D" stuurt de continufoon

Klem "G" stuurt de drietongengong

## 7a Afschakelen van de oproep, met optische aanduiding ZSCH 611-0 met ZLA 611-0

Verdere aanwijzingen opvolgen die in de aansluitschema's of produktinformaties opgenomen zijn.

## 8 Toebehoor druktoetsen

Toebehoor druktoetsen ZTA 611-0

voor inbouw in de systeemtelefoon

HT 611-01; max. belasting

24 V 250 mA.

## 9 Toebehoor schakelaars

Toebehoor schakelaar ZSCH 611-0

voor inbouw in de systeemtelefoon

HT 611-01; max. belasting

24 V 250 mA.

## 10 Toebehoor lichtdiode

Toebehoor lichtdiode ZLA 611-0 voor

inbouw in de systeemtelefoon

HT 611-01; technische gegevens:

6-12 VAC/DC, 50 mA

## 11 Bel/zoemer

ZLW 611-0/ZSU 611-0 voor

oproeponderscheiding.

## 12 Toebehoor elektronisch oproepsignaal

ZER 611-0 met alfa- en continufoon

## 13 Toebehoor drietongengong

ZGO 611-0 met drietongengong, alfa- en continufoon.

Er kunnen max. 8 ZGO 611-0 in een systeem aangesloten worden.

## 14 Optische oproepaanduiding

Aansluiting van de lichtdioden voor aanduiding vanaf welke deur-luidspreker opgeroepen wordt.

De aanduiding gebeurt slechts nadat de hoorn wordt afgenomen.

Bij installaties met meer dan 2 deurluidsprekers klem "L" aan de juiste UG op klem "3.1" aansluiten.

Wanneer meer dan één telefoon met ZLA 611-0 dient uitgerust te worden, moet een aansluitschema bij Siedle aangevraagd worden.

## Meeluiserbeveiliging

**15a** De witte en groene aansluitdraden van de telefoonhoorn losmaken van de printplaat van de systeemtelefoon en monteren op de printplaat van de ZM 611-0.

**15b** Verbind de aansluitdraden van de ZM 611-0 met de overeenkomstige stekkerverbindingen in de systeemtelefoon.

**15c** Bij gebruik van de signaalapparaten ZLW 611-0 of ZSU 611-0 moet de draad "c" worden aangesloten op punt "c" van de printplaat in de systeemtelefoon en de draad "LW" met het punt "LW" op de printplaat van de ZM 611-0.

Bij aansluiting van ZER/ZGO 611-0 een brug leggen van klem "7" naar "A", "D" of "G" van de ZER/ZGO.

## Uitbreiding van de systeemtelefoon HT 611-01 bij AS-2/66a-1

**16** Inbouw van de ZER 622-... met ingebouwde meeluiserbeveiliging

**17** Inbouw van de toebehooraansschakelrelais ZAR 622-... voor aansluiting van nevensignaalgevers.

## Uitbreiding van de systeemtelefoon HT 401a-01 bij AS-2/66a-1

**18** Inbouw van ZSU 522-... een ZHT 522-... met ingebouwde meeluiserbeveiliging

## 19 Aansluiting Easikey controller

In een combinatie met Siedle spreeksystemen moet de deuropeneraansluiting O.1 dan wel O.2 parallel met draad "I" van de HT... worden aangesloten.

Voor verdere aansluitschema's, zie produktinformatie "**Siedle Easikey Controller EC 501-0**".

## Uitwisselbaarheid 20 Huistelefoons

### 21 Deurluidsprekers

\* In de TL 352-4B de draadbruggen Br. 1 en Br. 2 verwijderen.

\*\* Als er geen vrije ader beschikbaar is, moet een verbinding worden gemaakt tussen "9" en "11" van de deurluidspreker.

### 22 Huistelefoon met meeluiserbeveiliging

De ZM 611-0/ ZM 511-0 kan alleen worden gebruikt in combinatie met de NG 402-02. Indien noodzakelijk de netvoeding vervangen. In de NG 402-02 een verbinding aanleggen van klem "-" naar klem "c".

Als in de installatie een stuurapparaat **STG 401-0** of **STG 101-0** opgenomen is, moet bij de inbouw van de ZM 611-0 de leiding naar de klemmen "9" dan wel "9.1" van de telefoon naar de netvoeding worden losgemaakt en worden aangesloten op klem "5" van het stuurapparaat.

In een installatie met de **UG 121-...** moet de leiding naar de klemmen "9" dan wel "9.1" van de telefoon naar de netvoeding worden losgemaakt en worden aangesloten op klem "2B" van de UG 121-...

### Aansluitklemmen op de ZM ...

\* Bij de HT 311-0, HT 351-0 en de HT 611-01 moet een brug worden gemaakt van klem "8" dan wel "c" naar klem "6.1".

\*\* Om temgkoppeling (fluitoon) te voorkomen een weerstand van ca. 220 Ohm op klem "11" voor-schakelen.

\*\*\* Deze ZM kan alleen worden gebruikt in combinatie met de NG 402-02.

\*\*\*\* Een eventueel aanwezig stuurapparaat LN 1983 a/b moet worden vervangen door een UG 502-0 en een ZUG 502-01.

### **23 Omschakelapparaten in schakelingen met meeluisterbeveiliging AS-2/62-...**

Bij het vervangen van vroegere omschakelapparaten moet ook een netvoeding NG 402-02 worden gebruikt. In de netvoeding een brug aanleggen tussen klem "c" en "-".

### **24 Omschakelapparaten in schakelingen voor interne communicatie AS-2/70-...**

Bij het vervangen van vroegere omschakelapparaten moet ook een netvoeding NG 402-02 worden gebruikt. In de netvoeding een brug aanleggen tussen klem "c" en "-".

### **25 Bijzonderheden bij installaties met 2 deurluidsprekers**

Bij gebruik van de UG 502-0 moet ook de netvoeding NG 402-02 worden gemonteerd. In de deurluidspreker is geen "bezetsignaal" mogelijk.

\* De klemmen "31" en "32" worden alleen in groepeninstallaties (AS-2/90-...) gebruikt.

### **26 Bijzonderheden bij installaties met 3 deurluidsprekers**

Bij gebruik van de UG 502-0 moet ook de netvoeding NG 402-02 worden gemonteerd. In de deurluidspreker is geen "bezetsignaal" mogelijk.

\* De klemmen "31" en "32" worden alleen in groepeninstallaties (AS-2/90-...) gebruikt.

### **Opgelet**

De aansluiting „b" in de huistelefoon is geen klem op de basisprintplaat van de HT, maar een klem op de printplaat van de ZGO 611-0. De ader „b" kan in de vrije ruimte van de HT's worden aangebracht.

### **Schema's**

De individuele aanwijzingen a, b, ... bij de schema's van het schakelingenboek "Deur-en huistelefonie, deel 1, uitgave A, Ontwerp en Installatie" dienen beslist opgevolgd te worden. Zie vanaf pag. 46.

## Deurtelefonie

### Overzichtsschema ÜV-2/53-1

1 Vario-deurluidspreker, willekeurig aantal systeemtelefoons.

#### Mogelijkheden

Oproepen, spreken en deuropener-functie tussen deurluidspreker en een willekeurig aantal systeemtelefoons. Zonder meeluisterbeveiliging.

Etageoproep, naambordverlichting, zwakstroom lichtdrukknop.

Functie indicatie in vario-deurluid-spreker:

|              |                                 |
|--------------|---------------------------------|
| <b>groen</b> | klaar voor spraakkommunikatie   |
| <b>rood</b>  | geen functie in deze schakeling |
| <b>ERT</b>   | Etageoproepertoets              |
| <b>n</b>     | Aantal oproepertoetsen (TL)     |

### Overzichtsschema ÜV-2/53-2

2 Vario-deurluidsprekers, willekeurig aantal systeemtelefoons.

#### Mogelijkheden

Oproepen, spreken en deuropener-functie tussen 2 deurluidsprekers en een willekeurig aantal systeemtelefoons. Inschakeling van de gebruikte deurluidspreker geschiedt automatisch door het bedienen van de oproepertoets. Zonder meeluisterbeveiliging.

Etageoproep, naambordverlichting, zwakstroom lichtdrukknop.

Functie indicatie in vario-deurluid-spreker:

|              |                               |
|--------------|-------------------------------|
| <b>groen</b> | klaar voor spraakkommunikatie |
| <b>rood</b>  | bezet                         |
| <b>ERT</b>   | Etageoproepertoets            |
| <b>n</b>     | Aantal oproepertoetsen (TL)   |

## Deurtelefonie met meeluisterbeveiliging

### Overzichtsschema ÜV-2/63-1

1 Vario-deurluidspreker, willekeurig aantal systeemtelefoons.

#### Mogelijkheden

Oproepen, spreken en deuropener-functie tussen deurluidspreker en een willekeurig aantal systeemtelefoons. Beveiliging tegen meelisteren door derden.

Etageoproep, naambordverlichting, zwakstroom lichtdrukknop.

Functie indicatie in vario-deurluid-spreker:

|              |                                 |
|--------------|---------------------------------|
| <b>groen</b> | klaar voor spraakkommunikatie   |
| <b>rood</b>  | geen functie in deze schakeling |
| <b>ERT</b>   | Etageoproepertoets              |
| <b>n</b>     | Aantal oproepertoetsen (TL)     |

### Overzichtsschema ÜV-2/63-2

2 Vario-deurluidsprekers, willekeurig aantal systeemtelefoons.

#### Mogelijkheden

Oproepen, spreken en deuropener-functie tussen 2 deurluidsprekers en een willekeurig aantal systeemtelefoons. Inschakeling van de gebruikte deurluidspreker geschiedt automatisch door het bedienen van de oproepertoets. Beveiliging tegen meelisteren door derden.

Etageoproep, naambordverlichting, zwakstroom lichtdrukknop.

Functie indicatie in vario-deurluid-spreker:

|              |                               |
|--------------|-------------------------------|
| <b>groen</b> | klaar voor spraakkommunikatie |
| <b>rood</b>  | bezet                         |
| <b>ERT</b>   | Etageoproepertoets            |
| <b>n</b>     | Aantal oproepertoetsen (TL)   |

## Deurtelefonie, hoofd- en etagedeurluidsprekers, met meeluisterbeveiliging

### Overzichtsschema ÜV-2/83a-1

1 Vario-deurluidspreker, willekeurig aantal systeemtelefoons.

#### Mogelijkheden

Oproepen, spreken en deuropener-functie tussen hoofddeurluidspreker en een willekeurig aantal systeemtelefoons, evenals tussen etagedeurluidspreker en de bijbehorende systeemtelefoon.

Inschakeling van de gebruikte deurluidspreker geschiedt automatisch door het bedienen van de oproepertoets. Beveiliging tegen meelisteren door derden.

Er zijn tegelijkertijd meerdere gesprekken mogelijk. Naambordverlichting.

Functieindicatie in vario-deurluid-spreker:

|              |                                 |
|--------------|---------------------------------|
| <b>groen</b> | klaar voor spraakkommunikatie   |
| <b>rood</b>  | geen functie in deze schakeling |
| <b>n</b>     | Aantal oproepertoetsen (TL)     |

### Overzichtsschema ÜV-2/83-2

2 Vario-deurluidsprekers, willekeurig aantal systeemtelefoons.

#### Mogelijkheden

Oproepen, spreken en deuropener-functie tussen 2 hoofddeurluidsprekers en een willekeurig aantal systeemtelefoons, evenals tussen etagedeurluidspreker en de bijbehorende systeemtelefoon.

Inschakeling van de gebruikte deurluidspreker geschiedt automatisch door het bedienen van de oproepertoets. Beveiliging tegen meelisteren door derden.

Er zijn tegelijkertijd meerdere gesprekken mogelijk. Naambordverlichting.

Functie indicatie in vario-deurluid-spreker:

|              |                               |
|--------------|-------------------------------|
| <b>groen</b> | klaar voor spraakkommunikatie |
| <b>rood</b>  | bezet                         |
| <b>n</b>     | Aantal oproepertoetsen (TL)   |



## Deur- en huistelefonie

### Overzichtsschema ÜV-2/73-1

1 Vario-deurluidspreker,  
2-6 (max. 7) systeemtelefoons.

#### Mogelijkheden

Oproepen, spreken en deuropener-  
functie tussen deurluidspreker en  
systeemtelefoons.

Interne oproep- en spraakfunctie  
tussen max. 7 systeemtelefoons met  
automatische uitschakeling van de  
deurluidspreker.

Geen meeluisterbeveiliging tussen de  
systeemtelefoons.

Naambordverlichting, zwakstroom-  
lichtdrukknop.

Functie indicatie in vario-deurluid-  
spreker:

|              |                                    |
|--------------|------------------------------------|
| <b>groen</b> | klaar voor<br>sprakommunikatie     |
| <b>rood</b>  | geen functie in deze<br>schakeling |
| <b>r</b>     | Aantal systeemtelefoons            |
| <b>n</b>     | Aantal oproeptoetsen (TL)          |

Bijkomende binnenhuistelefoons  
zonder interne communicatie kunnen  
volgens schema AS-2/53-1 voor de UG  
502-0 aangesloten worden. Indien  
nodig aansluitschema AS-2/93-... bij  
Siedle aanvragen.

## Huistelefonie

### Overzichtsschema ÜV-1/75a-0

#### Mogelijkheden

Oproepen en spreken tussen max. 7  
systeemtelefoons zonder meeluister-  
beveiliging

**r** Aantal systeemtelefoons

### Overzichtsschema ÜV-2/73-2

2 Vario-deurluidsprekers,  
2-6 (max. 7) systeemtelefoons.

#### Mogelijkheden

Oproepen, spreken en deuropener-  
functie tussen 2 deurluidsprekers en  
systeemtelefoons.

Inschakeling van de gebruikte deur-  
luidspreker geschiedt automatisch  
door het bedienen van de oproep-  
toets. Interne oproep- en spraak-  
functie tussen max. 7 systeem-  
telefoons met automatische uit-  
schakeling van de deurluidspreker.

Geen meeluisterbeveiliging tussen de  
systeemtelefoons.

Naambordverlichting, zwakstroom-  
lichtdrukknop.

Functie indicatie in vario-deurluid-  
spreker:

|             |                                |
|-------------|--------------------------------|
| <b>goen</b> | klaar voor<br>sprakommunikatie |
| <b>rood</b> | bezet                          |
| <b>r</b>    | Aantal systeemtelefoons        |
| <b>n</b>    | Aantal oproeptoetsen (TL)      |

Bijkomende binnenhuistelefoons  
zonder interne communicatie kunnen  
volgens schema AS-2/53-1 voor de  
UG 502-0 aangesloten worden. Indien  
nodig aansluitschema AS-2/93-... bij  
Siedle aanvragen.

**Deurtelefonie, aderbeparend  
(2+n), zonder meeluister-  
beveiliging**

**Meer als 2 deurluidsprekers**

**Overzichtsschema  
ÜV-2/... > 2 TL**

3 ... n Vario-deurluidsprekers,  
willekeurig aantal systeemtelefoons.

**Mogelijkheden**

Oproepen, spreken en deuropener-  
functie tussen 3 deurluidsprekers en  
een willekeurig aantal systeemtele-  
foons. Inschakeling van de gebruikte  
deurluidspreker geschiedt automatisch  
door het bedienen van de oproep-toets.  
Étageoproep, naambordverlichting,  
zwakstroom lichtdrukknop.  
Functie-indikatie in vario-deurluid-  
spreker:

**groen** klaar voor  
spraakcommunicatie  
**rood** bezet  
**ERT** Étageoproep-toets  
**n** Aantal oproep-toetsen (TL)

**Opgelet**

Wanneer meer dan 2 deurluidsprekers  
toegepast worden, moet er per  
deurluidspreker een omschakeléeen-  
heid UG 502-0 voorzien worden; bv. 3  
TL's = 3 UG 502-0.

**De "interne" insteekprint die  
standaard meegeleverd wordt,  
moet in alle UG's verwijderd  
worden en in de eerste UG 502-0  
moet de insteekprint ZUG 502-01  
gemonteerd worden.**

**Overzichtsschema  
ÜV-2/58c-1**

1 Vario-deurluidspreker,  
willekeurig aantal systeemtelefoons.

**Mogelijkheden**

Oproepen, spreken en deuropener-  
functie tussen deurluidspreker en een  
willekeurig aantal systeemtelefoons. In  
de systeemtelefoon weerklinkt de  
ingebouwde signaalapparatuur. Étage-  
oproep is mogelijk met en zonder  
oproeponderscheiding. Zonder  
meeluisterbeveiliging.  
Deuropenerfunctie blijft ten allen tijde  
mogelijk.

**Latere installatie van 3 aders,  
tussen trafo en deurluidspreker is  
noodzakelijk. Afstand tussen  
transformator en deurluidspreker  
max 10 m**

Max. bereik  
bij een aderdiameter van 0,8 mm:  
200 m,  
bij een aderdiameter van 0,6 mm:  
100 m.  
Naambordverlichting.  
Functie-indikatie in vario-deurluid-  
spreker:

**groen** klaar voor spraak-  
communicatie  
**rood** geen functie in deze  
schakeling  
**ERT** Étageoproep-toets  
**n** Aantal oproep-toetsen (TL)

**Overzichtsschema  
ÜV-2/58-2**

2 Vario-deurluidsprekers,  
willekeurig aantal systeemtelefoons.

**Mogelijkheden**

Oproepen, spreken en deuropener-  
functie tussen 2 deurluidsprekers en  
een willekeurig aantal systeemtele-  
foons. Inschakeling van de gebruikte  
deurluidspreker geschiedt automatisch  
door het bedienen van de oproep-  
toets.

In de systeemtelefoon weerklinkt de  
ingebouwde signaalapparatuur. Étage-  
oproep is mogelijk met en zonder  
oproeponderscheiding. Zonder mee-  
luisterbeveiliging.  
Deuropenerfunctie blijft ten allen tijde  
mogelijk.

**Max. afstand tussen trafo, NG, UG  
enz. en deurluidspreker bedraagt  
10 m.**

Max. bereik  
bij een aderdiameter van 0,8 mm:  
200 m,  
bij een aderdiameter van 0,6 mm:  
100 m.  
Naambordverlichting.  
Functie-indikatie in vario-deurluid-  
spreker:

**groen** klaar voor spraak-  
communicatie  
**rood** geen functie in deze  
schakeling  
**ERT** Étageoproep-toets  
**n** Aantal oproep-toetsen (TL)

**Deurtelefonie, aderbesparend (1+n), zonder meeluisterbeveiliging**

**Overzichtsschema  
ÛV-2/59b-1**

1 Vario-deurluidspreker, willekeurig aantal systeemtelefoons.

**Mogelijkheden**

Oproepen, spreken en deuropenerfunctie tussen deurluidspreker en een willekeurig aantal systeemtelefoons. In de systeemtelefoon weerklinkt de ingebouwde signaalapparatuur. Etageoproep is mogelijk met en zonder oproeponderscheiding. Zonder meeluisterbeveiliging. Deuropenerfunctie blijft ten allen tijde mogelijk.

**Latere installatie van 3 aders, tussen trafo en deurluidspreker is noodzakelijk. Afstand tussen transformator en deurluidspreker max 10 m.**

Max. bereik  
bij een aderdiameter van 0,8 mm:  
100 m,  
Naambordverlichting.  
Functie indicatie in vario-deurluidspreker:

**groen** klaar voor spraak-  
communicatie  
**rood** geen functie in deze  
schakeling  
**ERT** Etageoproepstoets  
**n** Aantal oproepstoetsen (TL)

**Deurtelefonie, aderbesparend (1+n), beveiligd tegen meeluisteren met oproeponderscheiding**

**Overzichtsschema  
ÛV-2/66a-1**

1 Vario-deurluidspreker, willekeurig aantal systeemtelefoons.

**Mogelijkheden**

Oproepen, spreken en deuropenerfunctie tussen deurluidspreker en een willekeurig aantal systeemtelefoons. Beveiliging tegen meeluisteren door derden. Bij oproep van de deurluidspreker weerklinkt de alfatoon van de in de systeemtelefoon ingebouwde ZER 622-0. Bij etageoproep weerklinkt de kontinooton. Deuropenerfunctie blijft ten allen tijde mogelijk.

Naambordverlichting is mogelijk m.b.v. een aparte trafo 12 V AC/ ... A. De lichtdrukknop is verlicht, wanneer een 24 V relais aangesloten is.

Max. bereik  
bij een aderdiameter van 0,8 mm:  
350 m,  
bij een aderdiameter van 0,5 mm:  
175 m.  
Functie indicatie in vario-deurluidspreker:

**groen** klaar voor  
sprakcommunicatie  
**rood** geen functie in deze  
schakeling  
**ERT** Etageoproepstoets  
**n** Aantal oproepstoetsen (TL)

## Aanwijzingen bij de schema's

| Schema's   | Aanwijzingen |   |   |   |  |  |  |  | Deel 1, pagina |
|------------|--------------|---|---|---|--|--|--|--|----------------|
| AS-2/53-1  | a            | c |   |   |  |  |  |  | 46             |
| AS-2/53-2  | a            | c | g |   |  |  |  |  | 48             |
| AS-2/63-1  | a            | d | g |   |  |  |  |  | 50             |
| AS-2/63-2  | a            | d | g |   |  |  |  |  | 52             |
| AS-2/83a-1 | a            | e | g | i |  |  |  |  | 54             |
| AS-2/83-2  | a            | e | g | i |  |  |  |  | 56             |
| AS-2/73-1  | b            | c |   |   |  |  |  |  | 58             |
| AS-2/73-2  | b            | c | g |   |  |  |  |  | 60             |
| AS-1/75a-0 | c            |   |   |   |  |  |  |  | 62             |
| AS-> 2 TL  | a            | g | h |   |  |  |  |  | 64             |
| AS-2/58c-1 | a            | f | k |   |  |  |  |  | 66             |
| AS-2/58-2  | a            | f | g | k |  |  |  |  | 68             |
| AS-2/59b-1 | a            | f | k |   |  |  |  |  | 70             |
| AS-2/66a-1 | a            | f |   |   |  |  |  |  | 72             |

## Aanwijzingen

**a**  
Bij meerdere drukknopmodules dienen de identieke aansluitingen onderling verbonden te worden.

Bij toepassing van TL 352-4 B of TLE 051-... moeten de op de printplaat aangeduide bruggen Br. 1 en Br 2 verwijderd worden.  
Zie Uitwisselbaarheid "Deur-en huis-telefonie, Deel 1, uitgave A, Ontwerp en Installatie" pagina 35.  
Niet mogelijk bij adersparende systemen met TLM 521-... of TLM 522-...

### Alleen bij AS-2/83a-...

Voor de verlichting van > 3 drukknop-module is een afzonderlijke trafo 12 V AC/... A vereist. De drukknopmodule-aansluitingen "b" en "c" mogen niet langer verbonden worden met "b" en "c" van de UG resp. NG.

### Alleen bij AS-2/59b-1 und AS-2/66a-1

Zie voor aansluiting van diodeset ZD 511-4 produktinformatie ZD 511-4

### Alleen bij AS-2/66a-1

Voor de verlichting van de drukknopmodule (b en c) zijn 2 bijkomende aders en een aparte trafo 12 V AC/... A noodzakelijk.

## b

Bij meerdere oproep-toetsen in de deurluidspreker zijn extra oproep-aders vereist, die aangesloten moeten worden op klem 7 van de oproepende systeemtelefoons of voor oproep-onderscheiding b.v. ZSU 611-0 installeren.

Bij meerdere drukknopmodules dienen de identieke aansluitingen onderling verbonden te worden.

Bij toepassing van TL 352-4 B of TLE 051-... moeten de op de printplaat aangeduide bruggen Br. 1 en Br 2 verwijderd worden.  
Zie Uitwisselbaarheid "Deur-en huis-telefonie, Deel 1, uitgave A, Ontwerp en Installatie" pagina 35.

**c**

Systeemtelefoons voorzien van signaalapparatuur naar uw keuze. Aansluiting "b" (HT) is alleen nodig bij inbouw van gong ZGO 611-0. Er kunnen maximaal 2 ZGO 611-0 parallel worden geschakeld. Bij de etage-drukknop staat spanning op aansluiting b.

**Er kunnen max. 8 ZGO 611-0 in een systeem aangesloten worden.**

**Bij de schakelingen AS-2/73-...**

Interne oproep met systeemtelefoon HT 611-01... en druktoets ZTA 611-0. Indien meer dan 7 interne toestellen nodig zijn, dan moet systeem T 611-10 (max. 10) of intercom SIC 3000-0 gebruikt worden.

**d**

Systeemtelefoons voorzien van signaalapparatuur naar uw keuze. Aansluiting "b" (HT) is alleen nodig bij inbouw van gong ZGO 611-0. Er kunnen maximaal 2 ZGO 611-0 parallel worden geschakeld. Bij de etage-drukknop staat spanning op aansluiting b.

**Er kunnen max. 8 ZGO 611-0 in een systeem aangesloten worden.**

Zie voor aansluiting van meeluisterbeveiliging ZM 611-... de betreffende produktinformatie.

**e**

Systeemtelefoons voorzien van signaalapparatuur naar uw keuze. Oproeponderscheiding is **absoluut noodzakelijk**.

Klemmen "7" en "10" van HT 631-... moeten bij ZGO 611-... op "A", "D" of "G", bij ZER 611-... op "A" of "D" en bij ZLW resp. ZSU 611-... op "LW" aangesloten worden.

Aansluiting "b" (HT) is alleen bij inbouw van gong ZGO 611-0 vereist. Er kunnen maximaal 2 ZGO 611-0 parallel worden geschakeld. Bij de etage-drukknop staat spanning op aansluiting b.

**Er kunnen max. 8 ZGO 611-0 in een systeem aangesloten worden.**

**f**

Systeemtelefoons voorzien van signaalapparatuur naar uw keuze. Toepassing van een ZGO 611-... is niet toegestaan. Bij het aansluiten van ZER 611-0 de aanwijzingen in de produktinformatie opvolgen.

**Enkel bij AS-2/66a-1**

Bij HT 611-01 enkel ZER 622-0 gebruiken.

Bij HT 401a-01 enkel ZSU 522-0 met ZHT 522-0 gebruiken.

De inbouwdiodes van de module ZD 511-4 zijn niet noodzakelijk.

**g**

Uit de UG 502-0 de interne printkaart verwijderen, ZUG 502-01 aanbrengen.

**h**

Uit de UG 502-0 de interne printkaart verwijderen.

**i**

Per 10 deurluidsprekers is 1 NG 402-... vereist. Klemaansluitingen "9" en "+" stervormig aansluiten op de deurluidspreker en de systeemtelefoons!

**k**

Beltransformator TR-..., omschakelapparaat UG... etc, toewijzen aan de deurluidspreker. Max. afstand 10 m.

**Nederland**

S. Siedle & Söhne  
Stiftung & Co  
Verkoopkantoor Nederland  
Atoomweg 474  
3542 AB Utrecht  
Tel: 030 / 41 42 25  
Telefax 030 / 41 25 44

**België/Luxemburg**

Ines International  
Electric Service S.A.  
Terbekehofdreef 54  
2610 Wilrijk  
Tel: 03 / 828 10 32  
Telex 31 / 895 ines b  
Telefax 03 / 828 16 06

## Dansk

### Indhold

|   |    |
|---|----|
| Anvendelse/Generelt   | 55 |
| Easikey   | 56 |
| Kompatibilitet  | 56 |
| Dørtelefoni   | 58 |
| Dørtelefoni medhørspærret   | 58 |
| Dørtelefoni, hoved- og etage-<br>dørstation, medhørspærret                      | 58 |
| Dør- og hustelefoni   | 59 |
| Hustelefoni   | 59 |
| Mere end 2 dørstationer   | 60 |
| Dørtelefoni, ledningsbesparende,<br>ikke medhørspærret                          | 60 |
| Dørtelefoni, ledningsbesparende,<br>medhørspærret med<br>opkaldsdifferentiering | 61 |
| Bemærkninger til<br>monteringsdiagrammer  | 62 |
| Repræsentationer  | 63 |

#### OBS

Samtlige princip-, monterings- og øvrige diagrammer findes i:

**Dør- og hustelefoni, del 1,  
udgave A, Projektering og  
installation**

**Teknisk rådgivning:  
Se repræsentationer**

## Dør- og hustelefoni Projektering og installation

### Anvendelse

Anlæg til samtale mellem dørstation og hustelefoner og/eller mellem hustelefoner.

### Generelt

Diagrammer til dør- og hustelefoni med én eller flere dørstationer. Mulighed for yderligere funktioner. Installationsvejledning for de pågældende apparater/moduler er vedlagt disse. Der kan bestilles et komplet projekterings- og tilbudssystem PAS 1000... med kalkulations-, service-hjælp samt tilhørende diagrammer på disketter.

### Installation

#### Ledningsmateriel

Til installation af dørstationen kan der benyttes ringeledning, telefon- eller svagstrømskabler.

|           |  |
|-----------|--|
| Y         | Svagstrømsledning.                               |
| YR        | Svagstrømskabel.                                 |
| IY(ST)Y   | Parsnoet svagstrømskabel med fælles skærm.       |
| AZY(ST)ZY | Parsnoet svagstrømskabel med skærm om hvert par. |

Det nødvendige lederantal kan bestemmes ud fra oversigtsdiagrammerne.

Af hensyn til evt. senere udvidelsesmuligheder tilrådes det at oplægge reserveledere.

#### Ledningsføring

I henhold til stærkstrømsreglementet skal stærk- og svagstrømskabler fremføres hver for sig med en indbyrdes afstand på min. 10 cm. Kablet fra dørstationen føres uden afgreninger direkte til hovedsamledåsen. Apparatet må ikke monteres i fyrrum.

#### Rækkevidde

Sløjfemodstanden (frem- og returledning) må ikke overstige 20 ohm. Med en lederdiameter på 0,8 mm opnås en rækkevidde på ca. 260 m. Benyttes der parallelle signalgivere eller lavohms lydgivere og døråbner (el-slutblik), reduceres rækkevidden til ca. det halve. I disse tilfælde anbefales det at fordoble lederne til opkald og døråbner (el-slutblik).

### Fremmedspændinger

Fremmedspændinger > 24 V AC/DC må ikke føres ind i Siedle systemtelefoner eller Vario dørstationer.

**Ved overtrædelse af dette forbud er der risiko for sundhedsmæssige skader eller der kan opstå livsfare som følge af elektriske strømstød.**

### Dørstation

Den tilhørende montagevejledning skal følges. I stedet for Vario-dørstationen kan også indbygningsdørhøjttaleren TLE 051-01 eller kompakt-dørstationen TL 352-4B anvendes.

Der henvises til oversigten i "Dør- og hustelefoni, del 1, udgave A, Projektering og installation", side 35.

### Navneskiltbelysning

Strømforsyningen kan forsyne op til 4 trykknop- eller informationsmoduler (hver på 3 W/18 V); fra og med 5 moduler skal der desuden benyttes en separat transformer 12 V AC/... A. I boligblokke er separat udendørsbelysning mere hensigtsmæssigt.

### Lampetryk

Benyttes svagstrømslampetrykket i dørhøjttalermodul til at tænde trappe- og/eller udendørsbelysningen, skal der iht. stærkstrømsreglementet indskydes et svagstrømsrelæ - f.eks. opfylder et tidsrelæ (trappeautomat) disse krav.

**1 Tilslutning af lampetryk i dørhøjttalermodul eller systemtelefon til trappe-udendørsbelysning via svagstrømsrelæ.**

**2 Tilslutning af lampetryk i dørhøjttalermodul eller systemtelefon til trappe-udendørsbelysning via tidsrelæ ZR 502-0.**

### Bevægelsesmelder

Via bevægelsesmelder-/skumringsrelæmodul kan belysningen skrues ned på vægblus.

**3 Bevægelsesmelder styrer udendørsbelysningen.**

**4 Bevægelsesmelder i forbindelse med andre svagstrømslampetryk.**

**a) Via tidsrelæ ZR 502-0**

**b) Via almindelig trappeautomat.**

### 5 Kodelåsmodul

Kodelåsmodul (COM 511-0 med COC 502-0) kan benyttes som adgangskontrol, åbning af døre m.v. Der kan programmeres maks. 2 potential-frie udgange.

### Døråbner

Gængse døråbner (el-slutblik) 8-12 V AC, maks. 1 A strømforbrug kan tilsluttes. Siedle's højohms el-slutblik (> 20 ohm) er driftsikre selv over større afstande.

### Ekstra lyd giver

Elektronisk gongehend NS 511-0 eller gængse højohms lydgivere > 15 ohm kan parallelkobles. Jf. bemærkninger under rækkevidde.

### Kun ved AS-2/66a-1

**6 Hvis en ekstra lyd giver NS 511-0 eller en fremmed lyd giver tilsluttes parallelt til en hustelefon, skal der anvendes et indkoblingsrelæ ZAR 622-0 og en separat strømforsyning. Kun alfa- og/eller konstanttone som kaldesignal kan anvendes.**

## Etagekald

Etageringetryk anbefales installeret i forbindelse med dørtelefonlæg i etageejendomme (flerfamiliehus). Ved dørtelefonlæg til etageejendomme er etagekald integreret i vore diagrammer.

## 7 Tilslutning af lydgivere og frakobling af opkald med optisk signalering

Klemme "A" giver alfafone  
Klemme "D" giver konstanttone  
Klemme "G" giver 3-klangs-gong

### 7a Frakobling af opkald med optisk signalering ZSCH 611-0 med ZLA 611-0

Opmærksomheden henledes på supplerende bemærkninger i de tilhørende koblingsdiagrammer og produktinformationer.

## 8 Tilbehør trykknop

Tilbehør trykknop ZTA 611-0 til montering i systemtelefon HT 611-01; kan belastes med maks. 24 V 250 mA.

## 9 Tilbehør omskifter

Tilbehør omskifter ZSCH 611-0 til montering i systemtelefon HT 611-01 med omskifterkontakt; kan belastes med maks. 24 V 250 mA.

## 10 Tilbehør lysdiode

Tilbehør lysdiode ZLA 611-0 til montering i systemtelefon HT 611-01; driftsdata 6-12 V AC/DC, 50 mA.

## 11 Summer/brummer

ZLW 611-0/ZSU 611-0 til opkaldsdifferentiering.

## 12 Tilbehør elektronisk lyd giver

ZER 611-0 med alfa- og konstanttone

## 13 Tilbehør 3-klangs-gong

ZGO 611-0 med 3-klangs-gong, alfa- og konstanttone.  
Der må maks. benyttes 8 stk.  
ZGO 611-0 i et anlæg.

## 14 Optisk opkaldssignalering

Tilslutning af lysdioder, som signalerer, hvilken af de to dørstationer der kaldes fra.

Signalering sker først, når telefonen tages.

I anlæg > 2 dørstationer tilsluttes klemme L- på den pågældende UG til klemme 3.1.

Ønskes der mere end én telefon med ZLA 611-0, rekvireres specialdiagram fra fabrikken.

## Tilbehør-medhørsparre

**15a** Hvid og grøn tilslutningsledning fra mikrotelefonen flyttes fra systemtelefonens printplade til printplade ZM 611-0.

**15b** Tilslutningsledningerne på ZM 611-0 forbindes til de modsvarende stifter på systemtelefonens printplade.

**15c** Ved anvendelse af lyd giverne ZLW 611-0 eller ZSU 611-0 forbindes ledning "c" med stift "c" på systemtelefonens printplade og ledning "LW" med stift "LW" på printplade ZM 611-0.

Ved anvendelse af ZERIZGO 611-0 monteres lus fra KL. "7" til "A", "D" eller "G" ZERIZGO.

## Modificering af systemtelefoner HT 611-01 ved AS-2/66a-1

**16** Montering af ZER 622-... med integreret medhørsparre.

**17** Montering af indkoblingsrelæ ZAR 622-... for tilslutning af ekstra lyd giverne.

## Modificering af standardtelefoner HT 401a-01 ved AS-2/66a-1

**18** Montering af ZSU 522-... og ZHT 522-... med integreret medhørsparre.

## 19 Tilslutning af Easikey-centralenhed

I forbindelse med Siedle dørtelefonlæg skal hhv. dør-åbner tilslutning "O.1" og "O.2" tilsluttes parallelt med ledning "I" fra HT ....

Vedr. yderligere diagrammer henvises til produktinformation "Siedle Easikey Controller EC 501-0"

## Kompatibilitet

### 20 Hustelefoner

#### 21 Dørstationer

\* I TL 352-4B afbrydes lusene Br. 1 og Br. 2.

\*\* Er der ingen frie ledere, monteres lys mellem "9" og "11" på TL.

#### 22 Hustelefoner medhørsparret

ZM 611-0/ZM 511-0 fungerer kun sammen med NG 402-02. Om nødvendigt udskiftes strømforsyningsenheden. I NG 402-02 sammenluses klemme "-" med klemme "c".

Benyttes styreenhed **STG 401-0** eller **STG 101-0**, skal man ved montering af ZM 611-0 i strømforsyningsenheden aftage tilledningen til hhv. klemme "9" og "9.1" i telefonerne og flytte denne til klemme "5" i styreenheden.

I anlæg med **UG 121-...** skal man i strømforsyningsenheden aftage tilledningen til hhv. klemme "9" og "9.1" i telefonerne og flytte denne til klemme "28" i UG 121-...

#### Tilslutningsklemmer på ZM ....

\* I HT 311-0, HT 351-0 og HT 611-01 skal der monteres en lus fra hhv. klemme "B" og klemme "c" til klemme "6.1".

\*\* For at forhindre tilbagekobling indskydes en modstand på ca. 220 ohm for klemme "11".

\*\*\* Denne medhørsparre (ZM)

fungerer kun sammen med NG 402-01 eller NG 402-02. Om nødvendigt skal strømforsyningsenheden udskiftes.

\*\*\*\* En evt. eksisterende styreenhed LN 1983 a/b skal udskiftes med UG 502-0 med ZUG 502-01

#### 23 Omkoblingsrelæer i medhørsparrede opstillinger AS-2/62-...

I tilfælde af udskiftning af tidligere omkoblingsrelæer skal der desuden benyttes en strømforsyningsenhed NG 402-02. I strømforsyningsenheden sammenluses klemme "c" med klemme "-".



#### **24 Omkoblingsrelæer i interne kommunikations-opstillinger**

##### **AS-2/70-...**

I tilfælde af udskiftning af tidligere omkoblingsrelæer skal der desuden benyttes en strømforsyningsenhed NG 402-... I strømforsyningsenheden sammenluses klemme "c" med klemme "-".

#### **25 Oversigtsdiagram over kombinerede anlæg med 2 dørstationer**

Hvis UG 502-0 benyttes, skal også strømforsyningsenhed NG 402-... benyttes. Indikation for "Optaget" er ikke mulig i dørstationerne.

\* Klemmerne 31 og 32 benyttes kun i gruppeanlæg (AS-2/90-...).

#### **26 Oversigtsdiagram over kombinerede anlæg med 3 dørstationer**

Hvis UG 502-0 benyttes, skal også strømforsyningsenhed NG 402-... benyttes. Indikation for "Optaget" er ikke mulig i dørstationerne.

\* Klemmerne 31 og 32 benyttes kun i gruppeanlæg (AS-2/90-...).

#### **Bemærk!**

Tilslutning "b" i hustelefonen udgør ikke nogen klemme på HT's grundprint, men er klemme på printet i ZGO 611-0. Lederen "b" kan deponeres på den frie plads i HT.

#### **Diagrammer**

De individuelle henvisninger a, b, ... på diagrammerne i diagrambogen "Dør- og hustelefoni, del 1, udgave A, Projektering og installation" skal følges. Se side 46 og frem.

## Dørtelefoni

### Principdiagram ÜV-2/53-1

1 Vario-dørstation  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem dørstation og systemtelefoner. Ikke medhørspærret.

Etagekald, navneskiltbelysning, svag-strømslampetryk.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-modul viser:

|             |                                  |
|-------------|----------------------------------|
| <b>Grøn</b> | Samtale klar                     |
| <b>Rød</b>  | Uden funktion i denne opstilling |
| <b>ERT</b>  | Etageringetryk                   |
| <b>n</b>    | Antal opkaldstryk (TL)           |

### Principdiagram ÜV-2/53-2

2 Vario-dørstationer  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem 2 dørstationer og systemtelefoner.

Automatisk indkobling af den kaldende dørstation ved opkald. Ikke medhørspærret.

Etagekald, navneskiltbelysning, svag-strømslampetryk.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-modul viser:

|             |                        |
|-------------|------------------------|
| <b>Grøn</b> | Samtale klar           |
| <b>Rød</b>  | Optaget                |
| <b>ERT</b>  | Etageringetryk         |
| <b>n</b>    | Antal opkaldstryk (TL) |

## Dørtelefoni medhørspærret

### Principdiagram ÜV-2/63-1

1 Vario-dørstation  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem dørstation og systemtelefoner.

Medhørspærret.

Etagekald, navneskiltbelysning, svag-strømslampetryk.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-modul viser:

|             |                                  |
|-------------|----------------------------------|
| <b>Grøn</b> | Samtale klar                     |
| <b>Rød</b>  | Uden funktion i denne opstilling |
| <b>ERT</b>  | Etageringetryk                   |
| <b>n</b>    | Antal opkaldstryk (TL)           |

### Principdiagram ÜV-2/63-2

2 Vario-dørstationer  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem 2 dørstationer og systemtelefoner.

Automatisk indkobling af den kaldende dørstation ved opkald.

Medhørspærret.

Etagekald, navneskiltbelysning, svag-strømslampetryk.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-modul viser:

|             |                        |
|-------------|------------------------|
| <b>Grøn</b> | Samtale klar           |
| <b>Rød</b>  | Optaget                |
| <b>ERT</b>  | Etageringetryk         |
| <b>n</b>    | Antal opkaldstryk (TL) |

## Dørtelefoni, hoved- og etagedørstation, medhørspærret

### Principdiagram ÜV-2/83a-1

1 Vario-dørstation  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem hoveddørstation og vilkårligt antal systemtelefoner, samt mellem etage-

dørstation og tilhørende systemtele-

fon. Automatisk indkobling af den kaldende dørstation ved opkald.

Medhørspærret.

Det er muligt at føre flere samtaler samtidig.

Navneskiltbelysning.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-modul viser:

|             |                                  |
|-------------|----------------------------------|
| <b>Grøn</b> | Samtale klar                     |
| <b>Rød</b>  | Uden funktion i denne opstilling |
| <b>n</b>    | Antal opkaldstryk (TL)           |

### Principdiagram ÜV-2/83-2

2 Vario-dørstationer  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem 2 hoveddørstationer og vilkårligt antal systemtelefoner, samt mellem etage-

dørstation og tilhørende systemtele-

fon. Automatisk indkobling af den kaldende dørstation ved opkald.

Medhørspærret.

Det er muligt at føre flere samtaler samtidig.

Navneskiltbelysning.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-modul viser:

|             |                        |
|-------------|------------------------|
| <b>Grøn</b> | Samtale klar           |
| <b>Rød</b>  | Optaget                |
| <b>n</b>    | Antal opkaldstryk (TL) |

## Dør- og hustelefoni

### Principdiagram ÜV-2/73-1

1 Vario-dørstation  
2-6 (maks. 7) systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem dørstation og systemtelefoner. Interne opkald og samtale mellem maks. 7 systemtelefoner med automatisk frakobling af dørstationen. Ikke medhørspærret mellem systemtelefoner.

Navneskiltbelysning.

Svagstrømslampetryk.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtalermodul viser:

|             |                                  |
|-------------|----------------------------------|
| <b>Grøn</b> | Samtale klar                     |
| <b>Rød</b>  | Uden funktion i denne opstilling |
| <b>r</b>    | Antal systemtelefoner            |
| <b>n</b>    | Antal opkaldstryk (TL)           |

Vderligere telefoner uden intern telefoni kan tilsluttes iht. AS-2/53-1 før UG 502-0. Hvis det er nødvendigt, kan monteringsdiagram AS-2/93-... rekvireres.

## Hustelefoni

### Principdiagram ÜV-1/75a-0

**Funktionsbeskrivelse**  
Opkald og samtale mellem maks. 7 systemtelefoner. Ikke medhørspærret mellem systemtelefoner.

**r** Antal systemtelefoner

### Principdiagram ÜV-2/73-2

2 Vario-dørstationer  
2-6 (maks. 7) systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem 2 dørstationer og systemtelefoner. Automatisk indkobling af den kaldende dørstation ved opkald. Interne opkald og samtale mellem maks. 7 systemtelefoner med automatisk frakobling af dørstationen. Ikke medhørspærret mellem systemtelefoner.

Navneskiltbelysning.

Svagstrømslampetryk.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtalermodul viser:

|             |                        |
|-------------|------------------------|
| <b>Grøn</b> | Samtale klar           |
| <b>Rød</b>  | Optaget                |
| <b>r</b>    | Antal systemtelefoner  |
| <b>n</b>    | Antal opkaldstryk (TL) |

Vderligere telefoner uden intern telefoni kan tilsluttes iht. AS-2/53-2 før UG 502-0. Hvis det er nødvendigt, kan monteringsdiagram AS-2/93-... rekvireres.

## Mere end 2 dørstationer

### Principdiagram ÜV-2/... > 2 TL

3 ... n Vario-dørstationer  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem  
3 dørstationer og systemtelefoner.

Automatisk indkobling af den  
kaldende dørstation ved opkald.  
Etagekald, navneskiltbelysning, svag-  
strømslampetryk

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-  
modul viser:

|                |                        |
|----------------|------------------------|
| <b>Grøn</b>    | Samtale klar           |
| <b>Rød/gul</b> | Optaget                |
| <b>r</b>       | Etageringetryk         |
| <b>n</b>       | Antal opkaldstryk (TL) |

#### Bemærk!

Ved mere end 2 dørstationer kræves  
der pr. dørstation et omkøblingsrelæ  
UG 502-0, dvs. f.eks. ved 3 dør-  
stationer = 3 UG 502-0.

**Printkort "Intern" skal udtages af  
alle UG'ere og i den første UG 502  
skal printkort ZUG 502-01  
monteres.**

## Dørtelefoni, ledningsbesparende (2+n), ikke medhørspærret

### Principdiagram ÜV-2/58c-1

1 Vario-dørstation  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem  
dørstation og et vilkårligt antal system-  
telefoner. Ved opkald fra dørstation  
aktiveres systemtelefonens lyd giver.  
Mulighed for etagekald med og uden  
opkaldsdifferentiering. Ikke medhør-  
spærret.

Døråbning er altid mulig.

**Efterinstallation af 3 ledere mellem  
trafo og dørstation påkrævet.**

**Afstand mellem trafo og dør-  
station maks. 10 m.**

Maks. rækkevidde:

Ved 0,8 mm lederdiameter 200 m.

Ved 0,6 mm lederdiameter 100 m.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-  
modul viser:

|                |                                     |
|----------------|-------------------------------------|
| <b>Grøn</b>    | Samtale klar                        |
| <b>Rød/gul</b> | Uden funktion i denne<br>opstilling |
| <b>ERT</b>     | Etageringetryk                      |
| <b>n</b>       | Antal opkaldstryk (TL)              |

### Principdiagram ÜV-2/58-2

2 Vario-dørstationer  
vilkårligt antal systemtelefoner

#### Funktionsbeskrivelse

Opkald, samtale og døråbning mellem  
2 dørstationer og et vilkårligt antal  
systemtelefoner. Automatisk  
indkobling af den kaldende dørstation  
ved opkald.

Ved opkald fra dørstation aktiveres  
systemtelefonens lyd giver. Mulighed  
for etagekald med og uden opkalds-  
differentiering. Ikke medhørspærret.  
Døråbning er altid mulig.

**Afstand mellem trafo, NG, UG etc.  
og dørstation maks. 10 m.**

Maks. rækkevidde:

Ved 0,8 mm lederdiameter 200 m.

Ved 0,6 mm lederdiameter 100 m.

Funktionslamper i Vario-dørhøjtaler-  
modul viser:

|                |                                     |
|----------------|-------------------------------------|
| <b>Grøn</b>    | Samtale klar                        |
| <b>Rød/gul</b> | Uden funktion i denne<br>opstilling |
| <b>ERT</b>     | Etageringetryk                      |
| <b>n</b>       | Antal opkaldstryk (TL)              |

**Dørtelefoni, ledningsbesparende (1+n), ikke medhørspærret**

**Principdiagram  
ÜV-2/59b-1**

1 Vario-dørstation  
vilkårligt antal systemtelefoner.

**Funktionsbeskrivelse**

Opkald, samtale og døråbning mellem dørstation og et vilkårligt antal systemtelefoner.

Ved opkald fra dørstation aktiveres systemtelefonens lyd giver. Mulighed for etagekald med og uden opkalds-differentiering. Ikke medhørspærret. Døråbning er altid mulig.

**Efterinstallation af 3 ledere mellem trafo og dørstation påkrævet.**

**Afstand mellem trafo og dørstation maks. 10 m.**

Maks. rækkevidde:

Ved 0,8 mm lederdiameter 100 m.

Funktionslamper i Vario-dørhøjttaler-modul viser:

**Grøn** Samtale klar

**Rød/gul** Uden funktion i denne opstilling

**ERT** Etageringetryk

**n** Antal opkaldstryk (TL)

**Dørtelefoni, ledningsbesparende (1+n), medhørspærret med opkalds-differentiering**

**Principdiagram  
ÜV-2/66a-1**

1 Vario-dørstation  
vilkårligt antal systemtelefoner.

**Funktionsbeskrivelse**

Opkald, samtale og døråbning mellem dørstation og systemtelefoner. Medhørspærret.

Ved opkald fra dørstation høres alfa-tonen fra den i systemtelefonen indbyggede lyd giver ZER 622-0. Ved etagekald høres konstanttone. Døråbning er altid mulig.

Mulighed for navneskiltbelysning via

separat trafo 12 V AC/... A.

Lampetryk er belyst, hvis der er

monteret et 24 V/DC relæ.

Maks. rækkevidde:

Ved 0,8 mm lederdiameter 350 m.

Ved 0,5 mm lederdiameter 175 m.

Funktionslamper i Vario-dørhøjttaler-modul viser:

**Grøn** Samtale klar

**Rød** Uden funktion i denne opstilling

**ERT** Etageringetryk

**n** Antal opkaldstryk (TL)

## Bemærkninger til monteringsdiagrammerne

| Diagrammer | Bemærkninger |   |   |   |  |  |  |  | Del 1, side |
|------------|--------------|---|---|---|--|--|--|--|-------------|
| AS-2/53-1  | a            | c |   |   |  |  |  |  | 46          |
| AS-2/53-2  | a            | c | g |   |  |  |  |  | 48          |
| AS-2/63-1  | a            | d | g |   |  |  |  |  | 50          |
| AS-2/63-2  | a            | d | g |   |  |  |  |  | 52          |
| AS-2/83a-1 | a            | e | g | i |  |  |  |  | 54          |
| AS-2/83-2  | a            | e | g | i |  |  |  |  | 56          |
| AS-2/73-1  | b            | c |   |   |  |  |  |  | 58          |
| AS-2/73-2  | b            | c | g |   |  |  |  |  | 60          |
| AS-1/75a-0 | c            |   |   |   |  |  |  |  | 62          |
| AS-> 2 TL  | a            | g | h |   |  |  |  |  | 64          |
| AS-2/58c-1 | a            | f | k |   |  |  |  |  | 66          |
| AS-2/58-2  | a            | f | g | k |  |  |  |  | 68          |
| AS-2/59b-1 | a            | f | k |   |  |  |  |  | 70          |
| AS-2/66a-1 | a            | f |   |   |  |  |  |  | 72          |

### Bemærkninger

**a**  
Benyttes flere trykknappmoduler, skal identiske klemmer parallelforbindes med hinanden.

Ved anvendelse af TL 352-4 B eller TLE 051-... skal lusene Br. 1 og Br. 2 afbrydes på printpladen inde i apparatet.

Der henvises til oversigten i " Dør- og hustelefoni, del 1, udgave A, Projektering og installation", side 35. Ikke muligt ved ledningsbesparende systemer med TLM 521-... eller TLM 522-...

#### Kun ved AS-2-83a-...

Til belsningen af > 3 trykknappmoduler skal der monteres en separat transformer 12 V AC/...A. Trykknappmodulklemmerne "b" og "c" må så ikke mere forbindes med "b" og "c" på hhv. UG og NG!

#### Kun ved AS-2/59b-1 og

##### AS-2/66a-1

Vedr. tilslutning af tilbehørs-dioderne ZD 511-4 henvises til produktinformation ZD 511-4.

#### Kun ved AS-2/66a-1

Til belsning af trykknappmodulerne (b og c) skal der monteres 2 yderligere ledere og en separat transformer 12 V AC/...A.

### b

I tilfælde af flere opkaldstryk i dørstationen monteres ekstra opkaldsledninger og disse forbindes med klemme 7 på de pågældende systemtelefoner eller også skal f.eks. SU 611-0 til opkaldsdriftdifferentiering eftermonteres. Benyttes flere trykknappmoduler, skal identiske klemmer parallelforbindes med hinanden.

Ved anvendelse af TL 352-4 B eller TLE 051-... skal lusene Br. 1 og Br. 2 afbrydes på printpladen inde i apparatet. Der henvises til oversigten i " Dør- og hustelefoni, del 1, udgave A, Projektering og installation", side 35.

**c**

Systemtelefoner bestykses med lyd giver(e) efter Deres valg. Klemme "b" (HT) skal kun bruges ved montering af gong ZGO 611-0. Der kan maks. parallelkobles 2 stk. ZGO 611-0. Potentiale "b" ligger på etageringetrykket.

**Der må maks. benyttes 8 stk. ZGO 611-0 i et anlæg.**

**Ved opstillingerne AS-2/73...**

Internt opkald med systemtelefoner HT 611-01 og tilbehør-tryknapp ZTA 611-0.

Hvis der behøves mere end 7 hus-telefoner, skal system T 611-10 (maks. 10) eller Intercom SIC 3000-0 anvendes.

**d**

Systemtelefoner bestykses med lyd giver(e) efter Deres valg. Klemme "b" (HT) skal kun bruges ved montering af gong ZGO 611-0. Der kan maks. parallelkobles 2 stk. ZGO 611-0. Potentiale "b" ligger på etageringetrykket.

**Der må maks. benyttes 8 stk. ZGO 611-0 i et anlæg.**

Vedr. tilslutning af medhørspærre ZM 611-... henvises der til den tilhørende produktinformation.

**e**

Systemtelefoner bestykses med lyd giver(e) efter Deres valg. Opkaldsdifferentiering er **absolut påkrævet!**

Klemme "7" og "10" fra HT 631-... skal ved ZGO 611-... ledningsforbindes på "A", "D" eller "G", ved ZER 611-... på "A" eller "D" og ved ZLW eller ZSU 611-... på "LW".

Klemme "b" (HT) skal kun bruges ved montering af gong ZGO 611-0. Der kan maks. parallelkobles 2 stk. ZGO 611-0. Potentiale "b" ligger på etageringetrykket.

**Der må maks. benyttes 8 stk. ZGO 611-0 i et anlæg.**

**f**

Systemtelefoner bestykses med lyd giver(e) efter Deres valg. Anvendelse af lyd giver ZGO 611-... er ikke tilladt. Ved anvendelse af ZER 611-0 henledes opmærksomheden på bemærkningerne i produktinformation.

**Kun ved AS-2/66a-1**

Ved HT 611-01 benyttes kun ZER 622-0. Ved HT 401a-01 benyttes kun ZSU 522-0 sammen med ZHT 522-0. Diodekredsløb ZD 511-4 er ikke påkrævet.

**g**

Det i UG 502-0 monterede printkort udtages og ombyttes med ZUG 502-01.

**h**

Det i UG 502-0 monterede printkort udtages.

**i**

For hver 10 dørstationer kræves der 1 stk. NG 402-... Klemmerne "9" og "+" forbindes som stjernekobling til dørstation og systemtelefoner.

**k**

Ringtransformator TR..., omkoblingsrelæ UG...etc. allokeres til dørstationen. Maks. afstand 10 m

**Danmark**

S. Siedle & Söhne  
Stiftung & Co  
Afdeling Danmark  
Avedøreholmen 86  
2650 Hvidovre  
Tel. 36 77 24 77  
Telefax 31 49 63 49

**Norge**

I.C.S. AS  
Interne Kommunikations System  
Heggeliveien 54  
Postboks 55 Smestad  
0309 Oslo 3  
Tel. 22-49 40 15  
Telefax 22-49 41 42

## Svenska

### Innehåll

|   |    |
|---|----|
| Användning/allmänt  | 65 |
| Easikey   | 66 |
| Kompatibilitet  | 66 |
| Porttelefonsystem   | 68 |
| Porttelefonsystem, med avlyssningsspärr   | 68 |
| Porttelefon, porthögtalare vid huvud- och vånings-entréer, med avlyssningsspärr | 68 |
| Port- och lokaltelefonsystem  | 69 |
| Lokaltelefon  | 69 |
| Mer än två porthögtalare  | 70 |
| Porttelefon, ledningsbesparande utan avlyssningsspärr                           | 70 |
| Porttelefon, ledningsbesparande med avlyssningsspärr, för signalseparation      | 71 |
| Anvisningar för externa kopplingsschema   | 72 |
| Representanter  | 73 |

#### Viktigt!

Alla översikter, externa och extra kopplingsschema återfinns i **"Port- och husetelefonsystem, del 1, utgåva A, Planering och installation"**

**Teknisk konsultation:  
Se representanter**



## Port- och hustelefonssystem Planering och installation

### Användning

System för samtalstrafik mellan porten och lokaltelefoner och/eller mellan lokaltelefonerna.

### Allmänt

Kopplingschema för dörr- och internkommunikation med 1 eller fler porthögtalare.

Extra funktioner är möjliga. Inkopplingsanvisning medföljer artiklarna.

Ett komplett planerings- och beräkningssystem PAS 1000... med beräkningar, service hjälp och kopplingschema kan beställas på diskett.

### Installation

#### Ledningsmaterial

För installationen kan signaltråd, svagströms- eller teleledning användas.

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Y          | Svagströmstråd    |
| YR         | Svagströmsledning |
| JY (St)Y   | Skärmdad parkabel |
| A2Y (St)2Y | Telejordkabel     |

Ledertalen framgår av lednings- och scheman. Reservledare skall planeras för eventuell senare utbyggnad.

#### Ledningsföring

För att uppfylla kraven i de allmänna säkerhetsbestämmelserna om teleanläggningar enligt tyska VDE-föreskrifterna 0100 och 0800 samt för att undvika störningar, är det viktigt med separata ledningar för stark- och svagström. Avståndet skall vara 10 cm. Ledningen från porthögtalaren skall dras direkt till huvudlådan utan avgreningar. Aggregaten får inte monteras i pannrum.

#### Räckvidd

Slingmotståndet (fram- och tillbakaledning) får inte överskrida 20 ohm. Vid en ledardiameter på 0,8 mm ger detta en räckvidd på ca 260 m. Installeras parallelsignalapparater eller standard-ringlock och lågohmiga portöppnare sjunker räckvidden till ca hälften. I detta fall rekommenderas dubbel antal främledningar för anrops- och portöppnarfunktionerna.

### Externa spänningskällor

Siedle systemtelefoner alt. Vario porttelefoner får inte anslutas till externa spänningskällor  $\geq 24$  V AC/DC.

**Om detta åsidosätts föreligger fara för liv och hälsa genom elektriska stötar.**

### Porttelefon

Observera motsvarande monteringsanvisning. Istället för Vario porttelefon kan man även installera inbyggnads-telefon TLE 051-01 eller porthögtalare TL 352-48 i kompaktutförande.

Se "Port- och hustelefonssystem, del 2, utgåva A, planering och installation", sidan 35.

### Namnskyltsbelysning

Strömförsörjningen räcker för upp till 4 tryckknapps- eller informationsmoduler (à 3 watt/18 V), vid 5 moduler skall dessutom en separat transformator 12 V AC/...A installeras. I höga bostadshus är det lämpligt att installera separat ytterbelysning.

### Ljusknapp

Om trapp- och/eller ytterbelysningen tänds via svagströmsknappen i porthögtalaren måste ett svagströmsrelä och tidrelä mellankopplas enligt bestämmelserna i tyska VDE-föreskrifterna.

**1 Anslutning av ljusknappen på porthögtalaren eller systemtelefonen för utomhus- eller trapphusbelysning via svagströmsrelä.**

**2 Anslutning av ljusknappen på porthögtalaren eller systemtelefonen för utomhus- eller trapphusbelysning via Siedle tidrelä ZR 502-0.**

### Rörelsedetektor

För ekonomisk funktion använd rörelse-/ skymningsrelä modul, för att slå av/på utomhusbelysning.

**3 Rörelsedetektor kopplar in utomhusbelysningen**

**4 Rörelsedetektor och ljusknappar för svagström.**

**a) Via tidrelä ZR 402-0.**

**b) Via trapphusautomat (av annat fabrikat)**

### 5 Kodläsmodul

Kodläsmodulen (COM 511-0 med COC 502-0) kan installeras för passerkontroll, dörröppning etc.

Maximalt 2 potential fria kontakter kan programmeras

### Dörröppnare

Vanliga dörröppnare 8-12 V AC, max. 1A upptagen effekt kan anslutas. Siedle dörröppnare är höghomiga  $\geq 20$  ohm och driftsäkra även vid större räckvidder.

### Extra signalorgan

Elektronisk ringsignal NS 511-0 eller vanliga, höghomiga signalorgan  $\geq 15$  ohm kan styras parallellt.

Se rekommendationer under "Räckvidd"

### Gäller endast AS-2/66a-1

**6 Om en extra signalenhet eller en standard högresistent signalenhet ansluts parallell med telefonen, behövs ett relä som extra tillbehör, ZAR 622-0, med separat transformator.**

Används endast alpha och/ eller konstant ringsignal.

### Våningsanrop

Lägenhetstryckknapp för fler-familjehus finns medtaget i våra kopplings-scheman.

### 7 Anslutning av signalenheter och avstängning av signal

Plint "A" motsvarar alpha ton

Plint "D" motsvarar konstant ton

Plint "G" motsvarar treklangs gong

### 7a Avstängning av signal med optisk indikering ZSCH 611-0 med ZLA 611-0

För ytterligare detaljer se motvarande anslutningsschema eller produktinfo.

### 8 Extra tryckknapp

Extra tryckknapp ZTA 611-0 för installation i system telefon HT 611-01; med max. bel. 24 V 250 mA.

### 9 Extra omkopplare

Extra omkopplare ZSCH 611-0 för installation i system telefon HT 611-01; med max. bel. 24 V 250 mA.

### 10 Extra LED

Extra LED ZLA 611-0 för installation i system telefon HT 611-01; 6-12 V AC/DC, 50 mA.

### 11 Extra ringklocka/summer

ZLW 611-0/ZSU 611-0 för signal-separation.

### 12 Elektronisk signal

ZER 611-0 med alpha ton och konstant ton

### 13 Elektronisk treklangs gong

ZGO 611-0 med alpha ton, konstant ton och treklang gong.  
Max. 8 ZGO 611-0 får användas.

### 14 Opisk indikering

Inkoppling av LED för att visa vilken av de två porthögtalarna anropet kommer ifrån. Indikering visas när luren är lyft.

På system med mer än 2 porthögtalare ansluts klämma "L-" till "3.1" på motsvarande UG. Om fler än en telefon med ZLA 611-0 behövs, måste ett speciellt kopplingschema beställas från fabrik.

### Avlyssningsspärr

**15a** Flytta de vita och gröna anslutningsledningarna i hörluren från kretskortet systemtelefonen till kretskortet ZM 611-0.

**15b** Anslut ledarna från ZM 611-0 till systemtelefonens kontakter med samma benämning.

**15c** Vid användning av signal-apparaterna ZLW 611-0 eller ZSU 611-0 skall anslutningsledaren "c" anslutas till kontakten "c" på systemtelefonens kretskort och ledaren "LW" till kontakten "LW" på kretskortet i ZM 611-0.

När ZER/ ZGO 611-0 används, anslut en bygel från klämma "7" till "A", "D" eller "G" på ZER/ZGO

### Uppgradering av system telefon

**HT 611-01 enl. AS-2/66a-1**

**16** Installering av ZER 622-... med inbyggd avlyssningsspärr

**17** Installering av extra relä ZAR 622-... för anslutning av extra signalenhet.

### Uppgradering av standard telefon

**HT 401a-01 enl. AS-2/66a-1**

**18** Installering av ZSU 522-... o ZHT 622-... med inbyggd avlyssningsspärr

### 19 Anslutning av Easikey kontrollenhet

Vid anslutning till Siedle kommunikations system måste plinten för dörröppning "O.1/O.2" parallellt kopplas med tråden "I" från HT....

För ytterligare kopplings-scheman se produkt informationen "**Siedle Easikey Controller EC 501-0**".

### Kompatibilitet

#### 20 Hustelefoner

#### 21 Porthögtalare

\* Lossa byglingarna Br1 och Br2 i TL 352-1B.

\*\* Om det ej finns några lediga trådar, måste anslutning "9" och "11" byglas i TL: n.

#### 22 Hustelefoner, sekretesskyddade

ZM 611-0/ZM 511-0 kan endast användas med NG 402-... Byt eventuellt nätaggregatet. Bygla uttag- och uttag c på NG 402-...

Om ett styraggregat **STG 401-0** eller **STG 101-0** finns skall vid installation av ZM 611-0 tillledningen till uttag 9 resp 9.1 i telefonerna lossas i nätaggregatet och flyttas till styraggregatets uttag 5.

I system med **UG 121-...** skall tillledningen till uttagen 9 resp 9.1 i telefonerna lossas på nätaggregatet och anslutas till uttag 28 i UG 121-...

#### Anslutningar på ZM....

\* Vid HT 311-0, HT 351-0 och HT 611-01 skall uttag 8 resp c byglas med uttag 6.1.

\*\* För att förhindra återkoppling skall ett motstånd på ca 220 ohm förkopplas vid uttag 11.

\*\*\* Denna central kan endast användas med NG 402-01 resp NG 402-02. Byt eventuellt nätlikriktare.

\*\*\*\* Finns ett styraggregat eller 1983 a/b skall detta ersättas med UG 502-0 med ZUG 502-01.

#### 23 Omkopplingsaggregat i sekretesskyddade system AS 2/62-...

Vid byte av tidigare omkopplings-aggregat skall nätlikriktaren NG 402-02 användas. På nätlikriktaren byglas uttag "c" och "-".

#### **24 Omkopplingsaggregat i system för intern kommunikation**

##### **AS 2/70-...**

Vid byte av tidigare omkopplingsaggregat skall nätlikriktaren NG 402-02 användas.

På nätlikriktaren byglas uttag "c" och "-".

#### **25 Sammanställning, kombinerade system med 2 porthögtalare**

Sammanställning, kombinerade system med 2 porthögtalare. Vid användning av UG 502-0 skall även nätlikriktaren NG 402-02 användas. På porthögtalarna finns ingen signal för "upptaget".

\* Uttagen "31" och "32" behövs endast vid gruppssystem (AS-2/90-...).

#### **26 Sammanställning, kombinerade system med 3 porthögtalare**

Vid användning av UG 502-0 skall även nätlikriktaren NG 402-... användas. På porthögtalarna finns ingen signal för "upptaget".

\* Uttagen "31" och "32" behövs endast vid gruppssystem (AS-2/90-...).

#### **Observera**

Plint "b" i vävningsapparaten finns ej på huvud kretskorten i HT, denna plint finns på kretskortet ZGO 611-0. Tråden „b" kan ligga fritt i apparaten.

#### **Kopplingsschema**

De individuella anvisningarna a, b, ... i kopplingsdiagrammen i eldokumentationen " Port- och hustelefonsystem, del 1, Utgåva A, planering och installation" ska ovillkorligen följas (sidan 46).

## Porttelefonsystem

### Översiktsdiagram ÜV-2/53-1

1 Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan porthögtalare och systemtelefoner utan avlyssningsspär.

Våningsanrop, namnskyaltsbelysning, svagströmsljusknapp.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|             |                              |
|-------------|------------------------------|
| <b>Grön</b> | Kommunikationsberedskap      |
| <b>Röd</b>  | Ingen funktion i denna krets |
| <b>ERT</b>  | Tryckknapp för våningsanrop  |
| <b>n</b>    | Antal anropsknappar (TL)     |

### Översiktsdiagram ÜV-2/53-2

2 Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan två porthögtalare och systemtelefoner.

Porthögtalare inkopplas automatiskt vid anrop. Utan avlyssningsspär.

Våningsanrop, namnskyaltsbelysning, svagströmsljusknapp.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|             |                             |
|-------------|-----------------------------|
| <b>Grön</b> | Kommunikationsberedskap     |
| <b>Röd</b>  | Upptaget                    |
| <b>ERT</b>  | Tryckknapp för våningsanrop |
| <b>n</b>    | Antal anropsknappar (TL)    |

## Porttelefonsystem, med avlyssningsspär

### Översiktsdiagram ÜV-2/63-1

1 Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan porthögtalare och systemtelefoner.

Med avlyssningsspär.

Våningsanrop, namnskyaltsbelysning, svagströmsljusknapp.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|             |                              |
|-------------|------------------------------|
| <b>Grön</b> | Kommunikationsberedskap      |
| <b>Röd</b>  | Ingen funktion i denna krets |
| <b>ERT</b>  | Tryckknapp för våningsanrop  |
| <b>n</b>    | Antal anropsknappar (TL)     |

### Översiktsdiagram ÜV-2/63-2

2 Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan två porthögtalare och systemtelefoner.

Porthögtalare inkopplas automatiskt vid anrop. Med avlyssningsspär.

Våningsanrop, namnskyaltsbelysning, svagströmsljusknapp.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|            |                             |
|------------|-----------------------------|
| <b>Gön</b> | Kommunikationsberedskap     |
| <b>Röd</b> | Upptaget                    |
| <b>ERT</b> | Tryckknapp för våningsanrop |
| <b>n</b>   | Antal anropsknappar (TL)    |

## Porttelefon, porthögtalare vid huvud- och vånings-entréer, med avlyssningsspär

### Översiktsdiagram ÜV-2/83a-1

1 Vario porthögtalare  
2...n Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan huvudporthögtalaren och valfritt antal systemtelefoner samt mellan våningshögtalare och tillhörande systemtelefon. Porthögtalare inkopplas automatiskt vid anrop. Med avlyssningsspär.

Flera samtal kan föras samtidigt.

Namnskyaltsbelysning.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|             |                              |
|-------------|------------------------------|
| <b>Grön</b> | Kommunikationsberedskap      |
| <b>Röd</b>  | Ingen funktion i denna krets |
| <b>n</b>    | Antal anropsknappar (TL)     |

### Översiktsdiagram ÜV-2/83-2

2 Vario porthögtalare  
1...n Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan två huvudporthögtalaren och valfritt antal systemtelefoner samt mellan våningshögtalare och tillhörande systemtelefon. Porthögtalare inkopplas automatiskt vid anrop. Med avlyssningsspär.

Flera samtal kan föras samtidigt.

Namnskyaltsbelysning.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|             |                          |
|-------------|--------------------------|
| <b>Grön</b> | Kommunikationsberedskap  |
| <b>Röd</b>  | Upptaget                 |
| <b>n</b>    | Antal anropsknappar (TL) |

## Port- och lokaltelefonsystem

### Översiktsdiagram ÜV-2/73-1

1 Vario porthögtalare  
2-6 (max. 7) systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan porthögtalare och systemtelefoner. Anrop och kommunikation sker internt mellan max. 7 systemtelefonerna när porthögtalaren fränkopplas automatiskt.

Utan avlyssningsspärr mellan systemtelefonen.

Namnskyltsbelysning, svagströmsljusknapp

Funktionsdiod i Vario porthögtalare:

**Grön** Kommunikationsberedskap

**Röd** Ingen funktion i denna krets

**r** Antal systemtelefoner

**n** Antal anropsknappar (TL)

## Lokaltelefonsystem

### Översiktsdiagram ÜV-1/75a-0

#### Funktion

Anrop och kommunikation sker internt mellan max. 7 systemtelefonerna. Utan avlyssningsspärr mellan systemtelefonerna.

**r** Antal systemtelefoner

### Översiktsdiagram ÜV-2/73-2

2 Vario porthögtalare  
2-6 (max. 7) systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan två porthögtalare och systemtelefoner. Porthögtalare inkopplas automatiskt vid anrop. Anrop och kommunikation sker internt mellan max. 7 systemtelefonerna när porthögtalaren fränkopplas automatiskt.

Utan avlyssningsspärr mellan systemtelefonen.

Namnskyltsbelysning, svagströmsljusknapp.

Funktionsdiod i Vario porthögtalare:

**Grön** Kommunikationsberedskap

**Röd** Upptaget

**r** Antal systemtelefoner

**n** Antal anropsknappar (TL)

## Mer än två porthögtalare

### Översiktsdiagram ÜV-2/... > 2 TL

3 ... n Vario porthögtalare  
valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan 3 eller flera porthögtalare och systemtelefoner.

Porthögtalare inkopplas automatiskt vid anrop.

Väningsanrop, namnskyltsbelysning, svagströmsljusknapp.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|             |                             |
|-------------|-----------------------------|
| <b>Grön</b> | Kommunikationsberedskap     |
| <b>Röd</b>  | Upptaget                    |
| <b>ERT</b>  | Tryckknapp för väningsanrop |
| <b>n</b>    | Antal anropsknappar (TL)    |

#### Observera

Med fler än 2 portar, behövs ett omkopplingsaggregat UG 502-0 per port t.ex. 3 pc's = 3 x UG 502-0.

**Avlägsna det interna förbindningskortet alla UG's och sätt in tillägs-kortet ZUG 502-01 i första UG.et.**

## Porttelefon, ledningsbesparande (2+n) utan avlyssningsspärr

### Översiktsdiagram ÜV-2/58c-1

1 Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan porthögtalare och valfritt antal systemtelefoner. I systemtelefonen ringer det inbyggda signalorganet. Väningsanrop med eller utan olika tonringare.

Utan avlyssningsspärr.

Dörröppningsfunktion.

**Installera tre ledare mellan transformatorn och porthögtalare.**

**Avstånd transformator och porthögtalare max. 10 m.**

Max. 200 m räckvidd vid 0,8 mm

ledardiameter och

100 m vid 0,6 mm ledardiameter.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|                |                              |
|----------------|------------------------------|
| <b>Grön</b>    | Kommunikationsberedskap      |
| <b>Gul/röd</b> | Ingen funktion i denna krets |
| <b>ERT</b>     | Tryckknapp för väningsanrop  |
| <b>n</b>       | Antal anropsknappar (TL)     |

### Översiktsdiagram ÜV-2/58-2

2 Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

#### Funktion

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan två porthögtalare och valfritt antal systemtelefoner.

Porthögtalare inkopplas automatiskt vid anrop. I systemtelefonen ringer det inbyggda signalorganet. Väningsanrop med eller utan olika tonringare.

Utan avlyssningsspärr.

Dörröppningsfunktion.

**Avstånd transformator, UG, NG etc. och porthögtalare max. 10 m.**

Max. 200 m räckvidd vid 0,8 mm

ledardiameter och

100 m vid 0,6 mm ledardiameter.

Funktionsdiöd i Vario porthögtalare:

|                |                              |
|----------------|------------------------------|
| <b>Grön</b>    | Kommunikationsberedskap      |
| <b>Gul/röd</b> | Ingen funktion i denna krets |
| <b>ERT</b>     | Tryckknapp för väningsanrop  |
| <b>n</b>       | Antal anropsknappar (TL)     |

**Porttelefon, ledningsbesparande (1+n) utan avlyssningsspärr**

**Översiktsdiagram  
ÜV-2/59b-1**

1 Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

**Funktion**

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan porthögtalare och valfritt antal systemtelefoner.

I systemtelefonen ringer det inbyggda signalorganet. Våningsanrop med eller utan olika tonringare.

Utan avlyssningsspärr.

Dörröppningsfunktion.

**Installera tre ledare mellan transformatorn och porthögtalare.**

**Avstånd transformator och porthögtalare max. 10 m.**

Max. 100 m räckvidd vid 0,8 mm ledardiameter.

Funktionsdiod i Vario porthögtalare:

**Grön** Kommunikationsberedskap

**Gul/röd** Ingen funktion i denna krets

**ERT** Tryckknapp för våningsanrop

**n** Antal anropsknappar (TL)

**Porttelefon, ledningsbesparande (1+n) med avlyssningsspärr, för signalseparation**

**Översiktsdiagram  
ÜV-2/66a-1**

1 Vario porthögtalare valfritt antal systemtelefoner

**Funktion**

Anrop, kommunikation och dörröppning mellan porthögtalare och systemtelefoner. Med avlyssningsspärr. Vid anrop från porttelefonen hörs en alfesignal från signalorgan ZER 622-0 i systemtelefonen. Vid våningsanrop hörs en kontinuerlig signal.

Dörröppningsfunktion.

För belysning av knappmodulerna installeras en separat transformator 12 V AC/... A.

Ljusknappen är belyst när ett 24 VDC-relä äranslutet.

Max. 350 m räckvidd vid 0,8 mm ledardiameter och

175 m vid 0,5 mm ledardiameter.

Funktionsdiod i Vario porthögtalare:

**Grön** Kommunikationsberedskap

**Röd** Ingen funktion i denna krets

**ERT** Tryckknapp för våningsanrop

**n** Antal anropsknappar (TL)

## Anvisningar för externa kopplingsdiagram

| Kopplingsdiagram | Märk |   |   |   |  |  |  |  | del 1, sidan |
|------------------|------|---|---|---|--|--|--|--|--------------|
| AS-2/53-1        | a    | c |   |   |  |  |  |  | 46           |
| AS-2/53-2        | a    | c | g |   |  |  |  |  | 48           |
| AS-2/63-1        | a    | d | g |   |  |  |  |  | 50           |
| AS-2/63-2        | a    | d | g |   |  |  |  |  | 52           |
| AS-2/83a-1       | a    | e | g | i |  |  |  |  | 54           |
| AS-2/83-2        | a    | e | g | i |  |  |  |  | 56           |
| AS-2/73-1        | b    | c |   |   |  |  |  |  | 58           |
| AS-2/73-2        | b    | c | g |   |  |  |  |  | 60           |
| AS-1/75a-0       | c    |   |   |   |  |  |  |  | 62           |
| AS-> 2 TL        | a    | g | h |   |  |  |  |  | 64           |
| AS-2/58c-1       | a    | f | k |   |  |  |  |  | 66           |
| AS-2/58-2        | a    | f | g | k |  |  |  |  | 68           |
| AS-2/59b-1       | a    | f | k |   |  |  |  |  | 70           |
| AS-2/66a-1       | a    | f |   |   |  |  |  |  | 72           |

### Märk

#### a

När flera knappmoduler installeras måste dessa kopplas ihop sinsemellan med de identiska anslutningarna.

När TL 352-4 B eller TLE 051-... installeras måste man lossa överkopplingarna 1 och 2 som är markerade på mönsterkortet i apparaten.

Se " Port- och hustelefonssystem, del 1, utgåva A, planering och installation", sidan 35.

Kan ej ske med ledningssystem med TLM 521-... eller TLM 522-...

#### Endast AS-2/83a...

För belysta tryckknappar i portcentralen, måste en separat transformator 12V AC/... A installeras. Knappmodulerna får i detta fall inte längre anslutas till UG alt. NG med anslutningarna „b“ och „c“.

#### Endast AS-259b-1 och AS-2/66a-1

För anslutning av tillbehörsladdarna ZD 511-4, se produktinformation ZD 511-4.

#### Endast AS-2/66a-1

Två separata trådar och en separat transformator 12 V AC/... A behövs för belysning av tryckknapps modulerna (b och c).

#### b

När porttelefonen har flera anropsknappar måste extra signalledningar installeras och anslutas till klämma 7 på de systemtelefoner som ska anropas. Man kan också installera en summer, t ex ZSU 611-0 i efterhand. När flera knappmoduler installeras måste dessa kopplas ihop sinsemellan med de identiska anslutningarna.

När TL 352-4 B eller TLE 051-... installeras måste man lossa överkopplingarna 1 och 2 som är markerade på mönsterkortet i apparaten. Se " Port- och hus-telefonssystem, del 1, utgåva A, planering och installation", sidan 35.



## Representanter

### c

Systemtelefonerna kan förses med valfria signalorgan. Anslutning "b" (HT) behövs bara när signalorgan ZGO 611-0 installeras. Maximalt två ZGO 611-0 kan styras parallellt. Strömmen vid "b" är aktiv i anropssknappen på våningsapparaten.

**Max. 8 ZGO 611-0 får användas.**

### Krets AS-2/73-...

Internsamtal med systemtelefon HT 611-01... och tryckknapp ZTA 611-0 (tillbehör). Behöver man mer än sju interna anslutningar måste system T 611-10 (max. 10) eller Intercom SIC 3000-0 installeras.

### d

Systemtelefonerna kan förses med valfria signalorgan. Anslutning "b" (HT) behövs bara när signalorgan ZGO 611-0 installeras. Maximalt två ZGO 611-0 kan styras parallellt. Strömmen vid "b" är aktiv i anropssknappen på våningsapparaten.

**Max. 8 ZGO 611-0 får användas.** För anslutning av avlyssningsspär ZM 611-..., se motsvarande produktinformation.

### e

Systemtelefonerna kan förses med valfria signalorgan. I detta fall **måste absolut** olika tonringare installeras.

Ledning dras från klämma "7" och "10" på HT 631-... till "A", "D" eller "G" på ZGO 611-..., till "A" eller "D" på ZER 611-... och till "LW" på ZLW resp. ZSU 611-....

Anslutning "b" (HT) behövs endast för installation av signalorgan ZGO 611-0. Maximalt två ZGO 611-0 kan styras parallellt. Strömmen vid "b" är aktiv i anropssknappen på våningsapparaten.

**Max. 8 ZGO 611-0 får användas.**

### f

Systemtelefonerna kan förses med valfria signalorgan. ZGO 611-..., får i detta fall inte användas. Vid installation av ZER 611-0, observera anmärkningarna i informations häftet.

### För AS-2/66a-1

Enbart ZER 622-0 insatsen i HT 611-01.  
Enbart ZSU 522-0 med ZHT 522-0 insatsen i HT 401a-01.  
Separeerings dioderna i ZD 511-4 behövs ej.

### g

Ta bort det interna kretskortet i UG 502-0, sätt i ZUG 502-01.

### h

Ta bort det interna kretskortet i UG 502-0.

### i

För var tionde porthögtalare krävs ett nätaggregat NG 402-... Anslut klämma "9" och "+" stjärnformigt till porthögtalare och systemtelefoner.

### k

Installera ringklocketransformator TR..., omkopplingsaggregat UG... etc till porthögtalaren. Maximalt avstånd 10 m.

### Sverige

Malux-Tele AB  
Box 42144  
126 15 Stockholm  
Tel. 08-645 92 00

### Finland

Nores Oy  
PL 889  
00101 Helsinki 10  
Tel. 90 52 03 11  
Telefax 52 21 31





---

**SSS SIEDLE**

S. Siedle & Söhne

Postfach 1155  
D-78113 Furtwangen  
Bregstraße 1  
D-78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0  
Telefax +49 7723 63-300  
[www.siedle.de](http://www.siedle.de)  
[info@siedle.de](mailto:info@siedle.de)

© 06.08

Printed in Germany

Best. Nr. 0-1108/014879